



Ländliches LEBEN

PRODUKTHANDBUCH 2022

× Estland × Finnland × Schweden × Lettland
Åland und Südküste *Hälsingland*

ÜBER DAS PROJEKT

Partner aus vier benachbarten nordeuropäischen Ostseeanrainerstaaten haben sich zusammengeschlossen, um authentische Produkte des ländlichen Lebens zu entwickeln sowie attraktive Reiseziele in Schweden (Söderhamn), Finnland (Åland-Inseln und Lohja), Estland und Lettland zu etablieren und beides bei asiatischen und europäischen Besuchern bekannt zu machen.

countryholidays.info
facebook.com/RuralLifestyleproject

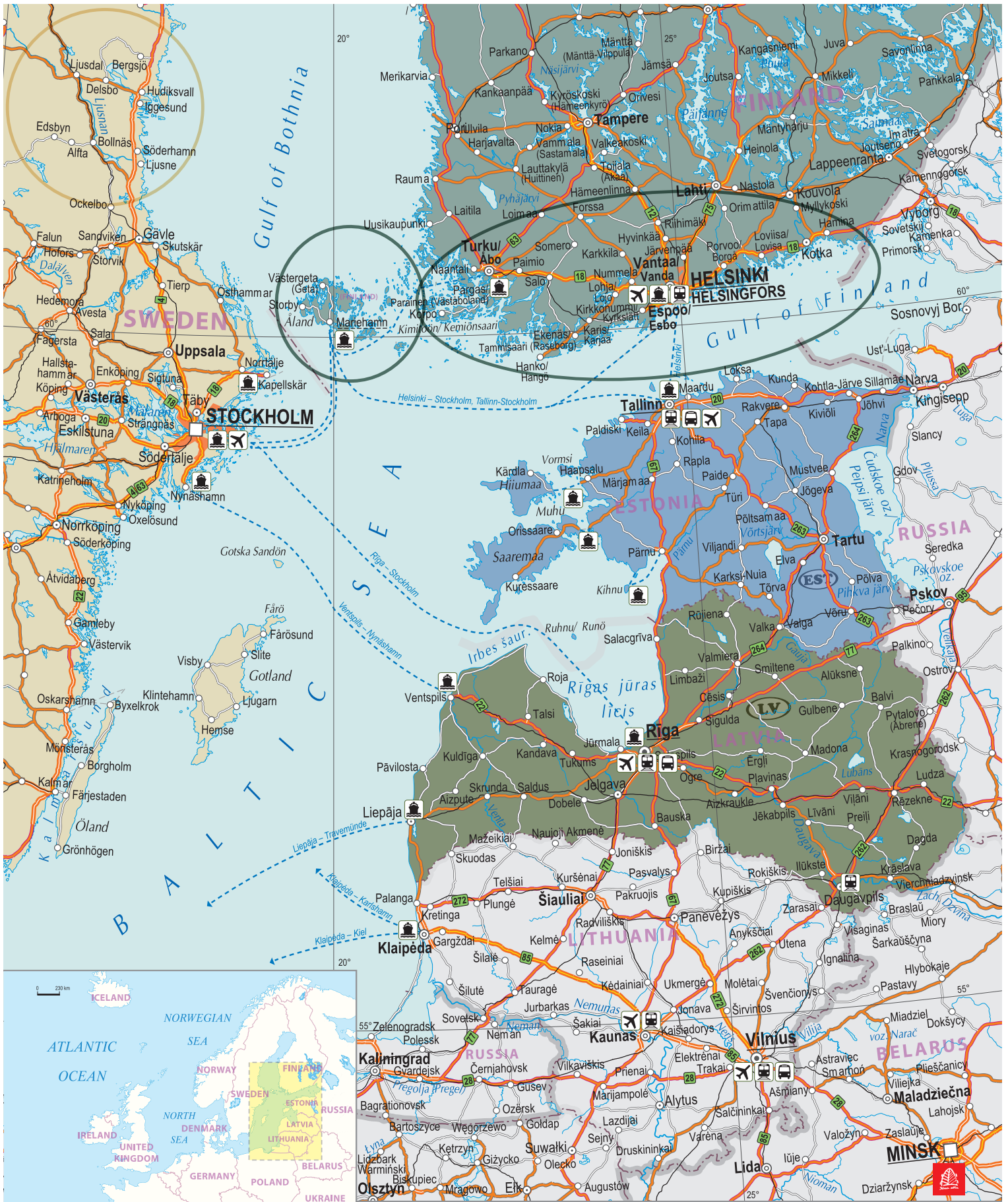


EUROPEAN UNION
European Regional Development Fund












Das Projekt "Creating attractive rural lifestyle destinations (Rural Lifestyle)" ist in Teilen gefördert durch die Europäische Union und das Central Baltic Programme 2014-2020 des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung.

Die Publikation spiegelt die Meinung des Autoren wieder und die leitende Behörde des Programms haftet nicht für die eventuelle Verwendung der darin enthaltenen Information.



Legend • Zeichenerklärung • Условные знаки

- | | | |
|--|--|---|
|  Motorway • European road number
Autobahn • Europas Straßennummer
Автомоби́льная доро́га • Но́мер доро́ги |  Other roads
Andere Strassen
Прочие доро́ги |  Airport • Bus terminal
Flughafen • Autobusbahnhof
Аэропорт • Автобусная станция |
|  Trunk road
Fernverkehrsstraße
Магистральная доро́га |  Ferry
Fähre
Паром |  National boundary
Staatsgrenze
Граница государства |
|  Main road
Hauptstrasse
Главная доро́га |  Railway • Station
Eisenbahn • Bahnhof
Железная доро́га • Станция |  Riga
National capital
Hauptstadt eines Staates
Столица государства |

0 35 km

INHALT

✕ EINLEITUNG	3
✕ DESTINATIONEN – FINNLAND, SCHWEDEN, ESTLAND, LETTLAND	4
✕ REISEN INNERHALB DER DESTINATIONEN	5
✕ LANDTOURISMUS-ORGANISATIONEN	8

Estland

10

DESTINATION HISTORISCHES SETOMAA	11
LECKERES AUS SETOMAA	12
DESTINATION VANA-VÖRUMAA	15
DIE ESTNISCHE RAUCHSAUNA AUF DEM MOOSKA-BAUERNHOF	16
DESTINATION HISTORISCHES MULGIMAA	19
AUTHENTISCHES MULGIMAA	20
DESTINATION ZWIEBELROUTE – AN DEN KÜSTEN DES PEIPUSSEES	22
ZWIEBELN, FISCH UND ZICHORIE – DER REGIONALKÜCHE AUF DER SPUR	23
“SUBBOTNIK” – FREIWILLIGER ARBEITSEINSATZ AUF DER ZWIEBELROUTE	26
WORKSHOP ZUR TEEKULTUR DER PEIPUSSEE-REGION	28
DESTINATION SOOMAA-NATIONALPARK	31
LANDFRAUEN-WELLNESS IM KLAARA-MANNI FERIE- UND SEMINARZENTRUM	32
SAUNARITUALE AUF DEM ENERGIA-FERIEHOF	34
DESTINATION LAHEMAA-NATIONALPARK	37
ZWEITÄGIGE ANGELTOUR IM NATIONALPARK LAHEMAA	38
LAHEMAA-TOUR – LANDLEBEN AUF DER JUMINDA-HALBINSEL	40

Finnland

44

DESTINATION ÅLAND	45
WANDER- UND NATURPFADE AUF DEN ÅLANDINSELN	47
APFELSAFARI AUF DER ÖFVERGÅRDS-APFELFARM	48
DESTINATION KÖKAR-ARCHIPEL (ÅLAND)	50
PEDERS APLAGÅRD	51
ANTONS B&B	52
BOOTSFAHRT AUF DIE INSEL KÄLLSKÄR	53
DESTINATION INSEL BRÄNDÖ (ÅLAND)	54
GULLVIVA BRÄNDÖ	55
DESTINATION INSEL LAPPO (ÅLAND)	56
PELLAS GÄSTEHAUS AUF DER INSEL LAPPO	57

Finnland

DESTINATION INSEL JURMO (ÅLAND)	58
JURMO – DIE INSEL DER RINDER UND SEEVÖGEL	59
DESTINATION LOHJA	61
WORKSHOP ZUR TRADITIONELLEN FINNISCHEN TEXTILKUNST ZU DEN WURZELN DES FINNISCHEN WOHLBEFINDENS – NATURVERBUNDENHEIT IN EINEM WALDPARK	62
DESIGN UND MYTHOLOGIE AUF DEM FINNISCHEN LANDE KALEVALA-ERLEBNIS	64
GESUNDHEITSWANDERN IM NATURBAD KARNAINEN	66
LECKERES VON DER INSEL LOHJA	68
DER APFELKARNEVAL VON LOHJA	72
WEIHNACHTSTHEMATISCHER BESUCH BEI DER FAMILIE LAINE AUF DER INSEL LOHJA	74
	76
	78

Schweden 80

DESTINATION SÖDERHAMN	81
DURCH DEN WALD AUF DEM RÜCKEN EINES ISLANDPFERDS RADFAHREN UND WANDERN MIT AUFENTHALT IN EINER WELTKULTURERBE-STÄTTE	82
BERGESBACKEN-BAUERNHOF	84
	86

Lettland 88

DESTINATION ABAVA-FLUSSTAL	89
DER CIDRE VON SABILE TRADITIONELLER BAUERNHOF INDĀNI	90
	92
DESTINATION SĒLIJA	95
DIE TRADITIONEN DER REGION SĒLIJA AUF DEM LANDHOF GULBJI FLUSSFAHRT IM BOOT VON SĒLIJA BOATS	96
	98
DESTINATION NORD-VIDZEME	101
DIE BIERGESCHICHTE VON VALMIERMUIŽA TROMMELN AUF DEM LANDHOF DZIRNUPES BIRKENSAPFT-ABENTEUER BEIM UNTERNEHMEN BIRZĪ	102
	104
	106
DESTINATION GAUJA-NATIONALPARK	108
DAS LEBEN SPÜREN MIT UND INMITTEN DER NATUR PILZSAMMEL- UND KOCH-WORKSHOP IM GAUJA-NATIONALPARK MANDALA-TEE-WORKSHOP AUF DEM BAUERNHOF OZOLIŅI	110
	112
	114

Veranstaltungen 116

LANDCAFÉ-TAGE	118
MITTSOMMER	120
DAS ÅLAND-FRÜHLINGSFEST IM MAI	122
DAS ÅLAND-ERNTEFEST IM SEPTEMBER	123
DIE FESTWOCHE VON KÓKARVECKAN	124
DER APFELKARNEVAL VON LOHJA	125
CIDRE-FESTE	126
BAUERNMARKT IN STRAUPE	127
DIE MESSE FÜR ANGEWANDTE TRADITIONELLE VOLKSKUNST IN RIGA	127



Einleitung

**GO
RURAL**

Dieses Handbuch soll Ihnen helfen, ländliche Ziele in **Finnland, Schweden, Estland** und **Lettland** zu entdecken.

Die Angebote zum "Ländlichen Leben" sollen es den Besuchern ermöglichen, den modernen Alltag und die Menschen auf dem Lande kennenzulernen, indem Reiseziele außerhalb der Städte besucht werden, die eine starke eigene Identität haben. In diesem Handbuch wird jedes Reiseziel kurz beschrieben, gefolgt von den Programmen, die man am jeweiligen Ort absolvieren kann.

Die Gäste erkunden das Leben auf dem Lande, besuchen Bauernhöfe, Kleinbetriebe und Hofläden. Dabei treffen sie mit Einheimischen zusammen, können ihnen bei ihren Tätigkeiten zusehen oder sich sogar daran beteiligen. Die Besuchsprogramme sind vielfältig: Es gibt feste Ausflugstouren, Besuche, bei denen die Gäste in die täglichen Abläufe des Landlebens eingebunden werden oder gemütliche Aufenthalte in der authentischen Umgebung des Zielortes – einem Dorf oder einer Insel.

Halbtagsprogramme bieten kurze touristische Erlebnisse auf dem Land, die als Ergänzung zu bestehenden Reiseprogrammen von Veranstaltern für Gruppen- und Individualreisen dienen. Sie können an die zeitlichen und geografischen Gegebenheiten der bestehenden Touren angepasst und als zusätzliche Elemente eingefügt werden, ohne den grundlegenden Reiseplan zu ändern.

Ganztägige und zweitägige Programme mit Übernachtung in Landhotels oder Gästehäusern sind für Gruppen und Individualtouristen geeignet, die an Attraktionen außerhalb der Städte interessiert sind. Jedes Programmpaket besteht aus mehreren Leistungen – in der Regel Programmbesuche, Führungen, Mahlzeiten und Unterbringung.

Alle diese Programme können mit traditionellen touristischen Routen und Stadtaufenthalten verbunden werden, um mehr Abwechslung und Attraktivität zu bieten.

Die Beschreibungen der Programmpakete dienen dazu, das Produkt genauer vorzustellen. Sie sind in drei Teile gegliedert:

1. Die ALLGEMEINEN INFORMATIONEN enthalten die technischen Programmdetails zu Dauer, Entfernungen usw. Damit wird verdeutlicht, ob und wie das Programm in die Reisepläne des Reiseveranstalters integriert werden kann.
2. Die BESCHREIBUNG erläutert die Höhepunkte und die jeweiligen Eindrücke, die das Programm vermittelt und stellt die Gastfamilie vor.
3. Das PROGRAMM beschreibt Schritt für Schritt alle Aktivitäten, die im Paket enthalten sind.

Die Reismöglichkeiten zwischen den Ländern und Regionen per Flugzeug, Fähre und Bus werden aufgezeigt. Das Handbuch enthält eine Liste von Landtourismus-Organisationen, die bei der Organisation von Touren und Dienstleistungen für Gruppen und Einzelreisende behilflich sein können.



DESTINATIONEN – FINNLAND, SCHWEDEN, ESTLAND, LETTLAND

Finnland, Schweden, Estland und Lettland sind Nachbarländer im Norden Europas an den Gestaden der Ostsee. Alle vier Länder während einer Reise zu besuchen ist aus folgenden Gründen sehr gut möglich:

- relativ kurze Reiseentfernungen zwischen und innerhalb der Länder aufgrund ihrer geringen Größe
- keine Grenzformalitäten, da alle zur EU und zur Schengen-Zone gehören
- ähnliches Klima in allen vier Ländern
- Finnland, Estland und Lettland haben den Euro und liegen in derselben Zeitzone

Die Menschen in diesen Staaten haben viele Gemeinsamkeiten in ihren Mentalitäten und Lebensweisen. Dennoch sind die Einwohner jedes der Länder stolz auf die jeweils eigene Identität, die in Sprache, Kunsthandwerk, Küche und Traditionen zum Ausdruck kommt. Nehmen Sie die vier Hauptstädte, die alle zum UNESCO-Weltkulturerbe gehören: die Festung

Suomenlinna an der Hafeneinfahrt von Helsinki, das Schloss Drottningholm in Stockholm, die gut erhaltene und charmante Altstadt Tallinns und die fantastische Jugendstilarchitektur von Riga. Die Landschaften der Region sind mit ihren zahlreichen Nationalparks, kontrastreichen Küstenlinien und historischen Stätten ebenso abwechslungsreich. Die ländlichen Gegenden zeichnen sich durch eine geringe Bevölkerungsdichte, eine vielfältige Natur und eine reiche Tierwelt aus. Hinzu kommen charmante Kleinstädte voller Geschichte und gemütlichem Ambiente.

Zwar hat jedes Land seine eigene Sprache, doch sprechen viele Menschen ein sehr gutes Englisch, insbesondere in den Städten. Oft wird auch Deutsch verstanden. In ländlichen und touristisch weniger frequentierten Gebieten helfen entweder Google & Co. oder aber professionelle Guides und Dolmetscher bei Verständigungsproblemen weiter.

PRAKTISCHE INFOS:

- ✕ Es herrscht überall Rechtsverkehr.
- ✕ Europäischer C- oder F-Standard bei Steckdosen.

	FINNLAND	SCHWEDEN	ESTLAND	LETTLAND
Hauptstadt	Helsinki	Stockholm	Tallinn	Riga
Territorium in km²	338 424	407 311	45 227	64 573
Bevölkerung	5 487 308	10 379 295	1 315 635	2 023 825
Bevölkerungsdichte: Einwohner pro km²	17	25	28,4	31
Sprache	Finnisch Viele Menschen sprechen auch Schwedisch und Englisch	Schwedisch Viele Menschen sprechen auch Englisch	Estnisch Viele Menschen sprechen auch Russisch, Englisch und Deutsch	Lettisch Viele Menschen sprechen auch Russisch, Englisch und Deutsch
Währung	Euro	Schwedische Krone	Euro	Euro
Landesvorwahl	+ 358	+ 46	+ 372	+ 371
Ortszeit	MEZ/MESZ + 1 h	MEZ/MESZ	MEZ/MESZ + 1 h	MEZ/MESZ + 1 h

Klima

In Süd- und Mittelschweden sowie im Baltikum ähnlich wie in Norddeutschland – warme Sommer, relativ mild im Frühjahr und Herbst, kalte Winter. Der wärmste Monat ist der Juli mit einer Durchschnittstemperatur von +17°C (bzw. +8°C in den Gebirgsgegenden Schwedens). Der kälteste Monat ist der Januar mit einer Durchschnittstemperatur von 0 bis -4°C (bzw. -18°C in den Gebirgsgegenden Schwedens).



REISEN INNERHALB DER DESTINATIONEN

Reisende können auf dem See-, Luft- und Landweg in die Zielgebiete gelangen. Die wichtigsten Flughäfen befinden sich in den Hauptstädten Stockholm, Helsinki, Tallinn und Riga, die auch untereinander flugtechnisch eng vernetzt sind. Eine Anreise per Flugzeug ist auch über Kopenhagen (Dänemark) möglich. Von dort kann mit Zug, Bus oder Auto über die Öresundbrücke weiter nach Norden gefahren werden. – Verschiedene Fährlinien verbinden die Länder mit anderen interessanten Zielen. Die wichtigsten internationalen Fährhäfen sind Stockholm in Schweden, Helsinki in Finnland, Tallinn in Estland sowie Riga, Liepāja und Ventspils in Lettland, während kleinere Autofähren die estnischen und finnischen Inseln mit dem jeweiligen Festland und untereinander verbinden. Alle Fährschiffe, die auf den Linien Helsinki-Stockholm, Turku-Stockholm und Tallinn-Stockholm verkehren, legen auch einen Stopp auf den Ålandinseln ein. Darüber hinaus gibt sehr gute Busverbindungen zwischen Riga und Tallinn und sehr viele Fährverbindungen zwischen Tallinn und Helsinki.



FLUGGESELLSCHAFTEN

Finnair

Finnlands wichtigste Fluggesellschaft mit Helsinki als Hub für unzählige Verbindungen zwischen Europa und dem Fernen Osten.
www.finnair.com/de-de

airBaltic

Die lettische Fluggesellschaft bietet günstige Flüge nach Riga, Vilnius und Tallinn von mehr als 50 Flughäfen in Europa und weltweit.
www.airbaltic.com/de

Nordica

Die größte estnische Fluggesellschaft.
www.nordica.ee

airleap

Eine schwedische Gesellschaft.
www.airleap.se

SAS

Der Flugverkehr ist einer der wichtigsten Säulen der Infrastruktur in Skandinavien. Mit SAS erreicht man mehr als 1.300 Ziele weltweit.
www.flysas.com

Norwegian Air Shuttle

Diese Gesellschaft verbindet alle wichtigen Orte Skandinaviens mit Flughäfen in ganz Europa.
www.norwegian.com/de/



FÄHRGESELLSCHAFTEN

Tallink Silja Line

Der führende Anbieter von hochwertigen Minikreuzfahrten und Passagierdiensten im nördlichen Ostseeraum.
Helsinki–Tallinn
Helsinki–Stockholm
Riga–Stockholm
Stockholm–Mariehamn
Kapellskär–Mariehamn
Turku–Mariehamn
Turku–Långnäs
Helsinki–Mariehamn
Tallinn–Stockholm
<https://de.tallink.com/faehreisen>

Viking Line

Viking Line ist eine Aktiengesellschaft und marktführend im Passagierverkehr im nördlichen Ostseeraum.
Helsinki–Tallinn
Helsinki–Stockholm
Stockholm–Mariehamn
Kapellskär–Mariehamn
Turku–Mariehamn
Turku–Långnäs
Helsinki–Mariehamn
<https://www.vikingline.de/>

Eckerö Line (Eckerö Group)

Das finnische Fähr- und

Reisebüro Rederiaktiebolaget Eckerö wurde am 2. März 1961 gegründet und ist die Muttergesellschaft der Eckerö Gruppe. Die Eckerö-Gruppe bietet Fährdienste über Eckerölinjen und Eckeröline an.
Tallinn–Helsinki
Eckerö–Grisslehamn
www.eckeroline.com/

Schärenfähren in Stockholm

Im Sommer bedient die Fährlinie 299 Anlegestellen, die von den nördlichen bis zu den südlichen Schären reichen und die inneren Schäreninseln einschließen.
Info und Fahrpläne: <https://waxholmsbolaget.se/>
Tel.: +46 8 600 10 00
E-Mail: <https://waxholmsbolaget.se/kundservice>

Åland–Schärenfähren

Wo die Straße endet, geht die Reise in die Schären auf Fahren weiter. Sie verbinden die Hauptinseln Åland mit den Schäreninseln und mit dem finnischen Festland. Die Fähren sind für Passagiere, die ohne Fahrzeug reisen, kostenlos. Für Fahrzeuge wie Fahrräder, Motorräder, Autos und Wohnwagen wird eine Gebühr erhoben. Sie variiert je nach Strecke.

Es wird empfohlen, eine Fahrt mit den Schärenfähren im Voraus zu buchen, insbesondere, wenn

Sie mit dem Auto, Wohnwagen, Motorrad oder Fahrrad reisen. Dies gilt besonders in den Sommermonaten.

Die Nordlinie (Norra linjen)

Osnäs, Gustavs-Brändö-
Kumlinge-Hummelvik, Vårdö

Die Südlinie (Södra linjen)

Galtby-Kökar-Sottunga-Överö,
Föglö-Långnäs

Die Quertlinie (Tvärgående linjen)

Snäckö, Kumlinge-Sottunga-
Överö, Föglö-Långnäs

Die Föglö-Linie (Föglölinjen)

Svinö, Lumparland-Degerby,
Föglö
Info, Fahrpläne und Buchungen
bei Ålandstrafiken:
Tel.: +358 18 25 600
www.alandstrafiken.ax

Inlandsfähren in Estland

Die Inlandsfähren verkehren
zwischen den estnischen Inseln
und dem Festland.

Kihnu und weitere Kleininseln:
Vormsi-Rohuküla
Hiiumaa-Saaremaa
Kihnu-Munalaid
Manilaid-Munalaid
Ruhnu-Munalaid
Ruhnu-Pärnu
Ruhnu-Saaremaa
Laaksaare-Piirissaar
Tallinn-Aegna
www.veeteed.com

Muhu, Hiiumaa und Saaremaa:
Hiiumaa-Festland
Saaremaa-Festland
www.praamid.ee



BUSSE

Lux Express

www.luxexpress.eu

Ecolines:

www.ecolines.eu

Eurolines:

www.eurolines.lt/en

FlixBus:

<https://www.flixbus.de/>
Eine Linienbusfahrt von Tallinn
nach Riga dauert etwa 4,5
Stunden.

Linienbusse von Stockholm nach Söderhamn:

X-traffic – Regionaler Bus- und
Zugverkehr
www.xtrafik.se

SJ-Zugverbindungen in ganz
Schweden
www.sj.se

Snälltåget

Zugtickets zu niedrigeren Preisen
<https://www.snalltaget.se/en>

Y-Buss – Langstrecken-
Linienbusse
www.ybuss.se

Härjedalingen – Langstrecken-
Busverbindungen
www.mohlinexpressbuss.se



CHARTERBUS-GESELLSCHAFTEN

Friman Travel

Moderner Busservice, lizenzierter
Reiseveranstalter, Charterreisen
Tel.: +358 19 2481004
E-Mail: info@frimantravel.fi
www.frimantravel.fi

Go Bus Charters

Reisebusse und Kleinbusse von
hervorragender Qualität für
den Verkehr in den baltischen
Ländern und in Skandinavien.
Hochprofessionelle, freundliche
und erfahrene Busfahrer und
Mitarbeiter, große Flotte und
flexibler Service.
Tel.: +372 6404000
E-Mail: tellimine@gobus.ee
www.gobus.ee

Hansabus

Die Busgesellschaft verfügt
über langjährige Erfahrung und
bietet ihre Services in Estland,
den baltischen Staaten und
Skandinavien an.

Tel.: +372 6279080
E-Mail: booking@hansabus.ee
www.hansabus.ee

Williams Buss

Williams Buss bietet Fahrten
innerhalb Skandinaviens und der
baltischen Staaten an. W-LAN ist
in allen Reisebussen kostenfrei
verfügbar.
Tel.: +358 18 28 000
E-Mail: info@williamsbuss.ax
www.williamsbuss.ax

Viking Line Buss

Viking Line Buss ist ein
Tochterunternehmen der
Viking Line Group. Das
Unternehmen verfügt über
Busse, die im Nahverkehr auf
den Ålandinseln eingesetzt sind
und als Charterbusse auf den
Ålandinseln und darüber hinaus
verkehren.
Tel.: +358 18 26 311,
+358 18 26 328
E-Mail: info@vikinglinebuss.ax
www.vikinglinebuss.ax

Westin buss

Westin Buss bietet Fahrten in
der Umgebung von Stockholm
und durch ganz Schweden an.
W-LAN ist an Bord der Busse
kostenlos.
Tel.: +46 8 545 424 20
E-Mail: info@westinbuss.se
www.westinbuss.se

Bergkvarabuss

Bergkvarabuss bietet
Charterfahrten durch ganz
Schweden an.
Tel.: +46 480 42 55 00
E-Mail: info@bergkvarabuss.se
<https://bergkvarabuss.se>



MIETWAGEN

**Avis, Budget, Sixt, Hertz,
Europcar** und **Alamo** sind
internationale Autovermietungen
mit großen weltweiten
Netzen und standardisiertem
Serviceniveau. Die in
Mitteleuropa ausgestellten
Führerscheine sind in Schweden,

Finnland, Estland und Lettland gültig. In allen Ländern herrscht Rechtsverkehr.

Auf den Ålandinseln gibt es eine lokale Autovermietung, Runbergs bil&service.

RUNBERGS BIL&SERVICE, ST1

Büro
Villagränd 3
(Tel.: +358 18 - 15222)
Service stationen / Mietstation
Strandgatan 1 B
(Tel.: +358 18 - 15222)
Mietstation
Tel.: +358 18 - 525505
E-Mail: rbs@rundbergs.com
www.rundbergs.com



ZÜGE

SJ-Zugverbindungen in ganz Schweden
www.sj.se

Snälltåget

Zugtickets zu niedrigeren Preisen
<https://www.snalltaget.se/en>



RADFAHREN AUF DEN ÅLANDINSELN

Die Ålandinseln sind ein fahrradfreundliches Reiseziel – das Radwegenetz wurde in den letzten Jahren ausgebaut und wird derzeit erweitert. Die kurzen Entfernungen machen es einfach, die Inselwelt auf dem Sattel sitzend zu erkunden. Die Landschaft und die Ausblicke sind abwechslungsreich und das Meer ist nirgends fern. Hinter jeder Kurve gibt es neue Sehenswürdigkeiten zu entdecken.

Fahrradverleih

Es können Fahrräder, Tandems und Fahrradanhänger gemietet werden. Der größte Verleih ist Ro-No Rent mit zwei Standorten in Mariehamn. Auch viele Beherbergungsbetriebe

vermieten Fahrräder an ihre Gäste.

Einige der Kleinhäfen auf den Ålandinseln bieten ihren Gästen ebenfalls Räder zum Verleih an. Das Zweirad ist ein bequemes Fahrzeug um die Umgebung zu erkunden und z. B. Einkäufe in den örtlichen Geschäften zu erledigen.

RO-NO Rent

Havsgatan 29, Västra Hamnen / Ångbåtsbron, Östra Hamnen
AX-22100 Mariehamn
Tel.: +358 18 12820, +358 18 12821
E-Mail: rono@aland.net
www.rono.ax/en

FAHRRADFÄHREN

Besuchern, die auf den Ålandinseln Rad fahren möchten, wird die Fahrradfähre zwischen Hammarland und Geta im Norden sehr entgegenkommen. Sie verbindet das Radwegenetz zwischen den einzelnen Kommunen, so dass man nicht auf dem gleichen Weg zurückfahren muss. Die Fahrradfähre ist in den Monaten Juni, Juli und August nach festem Fahrplan unterwegs.





LANDTOURISMUS-ORGANISATIONEN



Baltic Country Holidays

www.countryholidays.lv

ADRESSE:

Kalnaciema-Str. 40, Riga, Lettland
+371 67617600
lauku@celotajs.lv
www.countryholidays.lv



ADRESSE:

Lielā iela 30, Ieriķi, Lettland
+371 28658900
info@entergauja.com
www.entergauja.com



ADRESSE:

Laurinkatu 50, 08100 Lohja,
Finnland
+358 44 369 1309
tourist@lohja.fi
www.visitlohja.fi

Der VERBAND FÜR TOURISMUS AUF DEM

LAND (*Lauku ceļotājs*) mit Sitz in Lettland wurde 1993 gegründet. Er vereint kleine familiengeführte Unterkunfts- und Dienstleistungsbetriebe auf dem lettischen Lande. Mittlerweile ist die Organisation gewachsen und hat ihr Angebot auch auf die beiden anderen baltischen Staaten ausgeweitet. Durch seine langjährige Tätigkeit hat der Verband gute Beziehungen zu seinen Anbietern aufgebaut, so dass die Besucher von den umfassenden Ortskenntnissen und dem persönlichen Service profitieren.

ENTER GAUJA

Das Tourismuscluster des Nationalparks Gauja mit dem Markennamen "Enter Gauja" wurde 2012 gegründet, um die Tourismusdestination zu stärken und ihre Wettbewerbsfähigkeit auf den internationalen Märkten zu verbessern. Heute vereint das Cluster alle Arten von Tourismusunternehmen. Viele kleine Anbieter haben sich wirtschaftlich entwickelt und sind auf lokaler, regionaler und sogar internationaler Ebene gut bekannt. Eines der Hauptziele hat das Cluster bereits erreicht: Seit 2012 sind die Übernachtungen in der Destination EnterGauja um 30 % gestiegen, sowohl hinsichtlich einheimischer als auch ausländischer Touristen. Dieser Anstieg war stärker als im Landesdurchschnitt. Der Gauja-Nationalpark ist nach Riga das am zweithäufigsten besuchte Reiseziel in Lettland und wird jährlich von mehr als 1.000.000 Touristen angesteuert.

VISIT SOUTH COAST FINLAND

Visitlohja ist ein regionales Tourismusbüro in Südfinnland. Visitlohja wird von der Stadt Lohja betrieben und arbeitet mit örtlichen Tourismusunternehmern und -verbänden zusammen. Ihr gemeinsames Ziel ist es, bestmögliche Tourismuserlebnisse für Besucher zu entwickeln. Zu den angebotenen Produkten und Dienstleistungen gehören gute Unterkünfte in ländlicher Atmosphäre. Einzigartig sind auch die touristischen Möglichkeiten – vom Zubereiten einer eigenen Mahlzeit inmitten des Waldes bis hin zum Erleben gehobener Küche in ausgezeichneten Restaurants, von Aktivitäten wie kleinen Wanderungen in unberührter Natur bis hin zum Besuch der Glasbläserei im weltbekannten Fiskars. Die Region liegt in unmittelbarer Nähe Helsinkis und bietet daher eine einzigartige Mischung aus finnischem Lebensstil, Kultur und Natur.



E · E · S · T · I
MAATURISM
ESTONIAN
RURAL TOURISM

ADRESSE:

Vilmsi 53 G, 10115 Tallinn,
Estland
+372 600 9999
eesti@maaturism.ee
www.maaturism.ee



FÖRETAGSAM
SKÄRGÅRD

ADRESSE:

Jomalagårds vägen 16, 22150
Jomala, Finland
+358 407444877
info@skargarden.ax
www.skargarden.ax

Söderhamn°

ADRESSE:

Södra hamngatan 50, 826 50
Söderhamn, Schweden
+46 270-753 53
info@visitsoderhamn.se
www.visitsoderhamn.se

ESTNISCHER LANDTOURISMUSVERBAND

Die Tätigkeit der im Jahr 2000 gegründeten gemeinnützigen Organisation hat das Ziel, die gemeinsamen Interessen der Landtourismus-Anbieter zu vertreten und dadurch die Entwicklung dieses Sektors in Estland zu fördern. Der Estnische Landtourismusverband repräsentiert mit seinen Mitgliedern (Beherbergungsbetriebe, Aktivtourismus-Anbieter, kleine und mittlere Unternehmen aus Landwirtschaft und produzierendem Sektor, Reiseverbände, Tourismus-Fachschulen usw.) ein Cluster des Landtourismus. Die Organisation arbeitet eng mit verschiedenen Tourismus-Dachorganisationen und Interessengruppen zusammen.

FÖRETAGSAM SKÄRGÅRD

Företagsam Skärgård (*Unternehmensfreundige Inselwelt*) ist eine gemeinnützige Organisation, die 2007 gegründet wurde, um die Entwicklung der Region der Ålandinseln und ihrer sechs Schärengemeinden zu unterstützen, wobei der Schwerpunkt auf dem Handel und der Ansiedlung von Einwohnern auf den rund 40 bewohnten Inseln in diesem Gebiet liegt. Wir sind an mehreren Entwicklungsprojekten beteiligt und verfügen über ein gutes Kommunikationsnetz zu wichtigen Akteuren der Inselwelt sowie zu verwandten Schärengemeinden in Europa.

VISIT SÖDERHAMN

Visit Söderhamn hat es sich zur Aufgabe gemacht, die gleichnamige Region zu einem attraktiven Reiseziel zu machen, das das ganze Jahr über besucht und erlebt werden kann. Dies erfolgt in enger Kooperation mit Wirtschaft und Verbänden, die gemeinsam an der Entwicklung, Profilierung und Vermarktung Söderhamns als Reiseziel arbeiten. Visit Söderhamn bietet Broschüren, Karten und digitale Informationen und hilft bei der Buchung von Aktivitäten und Unterkünften in Söderhamn und Hälsingland. Im Stadtzentrum von Söderhamn ist während der Sommermonate eine Touristeninformation geöffnet. Visit Söderhamn verfügt außerdem über 5 strategisch günstig gelegene InfoPoints im Stadtgebiet. Dies sind Servicepunkte, an denen die Besucher touristische Informationen erhalten können.

Estland





Destination HISTORISCHES SETOMAA



SETOMAA –
authentische
Traditionen im
modernen Alltag



Setomaa ist eine einzigartige, noch unentdeckte Region Estlands. Sie befindet sich an der Grenze zwischen Estland und Russland, so dass die Kultur der Setos – jener Menschen, die in Setomaa leben – von beiden benachbarten Kulturräumen beeinflusst ist. Die Setos aber haben auch sehr eigene Traditionen und Werte, die sich über Jahrhunderte bewahrt haben. Besonders sind sie für ihren traditionellen Gesang (*Seto leelo*) bekannt, dessen Tradition auf der UNESCO-Liste des immateriellen Kulturerbes steht. Neben ihren Gesangstraditionen haben die Setos auch eine eigene Sprache und bemerkenswerte und farbenfrohe Trachten. Sie tragen beeindruckenden Silberschmuck und sind stolz auf ihre Küche. Durch ihre Zugehörigkeit zur orthodoxen Kirche unterscheiden sich die Setos von den meisten anderen Esten.

LECKERES SETOMAA

www.setotours.com

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: **ganzer Tag**
 Jahreszeit: **Januar - Dezember**
 Für wen geeignet: **Privattour**
(1 - 3 Pers.) / kleine bis
mittelgroße Gruppen
(max. 25 Pers.)

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

Privattour: Transport in Privatwagen, professioneller Guide / Fahrer/ in, Museumseintritte, Besichtigungen, Sehenswürdigkeiten und Erlebnisse, Mittagessen, Abendessen, Wasserflaschen im Wagen

Gruppentour: Transport im Kleinbus oder Reisebus, professioneller Guide / Fahrer/in, Museumseintritte, Besichtigungen, Sehenswürdigkeiten und Erlebnisse, Mittagessen, Abendessen, Wasserflaschen im Wagen

Mittagessen: Inaras Vanavalgõ Kohvitarõ (Mikitamäe)

Abendessen: Rikka-lvvani-Bauernhof (Küllätüvä)

DAUER DES PROGRAMMS:

10 Stunden

ART DES TRANSPORTS:

Privattour: Das Paket beinhaltet die Kosten für den Privatwagen. Die Gäste können an einem vereinbarten Ort in Tartu oder im Südosten Estlands abgeholt werden.

Gruppentour: Reisebus

ORT



Historische Region Setomaa



Tallinn 280 km,
Riga 240 km



Helen Kylvik



+372 5294 033
helen.kylvik@gmail.com



ÖPNV:

Bei diesem Paket ist die Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln nicht erforderlich.

START- UND ZIELORT:

Tartu (falls nicht anders vereinbart)



BESCHREIBUNG

Begleitet wird die Tour von Helen Kõlvik, einer erfahrenen Führerin und leidenschaftlichen Botschafterin der Seto-Kultur. Sie ist seit über 20 Jahren Mitglied der Seto-Gemeinschaft und arbeitet für das Seto-Institut.

Während der Tour lernen die Gäste bei Besuchen eines familiengeführten Cafés, einer Seifenmanufaktur, einer Kunsthandwerkergalerie, einer Küsterin sowie einer jungen Bauernfamilie echte Einheimische von Setomaa kennen. Sie alle präsentieren gern ihren Lebensstil und ihre Kultur und freuen sich, ihre Werte und ihre Geschichten mit den Gästen zu teilen.



PROGRAMM

✕ **Tartu–Setomaa.** Die Busfahrt von Tartu nach Setomaa dauert etwa 1 Stunde und 15 Minuten. Auf der Fahrt spricht die Führerin über das Ziel des Tagesausflugs.

✕ **Café "Inaras Vanavalge Kohvitarõ".** Zusammen mit der Gastgeberin Inara Luigas werden die Besucher traditionelle Teigtaschen (Pelmeni) herstellen und dazu Informationen zur Küche der Setos erhalten. Am Ende erfolgt als Mittagessen die Verkostung der selbstgemachten Pelmeni und weiterer Spezialitäten der Seto-Küche.

✕ **"Stiefel von Saatse".** Fahrt über den 800 Meter langen "Stiefel von Saatse" – eines kleinen Zipfels russischen Territoriums, der nach Estland hineinragt. Ein Visum ist nicht erforderlich.

✕ **Vana-Jüri-Seifenladen.** Fahrt ins Dorf Kolossova und Besuch des Vana-Jüri-Seifenladens. Silver Hüdsi, der Besitzer des Geschäfts, wird Geschichten über das Leben „am Ende der Welt“ erzählen.

✕ **Museum von Obinita.** Im Museum von Obinita wird einer der Besucher in eine Seto-Tracht gesteckt. Hier können die Schönheit und die Rhythmik der Volkstrachten und der typische, sehr imposante Silberschmuck der Setos bestaunt sowie der traditionellen Musik Seto leelo gelauscht werden.

✕ **Seto Galerie.** Besuch der Seto-Galerie, um Ülle und Evar, zwei große Geschichtenerzähler, zu treffen und ein persönliches Souvenir zum Thema Setomaa im Blockdruckverfahren herzustellen. Besuch des Kunst-, Handwerks- und Souvenirladens „Kunstzaal“ (Kunstsaal)

✕ **Orthodox Kapelle von Serga.** Eevi, die Küsterin der Kapelle, wird das Gotteshaus zeigen und vom Leben an der Grenze erzählen.

✕ **Rikka-Ilvani-Bauernhof.** Es folgt die Fahrt ins Dorf Küllätüvä, wo eine junge Familie auf ihrem authentischen Seto-Bauernhof besucht wird. Hier gibt es Schafe und andere Haustiere, Musik und echtes Landleben. Gemeinsames Kochen und Abendessen mit den Gastgebern.

✕ **Rückfahrt nach Tartu** (ca. 90 min).

Estland





Destination VANA-VÖROMAA



*Vana-Võromaa –
eine alte
Kulturlandschaft
mit besonderer
Rauchsauna-Tradition*



Eine beeindruckend vielfältige und ursprüngliche Natur, Wanderwege, zahlreiche Bauernhöfe, Volksfeste, Saunen, die Võru-Sprache – dies alles sind Stichworte, die das Reiseziel Vana-Võromaa auszeichnen.

Die südlichste Region Estlands überrascht ihre Besucher mit verschiedenen Rekorden. Eine der hügeligsten Regionen des Landes – das Hochland von Haanja mit dem höchsten Gipfel des Baltikums (*Suur Munamägi*, auf Deutsch *Großer Eierberg*, mit immerhin 318 Metern!) – und der mit 38 Metern tiefste See Estlands – der Rõuge-Suurjärv-See – sind hier zu finden. Auch der längste Fluss Estlands – der Võhandu – sowie jener mit dem größten Höhenunterschied – die Piusa – schlängeln sich hier durch wunderschöne Landschaften. An den Ufern der Piusa gibt es malerische Sandsteinformationen, von denen die Härma-Mäemine-Wand die höchste Estlands ist. Besonders stolz sind die Einheimischen auf ihre Rauchsauna-Tradition, die auf der Repräsentativen UNESCO-Liste des Immateriellen Kulturerbes der Menschheit steht und deren Besuch großartige Möglichkeiten zum Erleben uralter Traditionen bietet. Mit ihr ist ein reichhaltiges und einzigartiges Brauchtum verbunden, zu dem neben den Gepflogenheiten des Saunierens selbst auch die Techniken des Anheizens, die Herstellung von natürlichen Reinigungsmitteln und die Besonderheiten des Saunabaus gehören. Auch das Wissen über die verschiedenen Saunaanwendungen und das Räuchern von Fleisch in der Sauna wird vermittelt. Inmitten der Hügel und Seen von Võromaa gibt es das ganze Jahr über vieles zu entdecken.

DIE ESTNISCHE RAUCHSAUNA AUF DEM MOOSKA-BAUERNHOF

www.mooska.eu

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: **halber Tag**
Jahreszeit: **Januar -
Dezember**

Für wen geeignet:

Individualreisende / Gruppen

- Saunaerlebnis: max. 10 Pers.
- Exkursion: max. 20 Pers.

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

Rundgang, vom Guide
begleitetes Saunaerlebnis,
Verkostung von Schinken aus
der Rauchsauna. Optional auf
Nachfrage: Unterbringung auf
nahegelegenen Ferienhöfen,
Mahlzeiten

DAUER DES PROGRAMMS:

Rundgang: 1,5 Stunden +
Saunaerlebnis: 3 Stunden

ART DES TRANSPORTS:

individueller Transfer /
Reisebus

ORT:



Ortschaft Haanja,
Gemeinde Haanja,
Landkreis Võrumaa



Tallinn 270 km,
Riga 243 km



Eda Veeroja,
Priit Veeroja



+372 503 2341
eda@mooska.eu



BESCHREIBUNG

Die Tradition der Vöromaa-Rauchsauna, die in Südestland beheimatet ist, ist in die UNESCO-Liste des immateriellen Kulturerbes der Menschheit eingetragen worden. Auf dem Mooska-Hof können die Gäste dieses estnische Kulturerbe kennenlernen.

Der Mooska-Hof ist ein typischer Wohnbauernhof in Südestland. Der eindrucksvolle Standort am Fuße des Vällamäe-Hügels befindet sich inmitten wunderschöner Natur und verbindet das Leben auf dem Hof harmonisch mit der umgebenden Natur und dem Vermächtnis der Vorfahren.

Die Familie Veeroja vermittelt ihren Gästen die Werte ihres Lebensstils und stellt ihnen das traditionelle Erbe der Region vor, auf das die Einheimischen besonders stolz sind, wie z. B. die regionale Küche und die traditionelle Rauchsauna. Dieser Workshop wurde mit dem Öko-Gütesiegel EHE („Echtes und interessantes Estland“) für die Erhaltung authentischer Traditionen, Fertigkeiten und Milieus ausgezeichnet.

Bei einer Rauchsauna handelt es sich um ein Gebäude oder einen Raum, der durch einen mit Steinen bedeckten Ofen beheizt wird und eine erhöhte Fläche zum Sitzen oder Liegen bietet. Die Rauchsauna hat keinen Schornstein, sodass der Rauch des verbrannten Holzes im Raum zirkuliert, vor dem Saunagang aber durch eine Luke abgelassen wird. Die Menschen gehen in der Regel gemeinsam in die Sauna und bleiben dort, bis sie zu schwitzen beginnen. Wasser wird auf die erhitzten Steine gegossen, um heißen Dampf zu erzeugen. Dabei klopfen die Badenden sich gegenseitig mit Birkenbüscheln ab, um abgestorbene Haut zu lösen und den Blutkreislauf anzuregen. Nach dem Schwitzen, Abklopfen, Entspannen und möglichen weiteren Heilanwendungen kühlt man sich an der frischen Luft ab und überspült den Körper mit Wasser. Die Prozedur wird danach wiederholt.



PROGRAMM

✕ Ankunft und Begrüßung durch die Gastgeber

✕ Rundgang. Während des Rundgangs wird die traditionelle Rauchsauna der Region Vana-Vöromaa vorgestellt. Die Gastgeber zeigen die drei Rauchsaunen des Bauernhofs Mooska. Zwei davon dienen dem Saunieren selbst, während die dritte zum Räuchern von Fleisch genutzt wird. Die Besucher erhalten einen Überblick über den Aufbau, die Beheizung, die Saunairituale und die besonderen Traditionen der Rauchsauna. Der Rundgang endet mit einer Verkostung von geräuchertem Schweinefleisch.

✕ Saunagang mit der Gastfamilie. Die Gastgeber geleiten die Besucher durch die Saunaprozedur. Der kräftige Duft des brennenden Holzes wird durch zarte Noten von in der Sauna geräuchertem Fleisch, Birkenzweigen und Saunahonig ergänzt. Die Sauna befindet sich in der Nähe eines Teiches, in dem ein kühles Bad genommen werden kann, so lange das Wasser eisfrei ist. Während des Saunierens berichten die Gastgeber den Besuchern von den Traditionen und Gebräuchen rund um die estnische Rauchsauna und erklären den Ablauf detailliert.





Destination HISTORISCHES MULGIMAA



Mulgimaa –
eine Region mit
Unternehmergeist



Mulgimaa ist eine historische Region in Südostland und erstreckt sich über die Landkreise Pärnumaa, Viljandimaa und Valgamaa. Die Mulgi-Bauern waren schon in vergangenen Jahrhunderten als wohlhabend bekannt und waren die ersten in Estland, die im späten 19. Jahrhundert begannen, ihre eigenen Höfe bei den Gutsherren auszulösen, um selbständig Flachs anzubauen. Ihr wachsender Wohlstand zeigte sich in stattlichen Häusern und in der Tatsache, dass sie ihre Kinder auf die besten und teuersten Schulen schicken konnten.

Heute fasziniert Mulgimaa sowohl durch seine einzigartige Natur und das Erbe der Geschichte als auch durch die Möglichkeiten für spannende Unternehmungen und aktiven Urlaub.

Drei kulturelle Säulen haben in Mulgimaa bis heute überlebt: der Dialekt, das traditionelle lange schwarze Jackett der Männer und der althergebrachte *Mulgipuder* – ein Brei aus Kartoffeln und Gerstengraupen.

AUTHENTISCHES MULGIMAA

www.puhkaeestis.ee/et/kultuurireis-mulgimaale

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: **ganzer Tag**
Jahreszeit: **Januar - Dezember**
Für wen geeignet: **Gruppen**
(max. 10 Pers.)

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

Besichtigungen entsprechend Programm, praktische Aktivitäten: Nähen, Seifenherstellung, Backen von Mulgi-Quarkkuchen mit Grießfüllung, Mittagessen

DAUER DES PROGRAMMS:

ca. 7 Stunden

ART DES TRANSPORTS:

Reisebus

ÖPNV:

Linienbus oder Zug nach Viljandi

START- UND ZIELORT:

Viljandi

ORT:



Historische Region
Mulgimaa



Tallinn 160 km



Jaanika Toome



+372 566 73174
jaanika.toome@gmail.com



BESCHREIBUNG

Die Region *Mulgimaa* in Südostland erstreckt sich über die Landkreise *Pärnumaa*, *Viljandimaa* und *Valgamaa*.

Die Reiseleiterin ist *Jaanika Toome*, die die *Mulgimaa*-Gemeinden sehr gut kennt.

Die Tour führt in die Gemeinden *Tarvastu* und *Helme* im Landkreis *Viljandi*, etwa 70 km westlich von *Tartu*, der zweitgrößten Stadt Estlands. Die unternehmungslustigen Bewohner von *Mulgimaa* tun das, was sie lieben, verdienen damit ihr tägliches Brot und freuen sich auf Besucher.



PROGRAMM

✕ **Viljandi–Mulgimaa.** Die Fahrt beginnt in Viljandi. Im Bus werden Informationen zur Geschichte von *Mulgimaa*, zum Namen *Mulgi* und dem Leben der Menschen in der Region vermittelt.

✕ **Kärstna mõis (Gutshof Kärstna).** Urve Kass, die Hausherrin des Gutshofs, stellt das Anwesen und ihre Leidenschaft vor – das Handwerk, mit dem sie ihren Lebensunterhalt verdient. Die Besucher können das Nähen mit verschiedenen Maschinen ausprobieren und wer möchte, kann selbst kreative Topflappen herstellen.

✕ **Mäe-Koda-Café in Riidaja.** Das Hauptgeschäft der Familie ist der Betrieb eines Cafés. Neben Kuchen und Torten werden aber auch Kerzen, Notizbücher, Seifen und andere Dinge gefertigt. Die Besucher werden gemeinsam mit der Familie auf traditionelle Weise Seife herstellen und dabei Heil- und Duftpflanzen verwenden. Jeder Gast bekommt ein selbstgemachtes Stück Seife mit auf den Weg.

Nach getaner Arbeit werden die Besucher mit traditionellem *Mulgi*-Brei verwöhnt und erfahren, wie dieses köstliche Gericht hergestellt wird.

✕ **Mittagessen im Mäe-Koda-Café**

✕ **Die Dorfgemeinschaft von Soe.** In diesem Dorf gibt es immer etwas zu tun und die Gäste sind herzlich eingeladen, an den Arbeiten teilzunehmen. Je nach Jahreszeit und Wetterlage gehören folgende Aktivitäten dazu: Hacken und Stapeln von Holz, Schneeschauflern oder Füttern von Vögeln im Winter, Grubbern des Bodens und Pflanzen von Kartoffeln im Frühjahr, Füttern von Nutztieren oder andere alltägliche Arbeiten, die auf einem Landgehöft anfallen

✕ **Tarvastu Käsitöökoda (Handarbeitsatelier Tarvastu).** Eines der bekanntesten Gerichte der Region ist der *Mulgi korp* – ein Quarkkuchen mit Grießfüllung. In der warmen Küche warten Schürzen und Mehltüten auf die Gastbäcker – jeder kann hier selbst Hand anlegen. Während die Küchlein im Ofen backen, können sich die Gäste an Webstühlen versuchen.

✕ **Rückkehr nach Viljandi** am Abend





Destination ZWIEBELROUTE – AN DEN KÜSTEN DES PEIPUSSEES



Die Zwiebelroute –
Dörfer entlang des
Ufers des Peipussees
mit traditionellem
Zwiebelanbau

Die Zwiebelroute (*Sibulatee*) ist ein Reiseziel am Westufer des Peipussees, des größten Sees von Estland, durch den zugleich die EU-Außengrenze verläuft. Er ist bekannt für die kulturelle Vielfalt an seinen Ufern. Hier leben estnisch- und russischsprachige Gemeinschaften mit ihren unterschiedlichen Gebräuchen nebeneinander und die Region wurde von drei Haupteinflüssen geprägt: der traditionellen estnischen Bauernkultur, der einstigen deutschbaltischen Gutskultur und den Traditionen der russischen Altgläubigen (alt-orthodoxe Christen). Letztere bauen seit Jahrhunderten die schmackhafte Peipus-Zwiebel an. Die Zwiebelroute verdankt dieser regionalen Tradition ihren Namen.

ZWIEBELN, FISCH UND ZICHORIE – DER REGIONALKÜCHE AUF DER SPUR

www.sibulatee.ee

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: **ganzer Tag**
 Jahreszeit: **Januar - Dezember / saisonal**
 Für wen geeignet: **Gruppen**
 (mind. 4, max. 40 Pers.)

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

Verkostung regionaler Speisen, Kunsthandwerk und Besuche bei Einheimischen, örtlicher Guide. HINWEIS: Die Auswahl der Veranstaltungsorte hängt von den Wünschen und der Größe der Gruppe ab. Im Folgenden werden 7 Besuchungsmöglichkeiten beschrieben, von denen die Zeitvorgabe 4-5 an einem Tag zulässt. Das jeweilige Programm wird im Voraus vereinbart.

DAUER DES PROGRAMMS:

6–8 Stunden

ART DES TRANSPORTS:

individueller Transfer / Reisebus

ORT:



Entlang der Zwiebelroute, Südufer des Peipussees



Tallinn 219 km



Liis Lainemäe vom gemeinnützigen Verein „Sibulatee“



+372 5648 0065
info@sibulatee.ee



BESCHREIBUNG

Die Gästeführerin Liis Lainemäe entwickelt und vermarktet die Region seit fast 12 Jahren und gehört zu den Initiatoren der Zwiebelroute. Sie kennt die Freuden und Sorgen der Menschen hier und erzählt Geschichten über die Gegend, über Sehenswürdigkeiten und Volkskunstobjekte am Wegesrand.

Auf dem Programm stehen Besuche in den russischen Altgläubigengemeinden entlang der Landstraße Kolkja-Kasepää-Varnja, die durch die Dörfer am Peipussee führt. Die Gegend ist 40 km von Tartu, der zweitgrößten Stadt Estlands, entfernt. Die Gäste werden Einheimische besuchen, das Leben vor Ort kennen lernen, von den verschiedenen Kulturen und von der wichtigen Rolle, die die hiesige Küche spielt, erfahren. An jedem besuchten Ort können lokale Spezialitäten verkostet werden.





Ein echter Höhepunkt des Besuchs sind die Voronja-Kardamonwaffeln und der Rhabarberwein, die den Gästen serviert werden. Köstliche hausgemachte Marmeladen gibt es auch zu kaufen.

✘ **Kostja Sibulatalu (Kostjas Zwiebelhof).** Geöffnet von Mai bis September. Kostja, der Besitzer der Zwiebelfarm, zeigt und erzählt, wie die Altgläubigen am Peipussee Zwiebeln anbauen. Die Gäste können Kostjas Zwiebelkuchen probieren und Tee trinken. Im Frühjahr können die Besucher versuchen, ein Zwiebelbeet nach alter Tradition anzulegen.

✘ **Turgi Käsitöötalu (Turgi-Handarbeitshof) – Webkurse auf einem traditionellen Bauernhof.** Die Gastgeberin Veinika stellt die estnische Landwirtschaft der Zeit zwischen den beiden Weltkriegen vor und erzählt, wie man durch die Beschäftigung mit Kunsthandwerk auf dem Lande seinen Lebensunterhalt verdienen kann. An den Webstühlen können sich die Gäste selbst im Weben versuchen.

PROGRAMM

✘ **Teezeremonie im Samovarimaja (Samowar-Haus).** Der Morgen beginnt mit einer Teezeremonie im Samowar-Haus, das sich in einem hübschen alten Holzgebäude befindet und eine umfangreiche Sammlung von Samowaren beherbergt. Ein Samowar ist ein Gerät, das traditionell zum Erhitzen und Kochen von Wasser für Tee verwendet wird. Die Gastgeberin des Samowar-Hauses erzählt von der Geschichte dieser Geräte und von der Teekultur der Region.

✘ **Treffen mit den Besitzern der Voronja-Galerie.** Im Sommer ist die Voronja-Galerie eines der beliebtesten Ausflugsziele der Region. Jedes Jahr gibt es neue thematische Ausstellungen, oft von internationalen Künstlern, die im Haus, in der Sauna und im großen Garten, der in einen Skulpturenpark verwandelt wurde, ausgestellt werden.



✕ **Peipsimaa Külustuskeskus (Peipsimaa-Besucherzentrum).** Das Peipsimaa-Besucherzentrum in Kolkja bewahrt und zeigt die regionalen Handwerkstraditionen und veranstaltet Workshops, an denen auch die Gäste teilnehmen können und beispielsweise eine attraktive Einkaufstasche mit traditionellen Handdrucktechniken herstellen. Das Zentrum beherbergt auch einen Lubok-Garten (ein Lubok ist ein handbemalter Druck auf einem Stück Holz) und ein Zichorienmuseum. Die Zichorie war in der Vergangenheit eine wichtige Pflanze für die Region, die in großem Umfang angebaut und sogar exportiert wurde. Die Gäste können Zichorienkaffee und -kuchen genießen sowie eine traditionelle Zwiebelsuppe und/oder ein Fischsteak zum Mittagessen bestellen.

✕ **Alatskivi Loss (Schloss Alatskivi).** Die deutschbaltischen Gutshöfe repräsentieren eine weitere, in der Vergangenheit wichtige Kultur der



Region. Das Gutsschloss von Alatskivi ist eine der Perlen deutschbaltischer Architektur. Bei einer Führung können sich die Gäste hier einen Überblick über die Geschichte der Gutshöfe Estlands verschaffen und erfahren, wie jene wirtschaftlich aufgebaut waren. Nebenbei können Snacks verkostet werden.

✕ **Weinkeller "Alatskivi Mõisamaitseid".**

Estland hat eine lange Tradition in der Herstellung von Beerenweinen. Auf Schloss Alatskivi stellte einst die Baronin Bitterschnaps her – dies zu einer Zeit, als neue aufregende alkoholische Getränke kreiert wurden, die die herrschaftlichen Mahlzeiten abrundeten. Heute stellt die Winzerin Külli eine Vielzahl von Weinen aus lokalen Zutaten (schwarze Johannisbeere, Kirsche, Eberesche u. a.) her. Sogar Honigwein (wie das "Wikingerblut") findet sich in Küllis Weinregalen. Külli wird über ihre Erfahrungen bei der Herstellung von Beerenweinen berichten und einige davon zur Verkostung anbieten.

✕ **Kivi Kõrts (Kivi-Dorfkrug).** Das kleine Gasthaus bezieht die meisten Zutaten aus der Region – aus den Seen, den Wäldern und von den Feldern der Umgebung. Die Wirtin Aigne sammelt mit Vorliebe Waldbeeren und Pilze, die oft auch auf den Tellern der Gäste landen.



“SUBBOTNIK” – FREIWILLIGER ARBEITSEINSATZ AUF DER ZWIEBELROUTE

www.mesitare.ee

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: **wochenends**

Jahreszeit: **Januar -
Dezember**

Für wen geeignet: **Gruppen
(max. 10 Pers.)**

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

Unterkunft, Verpflegung,
Teilnahme am
Arbeitseinsatz, Saunaabend,
Unterhaltungsprogramm

DAUER DES PROGRAMMS:

2 Tage

ART DES TRANSPORTS:

individueller Transfer /
Reisebus

ÖPNV:

Linienbus Tartu-Varnja

ORT



Kesk 119, Varnja,
Gemeinde Peipsiääre,
Landkreis Tartumaa



Tallinn 220 km



Herling Mesi,
Gästehaus Mesi tare



+372 518 1125
info@mesitare.ee



BESCHREIBUNG

Das Gästehaus liegt an der Zwiebelroute, einem Ausflugsziel am Peipussee, des größten Sees Estlands, durch den die EU-Außengrenze verläuft. Das Gebiet am Peipussee, das für den Anbau der Peipus-Zwiebel bekannt ist, liegt 45 km von Estlands zweitgrößter Stadt – Tartu – entfernt. Die Gegend wird seit 350 Jahren von russischen Altgläubigen bewohnt, orthodoxen Christen, die einst als Religionsflüchtlinge aus Russland hierher kamen. Die Gäste können den Aufenthalt in einem traditionellen Altgläubigenhaus erleben, wo vom Mobiliar bis hin zu Löffeln und Gabeln alles authentisch ist.

Die Gastgeberin, Herling Mesi, zog aus Estlands Hauptstadt Tallinn in diese abgelegene Gegend am Westufer des Peipussees. Sie war von Anfang an begeistert von der Lebensweise der Einheimischen, lernte viel über das Alltagsleben der Altgläubigen und gibt ihr Wissen nun mit Begeisterung an ihre Gäste weiter.

Das "Subbotnik"-Programm auf der Zwiebelroute ist eine Mischung aus estnischer und russischer Kultur. Zu Sowjetzeiten waren die "Subbotniks" eine feste gesellschaftliche Institution und bedeuteten die gemeinsame und gemeinnützige, unentgeltliche Arbeit an Samstagen. Es ist ein langjähriger Brauch in der Gemeinde, dass Familien oder Freunde zusammenkommen, um gemeinsam notwendige Arbeiten zu erledigen, sei es in der Ernte oder bei Aufräumarbeiten. Die Gäste werden mit Spaß und Freude an den gemeinschaftlichen Aktivitäten in der Zwiebelrouten-Region teilnehmen und nach getaner Arbeit relaxen – beim Teetrinken in der russisch-altgläubigen Gemeinschaft oder bei einem entspannenden Saunagang.

PROGRAMM

✘ **Ankunft und Begrüßung.**

Ankunft im Gästehaus Mesi tare am Freitagabend. Begrüßung und Hausführung mit der Gastgeberin. Abendessen

✘ **Samstagsmorgenfrühstück**

✘ **Saisonarbeiten / Workshop.**

Optionen:

- im Frühjahr: Anlegen von Zwiebelbeeten nach der traditionellen Methode der Altgläubigen / Vorbereitung der Zwiebelpflanzung / gemeinsames Backen von Zwiebelkuchen
- Fischen auf dem Peipussee mit einem Fischer. Anschließend Säubern, Salzen, Trocknen des Fanges / Kochen einer Fischsuppe
- Unterholz schneiden / Holz spalten / Lagerfeuer machen
- im Herbst: Früchte ernten und für die Weinherstellung vorbereiten

✘ **Mittagessen.** Das Mittagessen gemeinsam mit der Gastgeberin zubereiten und genießen

✘ **Die Samowar-Sammlung.** Die Gastgeberin zeigt ihre Sammlung von 100 Samowaren, den traditionellen Geräten zur Teezubereitung, und berichtet von den Traditionen des Teegenusses.

✘ **Besuch bei den Nachbarn.** Die Voronja-Kunstgalerie ist im Sommer geöffnet.

✘ **Rauchauna.** Die Sauna wird zusammen mit der Gastgeberin angeheizt und danach besucht. Sie erklärt Rituale und Gebräuche in dieser ganz besonderen Badstube.

✘ **Abendessen mit Unterhaltung.** Traditionelle Musik mit Musikern aus der Gegend. Tänze werden einstudiert und es wird gemeinsam gesungen.

✘ **Übernachtung im Gästehaus Mesi tare**

✘ **Sonntagmorgenfrühstück**

WORKSHOP ZUR TEEKULTUR DER PEIPUSSEE-REGION

www.mesitare.ee

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: **halber Tag**
Jahreszeit: **Januar -
Dezember**
Für wen geeignet: **Gruppen**
(mind. 10, max. 20 Pers.)

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

Workshops

DAUER DES PROGRAMMS:

3 Stunden

ART DES TRANSPORTS:

Reisebus

ÖPNV:

Linienbus Tartu-Varnja

ORT



Samovarimaja (Samovar-
Haus), Keskk 21, Varnja,
Gemeinde Peipsiääre,
Landkreis Tartumaa



Tallinn 220 km



Herling Mesi



+372 518 1125
info@mesitare.ee



BESCHREIBUNG

Dieses Gebiet wird seit 350 Jahren von russischen Altgläubigen bewohnt – orthodoxen Christen, die als Religionsflüchtlinge aus Russland hierherkamen. Heute überrascht das Gebiet mit seinen authentischen Bräuchen und lebendigen Traditionen. Eine der wichtigsten Traditionen ist das Teetrinken. Der traditionelle Samowar, ein Vorläufer des modernen Wasserkochers, wird zum Aufbrühen, Kochen und Servieren von Tee verwendet. Die Teerituale brauchen Zeit, deshalb lehnen sich die Menschen zurück, genießen die Gesellschaft und unterhalten sich. Die Zubereitung von Tee mit dem Samowar ist ein gesellschaftliches Ereignis. Die Gastgeberin, Herling Mesi, zog aus Estlands Hauptstadt Tallinn in diese abgelegene Gegend am Ufer des Peipussees. Sie war von Anfang an begeistert von der Lebensweise der Einheimischen, lernte viel über das Alltagsleben der Altgläubigen und gibt ihr Wissen nun mit Begeisterung an ihre Gäste weiter.

Im Laufe der Zeit hat sie mehr als 100 Samoware gesammelt, die in einem besonderen Gebäude – dem Samowarhaus – ausgestellt werden.

Die Familie Mesi bietet Besuchern die Möglichkeit, den Alltag der russischen Altgläubigen vor Ort kennenzulernen. Im Workshop erfahren die Gäste mehr über die Geschichte des Teetrinkens, die Funktionsweise des Samowars, die Größen und Formen der Geräte und können ein ganz besonderes Getränk – den Iwan-Tee aus Weidenröschen – genießen. Außerdem lernen die Besucher, wie man den traditionellen Lebkuchen, der zum Tee gereicht wird, verzieren kann. Der Workshop wurde mit dem Öko-Gütesiegel EHE (Echtes und interessantes Estland) für die Erhaltung authentischer Traditionen, Fertigkeiten und Milieus ausgezeichnet.

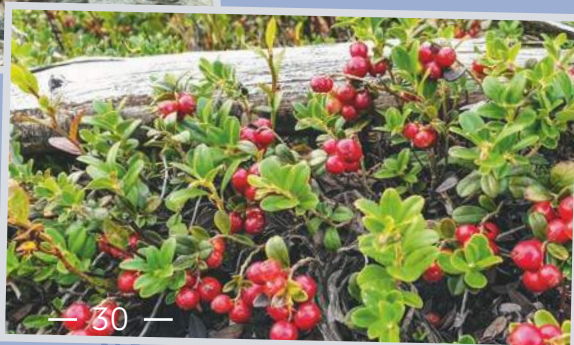


PROGRAMM

- ✕ **Ankunft und Begrüßung.** Die Gastgeberin macht eine Führung durch das Samowar-Haus.
- ✕ **Samowar- und Iwan-Tee-Workshop.** In diesem Workshop führt die Gastgeberin ihre Gäste durch den gesamten Prozess der Teebereitung – der Samowar wird in Betrieb genommen, die Gäste sehen, wie schnell der Samowar das Wasser zum Kochen bringt und wie man richtigen Tee zubereitet. Während sie mit ihren Gästen Tee trinkt, wird Herling vom Iwan-Tee berichten: warum er diesen Namen trägt und warum heute nur noch wenige diesen Tee kennen. Entsprechend der jahreszeitlichen Gegebenheiten (Ende Juni bis Anfang August) besehen sich die Gäste in der Natur das Weidenröschen als Teepflanze, pflücken die Blätter und erfahren, wie man daraus Iwan-Tee zubereitet.
- ✕ **Workshop zum Verzieren von Lebkuchen.** Der zweite Teil des Tages ist dem Verzieren einer regionalen Lebkuchenspezialität gewidmet, die traditionell auf dem Teetisch steht. Die beste estnische Lebkuchenmeisterin wird aus dem Nachbardorf Kolkja ins Samowar-Haus kommen, um die Technik und die noch nicht vergessenen Geheimnisse aus Großmutterns Zeiten an die Gäste weiterzugeben. Die Gäste verzieren Lebkuchen und nehmen sie als Souvenir mit.



Soomaa –
Moore, Sümpfe
und uraltes
Brauchtum





Destination SOOMAA- NATIONALPARK

Soomaa ist eine Region im Südwesten von Estland. Auf Estnisch bedeutet „Soomaa“ wörtlich „Land der Sümpfe“. Soomaa ist vor allem dafür bekannt, dass es hier gleich fünf ausgeprägte Jahreszeiten gibt, wobei die numerisch letzte die Hochwasserzeit ist, zu der das Schmelzwasser – unter Umständen verstärkt durch Regenfälle – alle tiefer gelegenen Wälder, Straßen und sogar Höfe überflutet.

Die Zeugnisse der Besiedlung von Soomaa reichen bis in die Steinzeit zurück. Die uralten, reizvollen Natur- und Kulturlandschaften spiegeln sich in der Tradition der Herstellung von Einbäumen (auf Estnisch *haabjas*) wider, deren Fertigung man als Besucher in Soomaa sogar erlernen kann! Soomaa ist wahrscheinlich der einzige Ort in Europa, an dem die Tradition der Herstellung solcher Boote bis ins 21. Jahrhundert lebendig geblieben ist. In den letzten Jahrzehnten hat ein wiederentflammtes Interesse an der Herstellung von Einbäumen ebendieser alten Tradition, die seit 2021 sogar auf der UNESCO-Liste des immateriellen Kulturerbes steht, neues Leben eingehaucht. Soomaa-Besucher können auch an Kanu- und Schneeschuhwanderungen teilnehmen; die Lebensräume von Bibern sind ein beliebtes Ziel für Tierbeobachtungstouren. Aber auch die geheimnisumwitterte Tori-Höhle sollte man unbedingt besichtigen.



Wie in ganz Estland gehört auch in Soomaa der Saunagang zur Identität der Menschen und ist für sie fast etwas Heiliges. Erst nach einem langen und ausgiebigen Saunagang wird den Besuchern die Mentalität der Einheimischen verständlich. Die Sauna war schon immer eine wichtige Institution mit vielerlei Funktionen. Sie ist zugleich ein sehr praktischer wie auch spiritueller Ort und dient der Entspannung, wie zum Beispiel nach einem Ausflug in die Natur.

1993 wurde im Kernbereich der Region Soomaa der gleichnamige Nationalpark ausgerufen. Es handelt sich bei ihm um ein ausgedehntes Schutzgebiet mit großen Moorflächen und dichten Wäldern, die von zahlreichen Flüssen und den sie begrenzenden Auen durchzogen werden.

LANDFRAUEN-WELLNESS IM KLAARA-MANNI FERIEN- UND SEMINARZENTRUM

www.klaaramanni.ee

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: **halber Tag**
Jahreszeit: **Januar -
Dezember**
Für wen geeignet: **Individual-
reisende / Gruppen**
(max. 15 Pers.)

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

vom Guide begleitetes
Saunaerlebnis, Snacks.
Optional auf Nachfrage:
Unterbringung, Mahlzeiten

DAUER DES PROGRAMMS:

2–3 Stunden

ART DES TRANSPORTS:

individueller Transfer /
Reisebus

ÖPNV:

Linienbus von Pärnu (etwa
30 min, Richtung Vändra
oder Rapla), Bushaltestelle:
Randivälja

ORT



Klaara-Manni Ferien-
und Seminarzentrum,
Ortschaft Randivälja,
Gemeinde Tõri, Landkreis
Pärnumaa



Tallinn 133 km,
Riga 194 km



Katrin Ruumet,
Kadi Ruumet



+372 580 32913
info@klaaramanni.ee



BESCHREIBUNG

Der Standort liegt unweit der Grenze des Soomaa-Nationalparks und des Gemeindezentrums Tori. Auf der großzügigen Anlage des Gästehauses Klaara-Manni steht eine traditionelle estnische Sauna, umgeben von einem großen und schönen Bio-Garten.

Die uralte Kultur der Sauna lässt sich nur durch echte Saunaaerlebnisse verstehen und genießen. Das Landfrauen-Wellness-Programm beinhaltet ein belebendes Saunabad, das den Körper in Schwung bringt. Das Landfrauen-Saunavergnügen mit echten estnischen Saunatraktionen ist zwar in erster Linie für weibliche Gäste konzipiert, ist, aber ebenso gut für Männer geeignet.

Das Landfrauen-Wellness-Programm ist der Name eines Saunabesuchs, bei dem die Teilnehmerinnen die Charakteristik, die Beschaffenheit und die Traditionen der Sauna kennenlernen. Der Saunagang wird von der Gastgeberin oder dem Gastgeber geleitet, die im täglichen Leben Biobauern sind und einen Lebensstil pflegen, der im Einklang mit der Natur steht. Während der Saunagänge geben sie ihr Wissen über die Heilkraft der Sauna und die der Natur an die Gäste weiter. Dabei erfahren die Teilnehmer, wie die Menschen einst auf sich und ihre Gesundheit achtgaben und durch das Saunieren Kraft für Körper und Seele erhielten. Die Sitzungen finden im Wald, auf dem Hof und in der Holzbeheizten Sauna statt.

PROGRAMM

✕ **Ankunft und Einführung.** Bei der Ankunft erwartet die Gäste eine beheizte Sauna. Vor dem Saunagang erzählen die Gastgeber von der Saunakultur und den Saunaritualen, von menschlichen Wünschen und innerer Energie, von der Kraft der



Natur, der Pflanzen und Bäume und wie dies alles in der Sauna zusammentrifft.

✕ **Vorbereitungen.** Je nach Jahreszeit können die Gäste entweder ein vorgefertigtes Kräuterbüschel wählen oder unter Anleitung der Gastgeber aus frischen Linden-, Eichen-, Ebereschen- oder Birkenzweigen selbst eines herstellen. Vor dem Saunagang gibt die/der Saunameister/in eine Einweisung in den Ablauf. Jeder Saunagast erhält ein Saunahandtuch. Wenn der Gast in der Sauna nicht nackt sein möchte, kann er/sie gegen eine zusätzliche Gebühr ein Saunatuch aus Baumwolle erhalten. Zum Schutz vor der heißen Luft gibt es spezielle Badehüte.

✕ **Saunagang.** Jeder Teilnehmer benutzt während des gesamten Saunagangs sein eigenes Saunabüschel. Der Tisch in der Sauna ist mit frischen Pflanzen und Kräuterwasser gedeckt. Das Besondere an der Klaara-Manni-Sauna ist die Eimerdusche neben der Sauna und die Möglichkeit, sich in Schüsseln im Saunarium zu waschen.

✕ **Beauty-Prozeduren.** In der „Dampfpause“ erfahren die Gäste, wie man einfache Produkte wie Honig, Salz und weitere zur Körperpflege verwendet.

✕ **Leichte Snacks.** Im Vorraum warten Saunatücher und ein leckerer Saunasnack auf die Gäste.

SAUNARITUALE AUF DEM ENERGIA-FERIENHOF

www.energiatalu.ee

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: **halber Tag**
Jahreszeit: **Januar - Dezember**
Für wen geeignet: **Individualreisende / Gruppen**
(max. 10 Pers.)

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

vom Guide begleiteter Saunagang. Optional auf Nachfrage: Unterbringung, Mahlzeiten

DAUER DES PROGRAMMS:

für Individualbesucher 1,5 Stunden, für Gruppen 3 Stunden

ART DES TRANSPORTS:

individueller Transfer / Reisebus

ÖPNV:

mit Zug oder Linienbus nach Viljandi, dort Abholung durch die Gastgeber

ORT



Ortschaft Vihi, Gemeinde Põhja-Sakala, Landkreis Viljandimaa



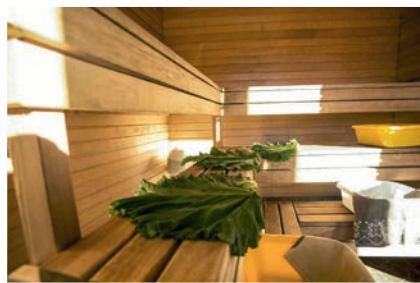
Tallinn 140 km



Tiiu Siim,
Aivar Siim



+372 518 5151,
+372 510 6193
info@energiatalu.ee



BESCHREIBUNG

Der Ferienhof Energia Talu (Energiefarm) liegt im südlichen Teil Estlands. Es handelt sich um ein Heilpflanzenzentrum mit einem eigenen Teehaus. Alle Kräuter auf dem Hof werden biologisch angebaut.

Der ökologische Anbau und die bewusste Nutzung von Heilpflanzen begannen 1991. Das Wissen und die Fertigkeiten dafür stammten vom Großvater des Hofbesitzers, der Heilpflanzen kannte und für den sie ein wichtiger Teil seines Lebens waren.

Auf dem Bauernhof, der am Ufer des Flusses Navesti liegt, gibt es das Energy Eco-Spa mit Sauna. Der Saunabetrieb wurde im Jahr 2010 gestartet. Die Sauna ist der perfekte Ort für Menschen, die einen naturnahen Lebensstil genießen möchten, der sich auf die traditionelle Weisheit vergangener Generationen stützt.

Der Gastgeber Aivar Siim ist ein ausgebildeter und erfahrener Saunameister, der verschiedene Schulungen in Estland, Lettland, Litauen und Russland absolviert hat. Im Jahr 2020 besuchte Aivar in Moskau einen Kurs bei Iwan Iwankin, einem bekannten russischen Saunameister.

Aivar stellt ein Ritual mit Aromatherapie und ein spezielles praktisches Saunaprogramm zusammen, das sich am körperlichen und seelischen Befinden eines Menschen orientiert. Er prüft den Allgemeinzustand vor dem Saunagang und wählt die Anwendungen individuell auf der Grundlage der VedaPulse-Diagnostik aus. Er lenkt und balanciert die Bewegung der Energien und empfiehlt auf Wunsch eine persönliche ayurvedische Ernährung und Lebensweise, die dem persönlichen Körpertyp entspricht.



PROGRAMM

✕ **Ankunft und Begrüßung durch die Gastgeber**

✕ **Willkommensgruß bei Kräutertee.**

Der Saunameister informiert die Gäste über die Traditionen und Rituale der Sauna und deren Nutzen. Wer möchte, kann vor dem Saunaritual einen beruhigenden Spaziergang durch die Heilpflanzenfelder und natürlichen Blumenwiesen am Fluss Navesti machen.

✕ **Saunaerlebnis.** Während des Saunabesuchs werden folgende Leistungen angeboten: Fußbad mit warmem Wasser, Salz und Heilkräutern, Kräutertee. Das Saunaerlebnis beinhaltet folgende Elemente:

- Körpererwärmung und Entspannung
- Gießen von Blütenwasser auf die Steine des Saunaofens (Aromatherapie). Die Blütenwasser werden vor Ort hergestellt.
- Körperreinigung mit Salz und Heilkräutern
- Aromatherapie mit Heilkräutern und mildem Dampf
- Körperbad mit viel Dampf
- Gelenkkompressen mit Heilkräutern
- Quästen in geeignetem Dampf
- heißes Massage-Bad

✕ **Nach dem Saunaritual** ist es möglich, in der Energiepyramide einen köstlichen Kräutertee zu trinken.





Destination LAHEMAA- NATIONALPARK



*Herrliche Ruhe
und Stille im ältes-
ten Nationalpark
Estlands*

Der Nationalpark Lahemaa wurde gegründet, um sowohl die Natur als auch das Kulturgut, das für die Nordküste Estlands typisch ist, zu erhalten und zu präsentieren.

Lahemaa ist der älteste Nationalpark Estlands mit über 70 Dörfern und mehr als 3.000 Einwohnern auf seinem Territorium. Wahrzeichen des Parks sind seine vier schönen Halbinseln, seine herausragenden Gutshöfe, die unberührte Natur und seine engagierte Bevölkerung. Er ist bekannt für vier ausgezeichnete renovierte Gutsanlagen, die über ein Netz von Spazierwegen verfügen und auf deren Gelände regelmäßig Veranstaltungen stattfinden.

Die Küstenregionen Lahemaas zählen zu den an Feldsteinen und Findlingen reichsten in Europa.

Da der Boden größtenteils steinig und unfruchtbar ist, hängen die Gemeinden hier seit jeher von der

Ostsee ab, um ihren Lebensunterhalt durch Fischfang, Holztransport, Schiffbau und Seehandel zu bestreiten.

Auf dem Seeweg war es oft einfacher sich fortzubewegen als auf dem Lande; die Verbindungen zwischen den Küstendörfern Estlands und Finnlands waren sehr eng und der Dialekt, den die Bewohner der Halbinseln sprachen, war dem Finnischen ähnlich. Die Entwicklung der Dörfer wurde stark durch den Baltischen Glint, den mächtigen Kalksteinsockel der nördlichen Küstenregion Estlands, bestimmt. Urzeitliche Siedlungen, alte Dörfer und verschiedene Gutshöfe liegen am

Rande des Glints und sind von Wacholderheiden umgeben.

Die Gemeinden im Landesinneren waren größtenteils landwirtschaftlich geprägt und verfügten über einige kleine Unternehmen, einige Wassermühlen und eine Kartonfabrik.

Die Dorfgemeinschaften waren stabiler als die am Meer. Heute leben die meisten Menschen das ganze Jahr über in den Dörfern, selbst wenn sie in den nahegelegenen Städten arbeiten.



ZWEITÄGIGE ANGELTOUR IM NATIONALPARK LAHEMAA

www.lahekala.ee

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: **2 Tage**
 Jahreszeit: **September - Mai**
 Für wen geeignet: **Gruppen**
 (mind. 2, max. 8 Pers.)

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

Angelführer,
 Angelausrüstung, Transport,
 Abendessen, Übernachtung
 mit Frühstück, Saunabesuch

DAUER DES PROGRAMMS:

Die Angeltour ist 8 Stunden
 lang und kann auf 2 Tage
 aufgeteilt werden.

ART DES TRANSPORTS:

Der Hin- und Rücktransport
 von der Unterkunft zu den
 Angelplätzen ist inbegriffen
 (auf Wunsch auch ab Tallinn).

ÖPNV:

Linienbus Tallinn - Loksa



ORT



Kärka Gästehaus, Gemeinde
 Kuusalu, Landkreis Harjumaa



Tallinn 70 km



Lahemaa Kalaturism MTÜ
 (Verein Lahemaa-
 Angeltourismus): Timo Tintse
 (Angelführer), Rain Käärst (Koch),
 Signe Blum (Gastgeberin)



+372 566 907 49
info@lahekala.ee

BESCHREIBUNG

Estland ist ein maritimes Land, in dem die Küstenfischerei eine lange Tradition hat und Teil der Geschichte der Küstenbewohner ist. Die malerischen Fischerdörfer Kaberneeme, Salmistu, Purekkari und Viinistu in der Region Lahemaa liegen in dem Gebiet, das für den Fang von Meerforellen am besten geeignet ist und in dem es die größten Exemplare gibt.

Anbieter des Programms ist Lahemaa Kalaturism – ein örtlicher Angeltourismusverein, dessen Hauptziel die Förderung der nachhaltigen Fischerei und die Ausbildung neuer Angelführer ist. Timo, der Guide, ist in Estland sehr bekannt und wahrscheinlich einer der besten Meerforellenfischer in der Region. Rain Käärst, der Koch, wird das Abendessen gemeinsam mit den Gästen zubereiten, während Signe Bloom für die gemütliche Atmosphäre im Gästehaus sorgt.

Die Angeltour führt die Gäste zu Angelplätzen, die erst am Morgen der Tour je nach Wetterbedingungen, Wind und Strömung ausgewählt werden. Die Angelplätze sind 10-30 km vom Gästehaus entfernt. Die Gäste werden am Morgen abgeholt und bis zum Ende des Ausflugstages beim Angeln begleitet. Das Paket beinhaltet Snacks und Erfrischungen während des gesamten Angeltages. Der Tag endet mit einem köstlichen Abendessen mit gegrilltem Fisch und regionalen Spezialitäten, die unter Anleitung des Küchenchefs zubereitet werden. Danach geht es auf Wunsch in die echte Landsauna des Ferienhauses.

PROGRAMM

TAG 1

- ✘ **Transfer** von Tallinn zum Kärka Gästehaus
<https://visitkarka.com>
- ✘ **Einführung in die Angeltour.**
Begrüßung durch den Angelführer & Instruktion
- ✘ **Begleitetes Angeln.** Dauer: 3-4 Stunden, leichtes Mittagessen an der frischen Luft, ca. 3 Stunden Angeln. Rückkehr zur Unterkunft
- ✘ **Abendessen.** Die Gäste bereiten das Abendessen zusammen mit dem Koch aus dem Fang des Tages zu.
- ✘ **Abendsauna**
- ✘ **Übernachtung im Kärka Gästehaus**

TAG 2

- ✘ **Frühstück**
- ✘ **Begleitetes Angeln.** Dauer: 3-4 Stunden, unter Anleitung des Kochs zubereitetes leichtes Mittagessen
- ✘ **Transfer** nach Tallinn



LAHEMAA-TOUR – LANDLEBEN AUF DER JUMINDA-HALBINSEL

www.visitlahemaa.com

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: 1 Tag +
Übernachtung

Jahreszeit: Januar -
Dezember

Für wen geeignet: mind. 2,
max. 20 Pers.

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

Mahlzeiten, Besuche lt.
Programm, Übernachtung

DAUER DES PROGRAMMS:

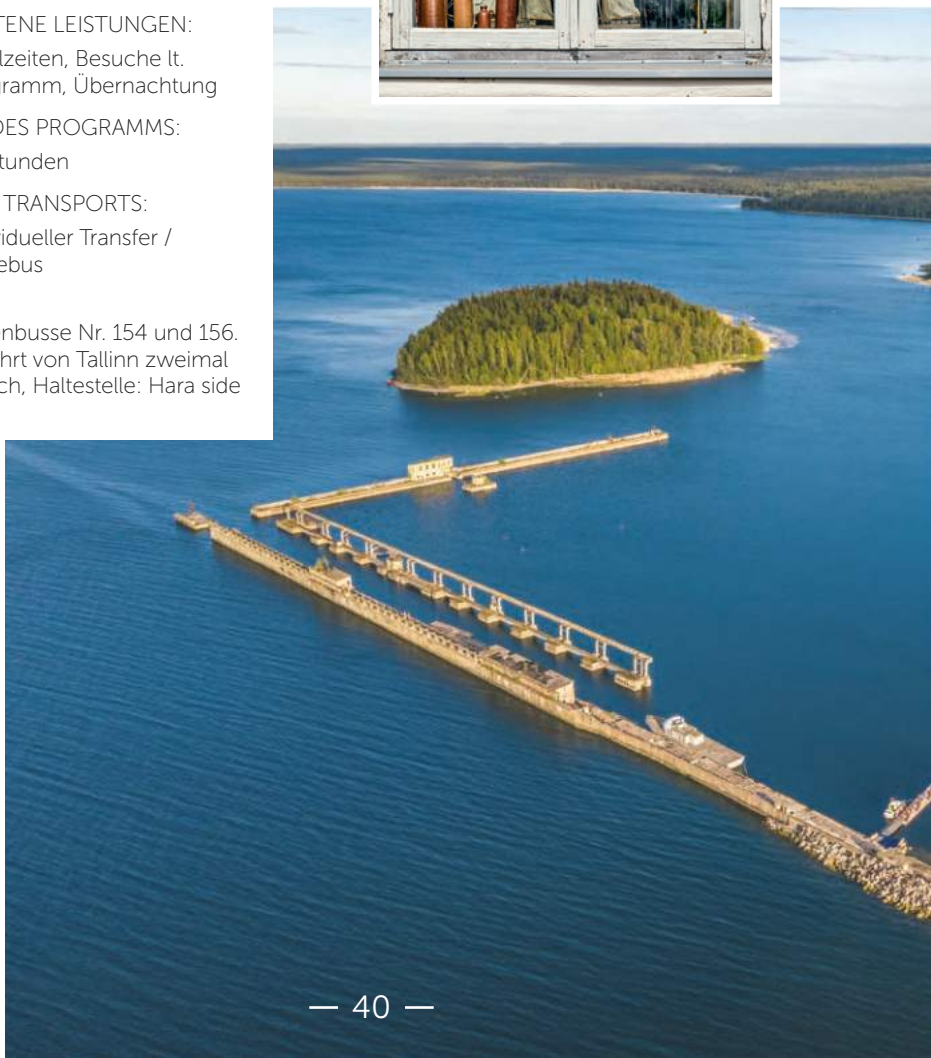
24 Stunden

ART DES TRANSPORTS:

individueller Transfer /
Reisebus

ÖPNV:

Linienbusse Nr. 154 und 156.
Abfahrt von Tallinn zweimal
täglich, Haltestelle: Hara side



ORT



Lahemaa-Nationalpark



Tallinn ca. 60km



Riina Laanetu, örtliche
Führerin



Kaisa Linno, Lahemaa-
Tourismusverband
+372 52 39239
kaisa@kolgakyla.ee



BESCHREIBUNG

Die Halbinsel Juminda, benannt nach ihrem ältesten Dorf, ist mit vielen Legenden verbunden. Es gibt Zeugnisse aus verschiedenen Epochen und Bereichen zu sehen. Die Einwohner der Gegend sind sehr kreativ und die 10 Dörfer sind für ihre aktive Zusammenarbeit bekannt. So haben sie eine freiwillige Seenotrettungseinheit, ein Bürgerhaus und einen Laden etabliert. Riina, die sympathische Reiseleiterin, hat ihr ganzes Leben in dieser Gegend verbracht. Sie weiß bestens über das Leben und die Menschen auf der Halbinsel Bescheid. Riina bringt den Besuchern den Alltag der Einheimischen näher und berichtet, wie die Dörfer entstanden sind, wie sie sich entwickelten und wie sie die Sowjetzeit überstanden haben. Riina spricht Estnisch, Englisch und Russisch und beherrscht auch den örtlichen Dialekt gut.

Dieses Programm ist ein Beispielpaket, das die Halbinsel Juminda vorstellt. Eine umfassende Lahemaa-Rundreise mit einer Vielzahl von Besuchen in den Dörfern des Nationalparks hingegen dauert gut 7 Tage. Das Reiseprogramm wird vom Lahemaa-Tourismusverband organisiert.



PROGRAMM

TAG 1

✘ **Ankunft und Abendessen**

Leesikalda-Gästehaus, Gastgeberin Meelike Pukk www.visitestonia.com/en/leesikalda-holiday-home

TAG 2

✘ **Frühstück** im Leesikalda-Gästehaus

✘ **Sowjetische U-Boot-Militärbasis in Hara.** Als der Hafen von Hara in den 1950er Jahren gebaut wurde, verschwand ein großer Teil des Dorfes – fünf alte Bauernhöfe wurden zerstört und die Familien waren gezwungen wegzuziehen. Jahrzehntlang war dieser Teil des Dorfes ein Sperrgebiet, in das



sich die Einheimischen nicht begeben durften. Heute bauen die Einwohner den Ort zu einer Touristenattraktion samt Yachthafen aus und erzählen Geschichten aus seiner Vergangenheit.

✘ **Naturlehrpfad von Majakivi-Pikanõmme.** Hier erfahren die Besucher, wie eng die Menschen vor Ort mit der Natur verbunden sind und werden Zeuge der Schönheiten der estnischen Natur – eiszeitliche Landschaften, Moore und Wälder wechseln sich ab. Um einen guten Überblick über Lahemaa zu erhalten, kann der Majakivi (*Hausstein*), der drittgrößte Findling Estlands, bestiegen werden.

www.loodusegakoos.ee/where-to-go/national-parks/lahemaa-national-park/majakivi-pikanomme-study-trail-7-km

✘ **Mittagessen.** Einfache estnische Gerichte aus lokalen Zutaten in den Hausrestaurants "Johannes" oder "MerMer".

www.visitestonia.com/en/home-restaurant-johannes

www.visitestonia.com/en/restaurant-mermer-a-place-where-you-can-be-with-your-loved-ones

✘ **Tammistu-Lammas-Schaffarm.** Schäferleben auf den Küstenwiesen und Schafzucht. Gastgeberin Kaie wird über die Erhaltung und Wiederherstellung naturnaher Lebensräume sprechen und darüber, warum diese so wichtig sind. Die Besucher treffen auf Schafe und Hütehunde.

www.visitestonia.com/en/guided-hikes-in-lahemaa-on-tammistu-beach-meadow-with-sheep-and-cattle-dogs

✘ **Brauerei "Veldi ja Tütred".** Die Besucher erfahren, wie Hausbier hergestellt wird und können 5 verschiedene Biersorten verkosten. <https://www.facebook.com/VELDI-ja-TC39CTRED-OC39C-856791301031710>

✘ **Nachbarschaftsladen und Postamt in Leesi.** Der Laden und das Postamt werden von einer Genossenschaft aus 70 ortsansässigen Familien betrieben. Verkauf von regionalen Delikatessen. www.facebook.com/LeesiKauplus

Finnland





Destination ÅLAND

Visitaland.com
<https://aland.travel/islands>
www.alandstrafiken.ax/en

Entdecken
 Sie 6.700
 Inseln!



Die Ålandinseln sind eine autonome Region innerhalb Finnlands. Sie sind mit einem Anteil von 0,51 % an der Landesfläche und 0,54 % an der Gesamtbevölkerung die kleinste Region des Landes. Die offizielle Sprache ist Schwedisch. Die Hauptstadt der Ålandinseln ist Mariehamn.

Åland hat 6.700 benannte Inseln und zusätzlich 20.000 kleinere Inseln und Inselchen. Die Ålandinseln sind ein kleines Gemeinwesen mit etwa 32.000 Einwohnern. Das Archipel verfügt über zahlreiche Wanderwege, Strände und Wälder, die zu allen vier Jahreszeiten einen Besuch wert sind. Die Inseln sind durch Fährverbindungen, Brücken und Dämme miteinander verbunden.

Der Fährverkehr im Åland-Archipel erfolgt auf vier Routen. Die Routen verbinden die Schärengemeinden sowohl mit dem äländischen als auch mit dem finnischen Festland.

Finnland

Die Nordlinie (Norra linjen) verkehrt zwischen Hummelvik, Vårdö und Vuosnainen (Osnäs), in Kustavi (Gustavs) auf dem finnischen Festland. Die Fähren auf der Nordlinie halten an den Inseln Enklinge, Kumlinge, Lappo und Torsholma. Von Torsholma aus fährt man auf dem Landweg nach Åva und zwischen Åva und Jurmo fährt man mit der Fähre. Von Åva aus fährt man mit der Fähre weiter nach Vuosnainen (Osnäs), in Kustavi (Gustavs).

Die Südlinie (Södra linjen) verkehrt zwischen Långnäs, Lumparland und Galtby, Korppoo auf dem Festland von Finnland. Die Fähren der Nordlinie halten an den Inseln Föglö (Överö), Sottunga, Husö, Kyrkogårdsö und Kökar.

Die Querlinie (Tvärgående linjen) verkehrt zwischen Långnäs, Lumparland und Snäckö, Kumlinge. Sie verbindet die nördliche und die südliche Linie, ohne dass das åländische Festland durchquert werden muss.

Die Föglö-Linie (Föglölinjen) verkehrt auf der kurzen Strecke zwischen Svinö, Lumparland, und Degerby, Föglö. Wenn Sie nicht am frühen Morgen oder am späten Abend fahren, brauchen Sie die Passage nicht vorab zu buchen.

Fähren, die Åland von Finnland und Schweden aus verbinden:

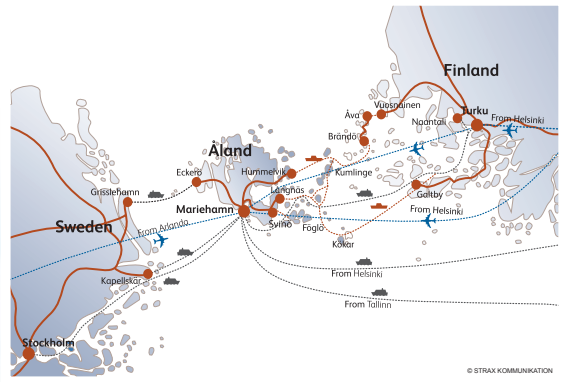
- Viking Line (Turku/Helsinki-Åland-Stockholm) (Åland-Kapellskär-Stockholm)
- Tallink Silja (Turku/Helsinki-Åland-Stockholm)
- Eckerö Linjen (Åland-Grisslehamn-Stockholm)

Tickets für Autos, Motorräder, Wohnmobile und andere motorisierte Fahrzeuge können an Bord der Fähren oder im Voraus gekauft werden.

Wenn Sie die Schärenroute zum åländischen Festland nehmen, haben Sie die Möglichkeit, sämtliche Sehenswürdigkeiten und Orte zu besuchen, die die sechs Schärengemeinden Brändö, Föglö, Sottunga, Kumlinge, Kökar und Vårdö zu bieten haben. Besucher können die Nordlinie wählen und Brändö anfahren oder die Südlinie nutzen und in Kökar anlegen, wenn sie ihre Reise vom finnischen Festland aus beginnen.

Wie in anderen ländlichen Gebieten verwenden auch auf den Ålandinseln Restaurants und Unternehmen Lebensmittel aus regionalem Anbau. Auf den alljährlichen Frühlings- und Erntefesten verkaufen Landwirte und Erzeuger direkt an Einheimische und Gäste. Åland ist auch das Apfelparadies Finnlands – überall in den Schären und auf der Hauptinsel finden sich echte åländische Apfelhöfe.

Auf Åland herrscht eine besondere Atmosphäre. Alles ist geprägt von Stabilität und Ruhe sowie der allgegenwärtigen Präsenz des Meeres. Die Inseln sind ein wunderbarer Ort für Besucher, die die schönen Dinge des Lebens zu schätzen wissen.



WANDER- UND NATURPFADE AUF DEN ÅLANDINSELN

<https://www2.visitaland.com/en/todo?filter=c%3D30881>



Die Schönheit der Natur ist einer der Gründe, warum die Ålandinseln ein beliebtes Reiseziel sind und warum die Bewohner ihre Heimat so lieben. Besucher, die auf Åland wie Einheimische leben möchten, können es den Ortsansässigen gleichtun und Wanderungen durch die Natur unternehmen. Da das Wandern in der Natur bei den Einheimischen sehr beliebt ist, gibt es auf den Ålandinseln viele verschiedene Routen.

Die Wanderwege auf Åland sind zwischen 10 und 60 Kilometer lang. Meistens sind sie leicht, der Boden aber ist oft uneben und der Untergrund kann rutschig sein. Dennoch sind sie wunderschön! Die Einheimischen schätzen die Pfade als Orte für Picknicks und für gemeinsame Unternehmungen mit Familie und Freunden. Touristen können kostenlos auf den Wanderwegen unterwegs sein. Sie sollten nur daran denken, die Wege so zu hinterlassen wie sie vorher waren und jedweden Abfall mitzunehmen. Die åländischen Schären verfügen über Wanderwege für Anfänger und eine Pilgerroute. Die St.-Olav-Wasserstraße ist die erste Wallfahrtsroute der Welt, die durch einen Schärengarten führt. Mehr über den St. Olavsleden erfahren Sie hier: <https://stolavwaterway.com/en/>. Naturpfade in Föglö, Vårdö, Kumling, Kökar, Sottunga und auf den Brändö-Inseln:

Die hier aufgeführten Naturlehrpfade sind zwischen 1 und 8 km lang und variieren von leicht bis mittelschwer. Eine besondere Ausrüstung ist nicht erforderlich, manchmal aber kann der Untergrund feucht sein, so dass Stiefel oder gute Outdoor-Schuhe empfohlen werden. Viele der Naturlehrpfade befinden sich in Naturschutzgebieten. <https://stolavwaterway.com/en/>

- ✕ **Kumlinge Åttan, 12,5 km** – Mittelalterliche Kirche und Natur der Inselwelt
- ✕ **Seglinge STANGNÄS-SANDVIK, 8 km** – Riesenkessel und felsige Meeresküste
- ✕ **Lappo, Brändö, 5 km** – Natur der Inselwelt und ein Mittsommerpfad
- ✕ **Brändö JÅSHOLM, 3 km** – Laubbäume und Vogelwelt
- ✕ **Jurmo, Brändö JURMO, 3 km** – Schärenstimmung und Schwimmen im Meer
- ✕ **Föglö JYDDÖ, 5 km** – Seevögel und Schmetterlinge
- ✕ **Föglö HASTERSBODA, 4 km** – Ostseeküsten und zauberhafte Nadelwälder
- ✕ **Vårdö LÖVÖ, 5 km** – Ein Friedenskongress und russische Steinöfen
- ✕ **Sottunga SKOGRUNDAN, 4 km** – Meerblick und Moorlandschaft
- ✕ **Sottunga: BYRUNDAN, 2 km** – Dorfspaziergang in Finnlands kleinster Gemeinde
- ✕ **Kökar KALEN, 7 km** – Bonzezeit und Kriegsruinen

APFELSAFARI AUF DER ÖFVERGÅRDS-APFELFARM

www.ofvergards.ax

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: halber Tag
Jahreszeit: Mai–August
Für wen geeignet:
Individualreisende /
Gruppen (mind. 2, max.
9 Pers.)

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

Führung über den Hof,
Verkostung von
Hoferzeugnissen

DAUER DES PROGRAMMS:

1,5 Stunden + optionales
Picknick-Mittagessen

ÖFFNUNGSZEITEN DES HOFLADENS:

Juni & August: Donnerstag -
Sonntag 12:00 - 16:00
Juli: Dienstag - Sonntag
12:00 - 16:00

ART DES TRANSPORTS:

individueller Transfer /
Reisebus



ORT



Vesterbacken 76,
22330 Tjudö, Åland



Mariehamn 35 km



Anna und Jan Alm



info@ofvergards.ax



BESCHREIBUNG

Öfvergårds ist ein familiengeführter Apfelbauernhof in Tjudö, in jener Gegend, die als Ålands "Apfelkönigreich" bezeichnet wird. Tjudö liegt auf der Hauptinsel von Åland, nur 30 Minuten mit dem Auto von Mariehamn entfernt.

Anna und Jan bauen ihre eigenen Äpfel an und veredeln sie. Sie haben den Hof von Annas Eltern übernommen, die den Obstgarten in den 1980er Jahren anlegten. Durch harte Arbeit, ständiges Lernen und Innovationen haben sie den Betrieb von einer traditionellen Obstbauplantage zu einem modernen Lebensmittelhandwerksbetrieb entwickelt. Auf dem Hof wird Apfelsaft hergestellt, wobei die Äpfel jeder Sorte einzeln gepresst werden, wenn sie am besten sind, um die Farbe, den Geschmack und den Charakter jeder Apfelsorte hervorzuheben.

Im Rahmen der Apfelsafari begleiten die Besucher Anna und Jan auf einer aufregenden Geschmacksreise, um vielleicht noch Unbekanntes über Äpfel zu hören und zu schmecken und um ein wenig über die Geschichte des Hofes zu erfahren. Ein optionales Zusatzangebot ist ein Picknick mit Lunchpaket inmitten von Apfelbäumen, die in der Blütezeit besonders schön sind. Es nennt sich "AX-Picknick auf dem Apfelhof". AX ist das Landeskürzel der Ålandinseln und ist inzwischen zu einem Markenzeichen geworden, das die Produkte von der Inselwelt kennzeichnet. Die Gäste holen ihre Mahlzeiten und Picknicktische auf Rädern vom Bauernhof ab und suchen sich einen Platz auf dem Apfelhof, um die Mahlzeit in friedlicher und gemütlicher Atmosphäre zu genießen.



PROGRAMM

✕ **Begrüßung durch die Gastgeber/in.** Einführung in das Familienunternehmen und den Alltag auf dem Lande

- **Apfelhof.** Geführter Spaziergang über den Apfelhof, Geschichten über Apfelsorten und Apfelanbau

- **Apfelsaftverkostung.** Die Besucher können eine Auswahl an Säften probieren, die aus den Äpfeln des Hofes hergestellt werden und den besonderen åländischen Geschmack haben.

- **Optional** – Mittagessen-Picknick im Apfelhof



Destination KÖKAR-ARCHIPEL (ÅLAND)

www.aland.travel/kokar-en



Im äußersten Süden der Ålandinseln liegt das Archipel von Kökar, das aus einer größeren Insel besteht, die von Tausenden kleinerer Inseln umgeben ist.

Was die Besucher von Kökar heute am meisten anzieht, ist die atemberaubende Natur, die aus kahlen Felsen mit üppigen Wäldern, wunderschönen Wildwiesen und geschützten Buchten zum Baden besteht. In Kökar kann man das Heimatmuseum (*Hembygd Museum*) besuchen, mit dem Boot nach Källskär fahren, eine Radtour unternehmen und in Hamnö in der Nähe der Kirche ein Picknick machen. Kökar ist auch für sein Franziskanerkloster bekannt, das hier im Mittelalter stand. Heute finden jedes Jahr im Juli die Franziskustage statt, an denen der berühmte Heilige gefeiert wird. Auch Peders Aplagård ist ein ausgezeichnete Ort für einen Fahrradausflug. Hier werden das bekannte Quellwasser *Oppsjöbrus* abgefüllt und verschiedene Apfelprodukte verkauft. Die Gäste können zudem an einer Führung über den Apfelhof teilnehmen.

Übernachtungen sind im Hotel Brudhäll, in den Skinnars-Hütten oder in Antons B&B möglich. In Antons B&B gibt es Schafe, die von den Gästen beschaut und gestreichelt werden können. Besucher sind in Kökar herzlich willkommen, um ausgedehnte Spaziergänge auf den Naturpfaden zu unternehmen, von Aussichtsplattformen aus Vögel zu beobachten und ein Picknick bei Sonnenuntergang abzuhalten.

Anreise: Von Finnland (Pargas; 2,5 Stunden) oder Långnäs (Hauptinsel; 2,5 Stunden)

PEDERS APLAGÅRD

www.aplagarden.ax



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: halber Tag
Jahreszeit: März - November
Für wen geeignet: Individu-
alreisende oder Gruppen mit
bis zu 20 Teilnehmern

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

geführte Besichtigung des
Apfelhofs

DAUER DES PROGRAMMS:

3 Stunden

ART DES TRANSPORTS:

Eigenanreise mit PKW oder
mit Mietfahrrad vom Hotel
Brudhäll

ORT



Österbygge, 22730 Kökar, Åland,
Finnland



Mariehamn 83 km,
Helsinki 281 km



mit Fähre von Finnland
(Pargas; 2,5 Stunden) oder
Långnäs (Hauptinsel; 2,5 Stunden)



Siv und Peder Blomsterlund



+358 407 362 498 (Siv)
aplaboden@gmail.com



PROGRAMM

- ✘ Die Gastgeberin wird die Besucher durch die Apfelplantage führen.
- ✘ Nach der Tour:
 - Die Gäste können im Café Produkte von Bauernhöfen aus der Umgebung genießen.
 - Disc-Golf kann auf dem Gelände der Apfelplantage gespielt werden (www.discgolf.ax/).

BESCHREIBUNG

Finnlands südlichste Apfelplantage mit etwa 1.200 Bäumen liegt auf Kökar innerhalb der Ålandinseln. Der Hof befindet sich in Österbygge, etwa 2 km von der Hauptstraße entfernt.

Peders Aplagård ist heute ein Zweifamilienbetrieb, der im Jahr 2006 gegründet wurde. Davor hatte Peder bereits seit 1985 Äpfel auf dem Hof angebaut. Die vielen Sonnenstunden auf der schönen Insel sind Garant für süße und schmackhafte Äpfel.

Der Hofladen Aplaboden mit Café befindet sich in einem umgebauten Dachgeschoss eines ehemaligen Viehstalls. Hier werden die Apfelerzeugnisse des Bauernhofs, vor Ort produzierter Honig, Kunsthandwerk und andere kleine und feine Dinge von verschiedenen Lebensmittelerzeugern verkauft. Das Café empfiehlt seinen Gästen den äländischen Pfannkuchen à la Aplaboden und andere gute hausgemachte Kuchen mit Kaffee. Ein Besuch kann mit einer Übernachtung im Hotel Brudhäll im Dorf Karlby kombiniert werden. www.brudhall.com

ANTONS B&B

<https://antons.ax/our-rooms>



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: 2 Tage
 Jahreszeit: Mai - September
 Für wen geeignet: Individualreisende / Gruppen (mind. 1, max. 11 Pers.)

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

Teilnahme an der Arbeit auf der Schaffarm, Übernachtung mit Frühstück

ART DES TRANSPORTS:

individueller Transfer / eigenes Fahrzeug, Fahrrad, Fähre

PROGRAMM

Die Gastgeber Daniela Hellström und Joel Sundström empfangen ihre Gäste mit offenen Armen, zeigen ihnen ihre Schaffarm und lassen sie einfache landwirtschaftliche Arbeiten verrichten. Die Gäste verbringen zwei Tage mit einer Übernachtung im Gästehaus des Bauernhofs und genießen den ländlichen Alltag, indem sie aus dem Angebot jene Aktivitäten wählen, die ihnen am besten gefallen:

✘ **Besuch der äländischen Schafe, Katzen und Hunde** auf dem Hof, Mithilfe bei der Arbeit

✘ **Besuch von Großmutter Sylvias Kräutergarten**

✘ **Vogelbeobachtung.** Die Gäste können von der Treppe des Hauses aus mit der Observierung beginnen, denn die besten Stellen zur Beobachtung des Vogelzugs sind von „Antons“ aus gut zu Fuß zu erreichen.

✘ **Die Gäste schippern zu den schwer zugänglichen Schären** in der äußeren Inselwelt von Kökar mit einem Segelboot namens „Tjutt-tjutt“. Der Kapitän ist ein erfahrener Segler mit guter Kenntnis des Archipels, dessen Geschichte und Natur.



ORT



Munkvervan, 22730 Kökar, Åland



Mariehamn 83 km,
Helsinki 281 km



mit Fähre von Finnland (Pargas; 2,5 Stunden) oder Långnäs (Hauptinsel; 2,5 Stunden)



Joel Sundström,
Daniela Hellström



+358 40 7352858
antons.gasthem@gmail.com

BESCHREIBUNG

Antons B&B befindet sich auf einer Schaffarm auf der Insel Kökar. Der Name stammt vom Gründer des Hofes, Anton Fagerström, der Fischer war und 1920 das Haus für seine Familie baute. Heute lebt hier die dritte Generation, Antons Enkelkinder. Das kleine Gästehaus mit gemütlichen Zimmern liegt in einem alten Dorf, nicht weit von der Ostsee entfernt.

Joel Sundström hat den Familienbetrieb übernommen und leitet das B&B. Er ist jetzt ebenso Schafzüchter. Die

Familie hat zwei Ferienwohnungen zu vermieten, insgesamt 5 Zimmer mit 11 Betten, die das ganze Jahr über buchbar sind. Alle Zimmer haben Zugang zu Küche, WC, Dusche und Sauna und sind Nichtraucherzimmer. Die Besucher sind von den Veränderungen in der Natur, dem sternenklaren Himmel und der herrlichen Stille begeistert. Vom Balkon aus können sie in den Sommermonaten die Schafe beobachten und den Vögeln lauschen.

BOOTSFAHRT AUF DIE INSEL KÄLLSKÄR

www.brudhall.com/attractions-on-kokar-aland
www.kokar.ax/grevens-oe-kaellskaer?lang=en

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: 3 Stunden
 Jahreszeit: Mai - September
 Für wen geeignet: 1-48 Pers.

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

Bootsfahrt nach Källskär von unweit des Hotels Brudhäll in Kökar

ART DES TRANSPORTS:

Boot



BESCHREIBUNG

Källskär befindet sich im Archipel von Kökar. Källskär – auch "Paradies des Barons" genannt – ist eine kleine, geheimnisvolle Insel, weit draußen im Meer, außerhalb der Kökar-Hauptinsel. Die Insel ist eines der beliebtesten Ausflugsziele von Kökar aus. Was Besucher schon seit langem fasziniert, ist die sogenannte Källskärschannan, eine einzigartige Gesteinsformation, die während der Eiszeit entstanden ist. Sie ragt etwa 3 m aus dem Fels heraus, ganz weich und rund. Es gibt noch weitere erstaunliche Naturphänomene, die im Laufe der langer Zeiträume entstanden sind.

Zu den Legenden von Källskär hat auch die vom schwedischen Baron Göran Åkerhielm geschaffene Oase beigetragen. Trotz des unwegsamen Geländes und der rauen Landschaft wurden auf der Insel ein Hafen, mehrere Häuser und ein wundervoller Garten angelegt. In den Sommermonaten ist die Insel mit Ausflugsbooten vom Hotel Brudhäll in Kökar aus erreichbar.



ORT



Insel Källskär im Kökar-Archipel
 GPS: 59.87396, 20.90327



Mariehamn 83 km,
 Helsinki 281 km



nach Kökar mit der Fähre von Finland (Pargas; 2,5 Stunden) oder Långnäs (Hauptinsel; 2,5 Stunden). Die Fahrt nach Källskär beginnt unweit des Hotels Brudhäll in Kökar.



Hotel Brudhäll, +358 01855955
 info@brudhall.com

PROGRAMM

Die Bootsfahrt beginnt in der Regel um 13 Uhr in Brudhäll. Die Besucher sind nach 3-4 Stunden zurück im Hotel. Auf der Insel werden die Gäste von einem Guide herumgeführt.



Destination INSEL BRÄNDÖ (ÅLAND)

www.brando.ax/en



Brändö ist die nördlichste Gemeinde der Ålandinseln und liegt dem finnischen Festland am nächsten. Brändö besteht aus über eintausend Inseln, von denen zehn bewohnt sind, unter ihnen Lappo und Jurmo. Die Inseln sind durch Brücken, Dämme und Fährverbindungen miteinander vernetzt. Es gibt viele Orte zu erkunden, von kleinen Inseln und Schären bis hin zu Schärendörfern und Sehenswürdigkeiten. Man kann die Inseln mit dem Kajak erreichen oder mit dem Fahrrad unterwegs sein. Die abwechslungsreiche Landschaft bietet vieles – von Laubwäldern über schroffe Klippen bis hin zur allgegenwärtigen Ostsee. Es gibt hervorragende öffentliche Badestrände, z. B. den von Korsklobsrevet südlich des Dorfes Brändöby mit Sprungbrett und Beachvolleyballplatz.

Anreise: Brändö liegt 2,5 Stunden von Ålands Hauptinsel und 2 Stunden von Turku entfernt. Bei Anreise aus dem Schärengarten von Turku kann man leicht die Fähre von Houtskär in Pargas nach Torsholma in Brändö oder von Osnäs nach Åva nehmen.

GULLVIVA BRÄNDÖ

www.hotellgullvivan.com

www.facebook.com/gullvivan.brandof/



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: 2-Tages-Trip
Jahreszeit: Januar - Dezember
Für wen geeignet:
Individualreisende

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

Hotelübernachtung und
Frühstück. Weitere Services –
optional.

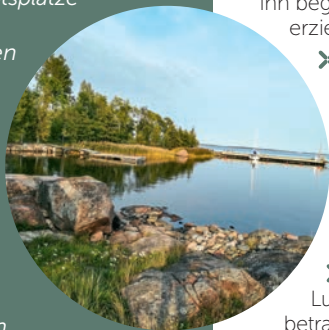
ART DES TRANSPORTS:

individueller Transport + Fähre

BESCHREIBUNG

Das Hotel befindet sich auf Björnholm, einer der Inseln der Gemeinde Brändö. Hotel und Restaurant Gullvivan befinden sich auf einem eigenen kleinen Grundstück in der Nähe des Straßennetzes in der Gemeinde Brändö in den nordöstlichen Schären von Åland. Das Hotel hat 31 Zimmer, ist ganzjährig geöffnet und bietet von jedem Zimmer aus einen schönen Seeblick. Gästen, die mit dem eigenen Boot anreisen, stehen im Gästehafen von Gullvivan 25 Bootsplätze und alle

Dienstleistungen des Haupthotels zur Verfügung. Die Gäste von Gullvivan können die Ladestation für Elektroautos kostenlos nutzen.



ORT



Hotel Gullvivan, Björnholma, 22920 Brändö, Åland



2,5 Stunden von Ålands Hauptinsel, 2 Stunden von Turku, Finnland. Tickets für Autos, Motorräder, Wohnmobile und andere motorisierte Fahrzeuge können an Bord der Fähren erworben werden.



Eva Nordlund



+358405371777
gullvivan@aland.net

PROGRAMM

Es gibt kein geplantes Veranstaltungsprogramm. Die Gäste können das Landleben genießen, indem sie sich ihr eigenes Programm aus den vorhandenen Möglichkeiten zusammenstellen:

- ✘ **Minigolf am Meer.** Der 12-Loch-Minigolfplatz von Gullviva befindet sich nur 50 Meter vom Hauptgebäude entfernt.
- ✘ **Das Hotel vermietet Boote mit oder ohne Motor.** Auf dem See können die Gäste die einzigartige Natur des Archipels auf sich wirken lassen. Auf Wunsch bereitet der Hotelkoch ein Mittagessen zum Mitnehmen auf den Ausflug vor.
- ✘ **Geführter Angelausflug.** Der Guide kennt die perfekten Stellen – die Besucher werden ihn begleiten, um einen erfolgreichen Fang zu erzielen.
- ✘ Sportangelkarten können für 3 Tage oder für eine Woche erworben werden. Angelgebiete sind Brändö, Torsholma und Äva. Besucher können auch eine Angelkarte für die Umgebung des Gullviva Hotels in Björnholma kaufen.
- ✘ **Ein entspannendes Dampfbad** ist in der Hotelsauna möglich.
- ✘ Nachts können die Besucher die klare Luft genießen und den Sternenhimmel betrachten, während sie in der BBQ-Hütte des Hotels grillen.



Destination INSEL LAPPO (ÅLAND)



Die Insel Lappo liegt zwischen Torsholm und Kumlinge und hat eine Fläche von 8 Quadratkilometern; sie misst von Norden nach Süden 4,3 Kilometer. Auf der Insel leben ganzjährig etwa 30 Menschen, im Sommer deutlich mehr. Auf Lappo gibt es einen Laden mit Postamt, eine Bibliothek, einen Gästehafen, ein Museum, ein Sommerrestaurant, eine Pension, einen Frisbeegolfplatz und einen Wanderweg. Anreise: Es gibt eine Fährverbindung vom finnischen Hafen Osnäs und die Fähre von Hummelvik. Vom Dorfhafen Finvik gibt es eine Verbindung mit der M/S Frida II zur Nachbarinsel Asterholma und zum Feriendorf Asterholma.

PELLAS GÄSTEHAUS AUF DER INSEL LAPPO



www.pellas.ax/en, www.facebook.com/pellas.lappo

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: 2 Tage
Jahreszeit: Januar - Dezember
Für wen geeignet:
Individualreisende / Gruppen
(max. 18 Pers.)

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

B&B

ART DES TRANSPORTS:

individueller Transfer + Fähre

ORT



Pellas Gästhem, 60.31764,
20.986493 Lappoby, 22840
Lappoby, Ålandinseln



Mariehamn 92 km (4 h), Helsinki
280 km (6 h). Es gibt eine
Fährverbindung auf dieser Route.



Tiina Thörnroos



+358 40 8324 333
info@pellas.ax

BESCHREIBUNG

Lappo ist ein ideales Urlaubsziel für Besucher, die einen ruhigen und entspannten Urlaub verbringen möchten. Der Ort ist nie überlaufen. Tiina Thörnroos und ihre Familie betreiben ein hübsches Gästehaus in einer ehemaligen Dorfschule, die etwas weiter im Inselinneren liegt. Sie bieten außerdem Unterkünfte in den Ferienhäusern Pellas Marina Nr. 1 und Nr. 3 in der Nähe des Hafens der Insel an, in denen man sich selbst versorgen kann.



PROGRAMM

Es gibt kein geplantes Veranstaltungsprogramm. Der Inselaufenthalt verspricht einen entspannten Urlaub in einer friedvollen Umgebung mit Blick auf die Landschaft und das Leben vor Ort. Die Besucher können ein ruhiges Wochenende mit Spaziergängen in der Natur, Angeln, Rudern, einem Picknick und Frisbee-Golf verbringen. Sie können sich auf einem Felsen am Ufer niederlassen und den Horizont beobachten, während die Seele baumelt. Im Sommer kann der Tag mit einem Sommeressen im Garten ausklingen. Tiina und ihre Familie helfen den Gästen gerne, sich auf der Insel zurechtzufinden.





Destination INSEL JURMO (ÅLAND)

www.jurmo.ax

www.facebook.com/jurmoaland



Die kleine Insel Jurmo im nordöstlichen Schärengarten von Åland ist ein Ort für alle Besucher, die es gemütlich angehen lassen wollen. Die Länge der Insel beträgt etwa 3,5 Kilometer. Auf Jurmo gibt es einen Yachthafen, eine Jugendherberge, ein Geschäft, ein Café und ein Restaurant. Hier kann man sich entspannen und den maritimen Charme der Insel genießen.

Anreise: Jurmo in der Gemeinde Brändö ist nur einen Katzensprung vom Festland entfernt. Von Osnäs in Gustavs auf dem Festland ist es nur eine gute halbe Stunde mit der Autofähre Viggen nach Åva. Von Åva aus verkehrt oft die kleine Fähre Doppingen nach Jurmo, die nur zehn Minuten benötigt. Von Mariehamn aus dauert die Fahrt nach Jurmo etwa vier Stunden, wobei die beste Variante die Auto- und Schärenfähre von Hummelvik auf Vårdö ist.

Finnland



JURMO – DIE INSEL DER RINDER UND SEEVÖGEL

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: 2 Tage
Jahreszeit: Juni - September
Für wen geeignet:
Individualreisende

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

B&B

ART DES TRANSPORTS:

individueller Transfer + Fähre

ORT



Seekarte 779 / 60° 31,5' 21° 4,5'



Mariehamn 123 km (5,5 Stunden),
Helsinki 255 km (6 Stunden). Es gibt
Fährverbindungen auf dieser Route.



Marianne Karlström,
Leif Lundberg



+358 40 50 64 777
djurmo@jurmo.ax

BESCHREIBUNG

Die kleine Insel Jurmo im nord-östlichen Schären Garten von Åland hat 44 Einwohner und ist ein Ort für entspannende Ferien. Ein Symbol von Jurmo sind die langhaarigen und stattlichen Schottischen Hochlandrinder. Die Herde weidet auf der Insel und hält die Landschaft offen und reizvoll. Die Tiere sind sommers wie winters im Freien. Das Rindfleisch kann im Sommerladen Butik Kvarnen gekauft und auch vorbestellt werden. Marianne Karlström und Leif Lundberg werden die Besucher in Jurmo empfangen und vom Leben und Arbeiten auf der Insel berichten. Der örtliche Naturguide Jukka hingegen spricht über das Meer.

PROGRAMM

Es gibt kein geplantes Programm für den Aufenthalt auf der Insel. Der Aufenthalt wird zum entspannten 2-tägigen Kurzurlaub in idyllischer Umgebung, bei dem die Landschaft erkundet und das Leben vor Ort hautnah miterlebt werden können. Die Besucher sollten die unverfälschte Inselküche testen, in einer beschaulichen Herberge übernachten, in der Natur spazieren gehen und die Landschaft auf sich wirken lassen, mit dem örtlichen Naturguide Jukka verschiedene Seevögel beobachten, mit dem Boot auf die Ostsee fahren und den Sonnenuntergang bewundern oder aber angeln, ein Picknick machen, sich einfach nur entspannen, den Geräuschen des Meeres lauschen und das maritime Flair genießen.



Finland





Destination LOHJA

*Lohja –
ein idyllisches
Seenstädtchen an
Finnlands Südküste*



Lohja ist eine wunderschöne Region inmitten unberührter, echter finnischer Natur, nur eine Autostunde westlich von Helsinki. Hier genießt man die Ruhe des Lohjanjärvi, des größten Sees in Südfinnland. Man wird verzaubert von derselben Landschaft, den herrlichen Seen und tiefen Wäldern, die schon den Schöpfer des finnischen Nationalepos "Kalevala" inspiriert haben. Es gilt die Mythen und die Mythologie des Kalevala zu erforschen und die Heilkräfte der Natur zu entdecken, die bereits die alten Finnen kannten. Die Ruhe am wunderschönen Lohjanjärvi-See ist einmalig!

Lohja ist eine traditionsbewusste Region mit starken Wurzeln. Das Herz der heimeligen Stadt ist die 500 Jahre alte Kirche, um die sich seit jeher die Menschen versammeln und Handel treiben, dies selbst schon bevor die Kirche erbaut wurde. Später gesellten sich stattliche Herrenhäuser und Industrieanlagen dazu, die Lohja zu noch mehr Größe und Wohlstand verhalfen. Durch den Zusammenschluss von Gemeinden kamen neue Gebiete zur Region Lohja hinzu, hübsche Dörfer, fruchtbare Böden und reizvolle Kulturlandschaften. Die besondere Spezialität der Region sind Äpfel und viele weitere süße Köstlichkeiten, die aus den saftigen Früchten hergestellt werden. In der Region Lohja gibt es mehr als 200.000 Apfelbäume, die im August und September Früchte tragen. Wundervoll ist die Region auch zur Zeit der Kirschblüte im Mai.

Worin besteht der Zauber des Sees und der Wälder? Es sind die Momente, die man mit seinen Lieben in der Geborgenheit des eigenen Heims verbringt, die Wanderungen durch die dichten Wälder an den Ufern des Lohjanjärvi-Sees oder das Schlittschuhlaufen auf seinem Eis im Winter. Verzaubernd sind auch Aufenthalte an seinem Ufer, die Veranstaltungen unter der sommerlichen Sonne und die lokalen Köstlichkeiten, die man auf der Terrasse des Sommercafés genießen kann.

Finnland

WORKSHOP ZUR TRADITIONELLEN FINNISCHEN TEXTILKUNST



Helsinki

www.iltamaa.fi, www.youtube.com/iltamaa

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: halber Tag
Jahreszeit: Januar - Dezember
Für wen geeignet: Gruppen
(mind. 5, max. 10 Pers.)

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

Materialien und Anleitung

DAUER DES PROGRAMMS:

2 Stunden

ART DES TRANSPORTS:

privater Transport / Taxi /
Linienbus

ORT



Iltamaa, Region Lohja



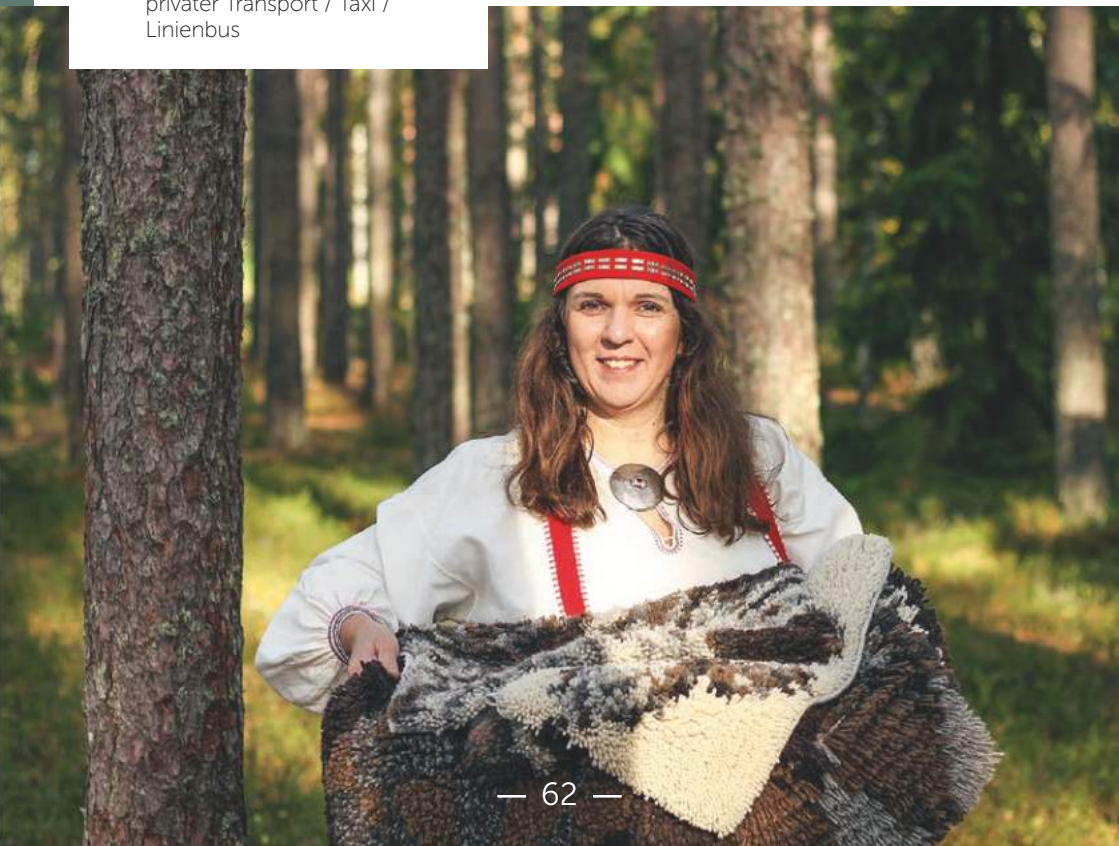
Helsinki 60 km



Jenni Vanhanen



+358 45 783 44445
jenni@iltamaa.fi



BESCHREIBUNG

Dieser Workshop findet auf dem Erlebnisbauernhof Kettukallio statt, der inmitten nordischer Natur gelegen ist. Er befindet sich 20 Autominuten von der Stadt Lohja entfernt und ist von einem wunderschönen Wald umgeben. Alternativ kann der Textilkunst-Workshop auch im örtlichen Garnladen Vaudevilla im Herzen von Lohja stattfinden. Der Laden ist voll von farnefrohen Textilmaterialien, die es zu bestaunen und zu kaufen gibt. Die traditionelle finnische Textilkunst, Ryjy genannt, steht auf der Liste des immateriellen Kulturerbes von Finnland. Traditionell wurden Ryjys – geknüpft Florgewebe – als große Decken, Wandbehänge oder Sitzbezüge verwendet. Ryjys wurden auf einem Webstuhl hergestellt oder auf ein Grundgewebe genäht. Heute werden Ryjys in allen Größen für unterschiedliche Verwendungszwecke und aus einer Vielzahl von Materialien angefertigt und die Tradition von verschiedenen Vereinen und Gruppen weitergegeben. Sie veranstalten Kurse ebenso wie Tausende von begeisterten Enthusiasten. Die Herstellung von Ryjys kann auch über die sozialen Medien erlernt werden, in denen Fotos und Videos ausgetauscht werden. Jenni Begeisterung gilt der finnischen Wolle und dem Kunsthandwerk. Nachdem sie über 20 Jahre lang im Bereich IT gearbeitet hatte, wurde sie Textilhanderkerin. Damals wollte Jenni ihr Leben neu ausrichten und ließ sich dabei von der finnischen Natur und alten Traditionen inspirieren. Sie erhielt die Auszeichnung "Kunsthandwerkerin des Jahres" in Finnland, weil sie eine traditionelle Handwerkskunst bewahrt. Jenni spricht Finnisch, Englisch, Schwedisch, Italienisch und Deutsch. Die Hauptsprachen während des Workshops sind Finnisch oder Englisch. Die Workshop-Teilnehmer werden mit echten finnischen Traditionen in Berührung kommen und lernen, wie man finnische Textilteppiche herstellt.

PROGRAMM

- ✘ Die Geschichte des Ryjy
- ✘ Einführung in Gerätschaften und Materialien
- ✘ Auswahl des gewünschten Designs
- ✘ Lernen, wie ein Ryjy-Knoten genäht wird
- ✘ Arbeit am eigenen Ryjy
- ✘ Wie ein traditionelles Ryjy-Textil benutzt, gereinigt und gepflegt wird





ZU DEN WURZELN DES FINNISCHEN WOHLBEFINDENS – NATURVERBUNDENHEIT IN EINEM WALDPARK

www.arboretummagnolia.fi

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: halber Tag
Jahreszeit: Mai - Oktober
Für wen geeignet:
Individualreisende / Gruppen
(mind. 5, max. 20 Pers.)

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

begleiteter Wellness-Pfad

DAUER DES PROGRAMMS:

2,5 Stunden

ART DES TRANSPORTS:

individueller Transfer / Reisebus

ÖPNV:

Linienbus Helsinki - Lohja



ORT



Kokkolahdentie 60, 08100
Lohja



Helsinki 80 km



Suvi Pohjola-Stenroos (MSc
Landscape Architecture) & Esa
Stenroos (MSc Technology),
Arboretum Magnolia



+358 400 202 099
suvi@axina.fi

BESCHREIBUNG

Der 3 ha große Baumpark befindet sich am Ufer des Lohjanjärvi-Sees im Dorf Skraatila. Er umfasst mehr als 100 Taxa und 300 Arten von Bäumen und Sträuchern dreier Kontinente. Es gibt einen geführten Wellness-Pfad, die Gastgeber gestalten Führungen zu verschiedenen gartenthematischen Aspekten. Einrichtungen vor Ort: Café, mehrere Terrassen, Parkplatz für Busse, zwei Öko-Toiletten mit fließendem Wasser.

Die Gastgeberfamilie Stenroos hat sich seit fast 2 Jahrzehnten mit dem Aufbau dieses Arboretums befasst. Ihre Aktivitäten orientieren sich an der Biophilie, dem Respekt und der Liebe für alle Lebewesen in der Natur. Das Arboretum ist nicht nur ein Refugium für zahlreiche Pflanzen und Tiere, sondern auch die Heimat der Familie Stenroos, ganz inmitten der Natur. Für die Gastgeber wäre es schön, wenn die Besucher dieses Waldparks am Lohja-See einen Weg fänden, sich mit der Natur in Einklang zu bringen. Ein 1 km langer, geführter Wellness-Pfad ist zur Förderung der Naturverbundenheit, der Regeneration und des Wohlbefindens gedacht, indem verschiedene Gartenthemen vermittelt werden. Die vorgestellten Themen variieren nach den saisonalen Gegebenheiten. Bei dieser Führung werden kurz die Theorien von Biophilie und Biodiversität vorgestellt und wie diese das menschliche Wohlbefinden und die Gesundheit beeinflussen. Da es sich um eine Exkursion im Freien handelt, werden geeignete Kleidung und Schuhwerk für das Begehen der Wald- und Wiesenwege empfohlen.



PROGRAMM

✕ Ankunft und kurze Wanderung zur Terrasse des Cafés (10 min)

✕ Einführung.

Willkommenstrunk, Programmpräsentation (20 min). Die Besucher haben die Möglichkeit, eine GLOPAS-Anwendung auf ihr Handy herunterzuladen, sodass sie während des Programms detailliertere Informationen erhalten können.

✕ Schmetterlingsgarten.

Kurze Präsentation der Theorien über Biophilie und Biodiversität und deren Bedeutung für die Gesundheit (15 Minuten)

✕ Strömungspfad. Möglichkeit zum Barfußlaufen auf dem Rasen (10 min)

✕ Baumstümpfe. Mysterien, Feen, die Bedeutung des Holzes für die Ökosysteme (15 min)

✕ Tal. Regengärten in Hanglage. Nachhaltige städtische Entwässerungssysteme zur Wassereinsparung sind weltweit von großer Bedeutung (10 Minuten).

✕ Japanischer Garten.

Symbolismus, Schlichtheit, alte Traditionen, Respekt (10 min)

✕ Strandterrasse. Verbindung mit der Natur, Erneuerung auf der Strandterrasse (15 min)

✕ Hängebirkenwald und

Waldpfad. Verbindung mit der Natur auf Felsen mit Flechten und Moos, im Juli und August Beerenverkostung (15 min)

✕ Caféterrasse. Kaffee, Tee, Erfrischungsgetränke, eine Reihe von Backwaren auf dem Büfett. Möglichkeit zum Kauf kleiner Geschenkartikel (30 min)

✕ Abreise. Ein kleines Geschenk zur Verbesserung der eigenen Verfassung, zu Verbundenheit und Wiederherstellung

DESIGN UND MYTHOLOGIE AUF DEM FINNISCHEN LANDE



<https://www.fiskarsvillage.fi/en/>

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: **ganztägig**
Jahreszeit: **Mai - September**
Für wen geeignet: **Gruppen**
(mind. 5, max. 10 Pers.)

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

Reiseleitung Helsinki-Siuntio-Fiskars-Helsinki,
Besuche lt. Programm,
Kaffee/Tee, Beerenkuchen,
Mittagessen "Speisen wie
die Einheimischen", kleines
Designgeschenk

DAUER DES PROGRAMMS:

9 Stunden

ART DES TRANSPORTS:

individueller Transfer / Reisebus

ORT



Fiskarsintie, 10470 Fiskars



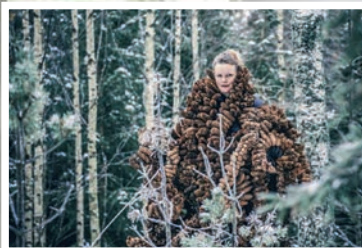
Helsinki 87 km



Guide Virve Hahti,
Folkmusikerin Ulla Hillebrandt
& Bildhauerin Jenni Tieaho,
Keramikerin Karin Widnäs



+358 20 439 2099
fiskarsvillage@fiskars.com



BESCHREIBUNG

Finnland ist bekannt für sein Design. Auf dieser Tour werden Orte für Kunst- und Designliebhaber, Feinschmecker und alle, die urige alte Dörfer mit einzigartigem Charme mögen, besucht. Das Atelier einer Bildhauerin und Umweltkünstlerin im Dorf Siuntio befindet sich in einer hübschen ländlichen Gegend, umgeben von Bauernhöfen und viel Lokalkolorit. Das Dorf Fiskars liegt in historischer Umgebung in einem alten Dorfgebiet vor den Toren des Städtchens Raasepori.

Die Tour wird von Virve Hahti geleitet, einer anerkannten und qualifizierten Fremdenführerin, die vom finnischen Fremdenführerverband zertifiziert wurde. Sie verfügt über langjährige Erfahrungen in der Reise- und Tourismusbranche ihres Heimatlandes sowie mehrerer europäischer Länder. Auf der Tour wird das moderne Leben auf dem Lande vorgestellt. Dazu gehören Besuche bei Einheimischen, die sich mit Kunst und Musik beschäftigen und sich dabei auf die Natur und die traditionellen Werte Finnlands besinnen.

PROGRAMM

✘ 09:00 Abfahrt in Helsinki.

Beginn der Fahrt in Helsinki mit Virve Hahti
www.virvehahti.com

✘ **Ca. 10:00 Modernes Landleben.** Treffen mit Bildhauerin und Umweltkünstlerin Jenni Tieaho und Musikerin Ulla Hillebrandt. Kaffee/Tee und Beerenkuchen

✘ **Die Werke von Jenni Tieaho** umfassen Skulpturen, Installationen und Umweltkunst. Im Mittelpunkt ihrer Arbeit stehen natürliche Materialien wie Weide, Birkenrinde und verschiedene Pflanzenteile sowie Stahl, um sie zu ergänzen. Inspiration findet sie in der finnischen Mythologie und in Waldmärchen. Jenni fühlt sich in der ungebändigten Natur am wohlsten – sie ist für sie wie eine zweite Nationalität und Muttersprache.
<https://jennitieaho.fi>

✘ **Die Folkmusikerin Ulla** ist Sängerin, spielt archaische Instrumente, fiedelt und ist Volkstänzerin. Ulla wurde von ihren Eltern und Großeltern in die finnischen Folkloretraditionen eingeführt und hat ihre Wurzeln im Norden des Landes, wo sowohl die Wald- als auch die ländlichen Bräuche noch sehr lebendig sind. In ihren Darbietungen verarbeitet sie auch viele südfinnische Folkloreelemente. Ulla entdeckte ihre Wurzeln, als sie in die finnische Natur- und Waldtherapie eintauchte. Während ihrer künstlerischen Jahre hat sie sich tief in die mystische Welt des finnischen Waldes begeben. Eines ihrer Spezialgebiete ist das finnische Sagenepos Kalevala. Dessen Mythen und Märchen finden sich in ihren verschiedenen Aufführungen wieder, während derer sie althergebrachte Gedichte, Melodien und Rhythmen verwendet. www.ulla.fi

✘ 11:15 Ankunft im Dorf Fiskars

✘ 12:15-13:15 Mittagessen "Speisen wie die

Einheimischen" im Wårdshus-Restaurant in Fiskars: Handarbeit, saisonale Spezialitäten und das wunderbare Ambiente des ältesten Gasthauses in Finnland. www.wardshus.fi

✘ **13:30-14:30 Landleben.** KWUM, Keramikmuseum und Galerie, Treffen mit der Keramikerin Karin Widnäs. Die Architektur des Museums kombiniert Holz- und Keramikelemente. Neben der Dauerausstellung, die größtenteils aus den Sammlungen von Karin Widnäs besteht, zeigt das Museum wechselnde Ausstellungen mit einheimischen und ausländischen Keramikobjekten. www.kwum.fi

✘ **14:30-16:30 Freizeit** zum Design-Shopping und einem Rundgang im Dorf. www.fiskarsvillage.fi

✘ **16:30 Rückfahrt nach Helsinki.** Optional: Unterbringung im Hotel Tegel im Dorf Fiskars. Das Hotel liegt im Herzen des schönen Ortes, direkt an einem Wasserlauf. <https://www.tegel.fi/hotel-tegel-fiskars-home.html>

✘ **18:00 Zurück in Helsinki.**

KALEVALA- ERLEBNIS

www.visitlohja.fi



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: 2 Tage
Jahreszeit: Mai - September
Für wen geeignet: Gruppen
(mind. 5, max. 20 Pers.)

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

Transport von Helsinki und zurück, Führung an den einzelnen Standorten, Übernachtung, Mahlzeiten, Besuche lt. Programm. Optional – Guide und Zusatzprogramme wie nachfolgend beschrieben

DAUER DES PROGRAMMS:

2 Tage

ART DES TRANSPORTS:

Taxi / Reisebus

HINWEIS:

Outdoor-Bekleidung und -schuhe für das Begehen der Wald- und Wiesenwege empfohlen

ORT



Region Lohja



Helsinki 80 km



vor Ort laut Programm.
Optional – Guide während der gesamten Reise



+358 44 369 1309
Visitlohja, tourist@lohja.fi



BESCHREIBUNG

Diese Tour führt zu den Schauplätzen des finnischen Nationalepos Kalevala, das die Identität der Nation geprägt hat. Das Epos ist eine Sammlung von Tausenden von Gedichten des Schriftstellers Elias Lönnrot, der im 19. Jahrhundert in der Region Lohja geboren wurde. Das Kalevala erzählt von Liebe und Treue, von Hass und Eifersucht, von der uralten Vergangenheit, als die Menschen noch sehr naturverbunden lebten. Das Kalevala-Epos hat Generationen von Künstlern, Textil- und Schmuckdesignern, Musikern und Filmemachern inspiriert. Die Gastgeber auf dieser Tour haben sich voller Leidenschaft mit den finnischen Traditionen sowie der Wald- und Wildtiermythologie beschäftigt. Sie versuchen mit großem Engagement, handwerkliche Fertigkeiten aus alten Zeiten in die heutige Zeit zu integrieren und kreative Projekte auf der Grundlage der Kalevala-Mythologie zu verwirklichen.

Die einzigartige Tour repräsentiert den Versuch einer Umsetzung des mythologischen Kalevala-Epos in die materielle Welt. Das 2-tägige Programm kann durch die unten beschriebenen optionalen Besuche verlängert werden.



PROGRAMM

Tag 1

09:00 Abfahrt von Helsinki. Fahrt nach Wäinölä, unweit des Nuuksio-Nationalparks

10:00-13:00 Programm "Die Magie des Kalevala"

Das Programm findet in Wäinölä statt, einem Ort inmitten von Wäldern, der der finnischen Folklore und Tradition gewidmet ist. Die Gastgeber sind das Familienunternehmen Nuuksion Taika, das stark mit der Natur verbunden ist.

www.nuuskiontaika.fi/

- ✘ Begrüßung am Lagerfeuer mit Kräutergetränk und traditionellen finnischen Piroggen
- ✘ Besuch einer Bärenhütte, Infos zu Bärenmythologien, Geschichten und Lieder aus dem Kalevala-Epos
- ✘ Folk-Musiker tragen traditionelle finnische Lieder vor und spielen typische finnische Instrumente wie die Kantele
- ✘ Mittagessen: Waldpilzkuchen mit Wildkräutern und grünem Salat sowie eine Nachspeise aus Waldbeeren und Honig
- ✘ Geschenkeladen: finnisches Kunsthandwerk und naturbelassene Lebensmittel

13:00 – 14:00

Fahrt von Wäinölä nach Siuntio

14:00

Treffen mit Bildhauerin und Umweltkünstlerin Jenni Tieaho und der Musikerin Ulla Hillebrandt

- ✘ Jenni wird über ihre Kunst sprechen – der Kern ihrer Arbeit sind natürliche Materialien wie Weide, Birkenrinde und



Finnland

verschiedene Pflanzenteile sowie Stahl, der sie ergänzt. Die Inspiration bezieht sie aus der finnischen Mythologie und aus Waldfabeln. <https://jennitieaho.fi>

✘ Die Folk-Musikerin und Naturtherapie-Führerin Ulla Hillebrandt wird die mythischen Geschichten des Kalevala durch Singen, Spielen und Interaktion mit den Gästen zum Leben erwecken. www.ulla.fi

✘ Es werden Kaffee, Tee und Snacks serviert. Ein kleines Geschenk wird als Erinnerung an diesen Besuch übergeben.

✘ Die Besucher haben die Möglichkeit, sich in Kleidung, die aus natürlichen Komponenten hergestellt wurde, fotografieren zu lassen.

16:00 – 17:00

Fahrt von Siuntio zum Herrenhaus von Mustio

18:00

Mustio Manor – Abendessen und Übernachtung

Abendessen im Restaurant des Herrenhauses mit Speisen und Getränken aus regionalen Zutaten. Unterkunft und Freizeit, um den schönen Garten und die Umgebung des Gutshofs Mustio zu erkunden

www.mustionlinna.fi

Tag 2

08:00 – 10:00

Frühstück im Herrenhaus von Mustio

10:00 – 10:30

Abholung und Fahrt zum Dorf Sammatti,



dem Geburtsort des Kalevala-Schriftstellers Elias Lönnrot

10:30 – 13:30

Programm "Eine Reise zu den Wurzeln des Kalevala und zu Elias Lönnrots Sammatti"

✘ Schauspielführung unter der Leitung von Virko Koluhahti, einer Schauspielerin in der Rolle der Miina Lönnrot, die Elias' Nichte und Haushälterin war. Sie wird das Landleben des frühen 19. Jahrhunderts vorstellen, das den Schöpfer des finnischen Nationalepos inspirierte. <https://www.virko.fi/>

✘ Besuch einer Kunstwerkstatt mit der Gastgeberin Virko Koluhahti. Der Schmied Mika Munter gestaltet seine Arbeiten auf der Grundlage des Kalevala. Er wird die Gäste durch die Schmiede führen und über seine Kunstprojekte sprechen. Zum Abschluss gibt es Kaffee und einen Imbiss sowie die Möglichkeit, Mikas Schmiedearbeiten zu erstehen.

13:30 – 14:00

Fahrt von Sammatti zur Kettukallio-Erlebnisfarm www.kettukallio.net

14.0 – 18:00

Programm "Fuchs-Pfad"

✘ Gäste werden mit Kalevala-Begrüßungsritualen, einem traditionellen





TREFFEN MIT DEM KALEVALA-DESIGNER IM KALEVALA ERLEBNISLADEN IN HELSINKI

www.mainiemi.com

Dauer: 1 Stunde

Der Kalevala-Erlebnisladen befindet sich im Herzen der historischen Innenstadt von Helsinki, direkt am Senatsplatz im ältesten Gebäude der Stadt aus dem Jahr 1763. Das Geschäft ist das einzige seiner Art, das Designs und Modegeschichten präsentiert, die von dem finnischen Nationalepos, der Natur Finnlands und dem Lebensgefühl der Menschen in diesem nordischen Land inspiriert sind.

Mai Niemi, die Designerin und Ladenbesitzerin, beschreibt sich selbst: *„Als eine der originellsten finnischen Modeschöpferinnen zolle ich der Weisheit des Kalevala und der Urgeschichte Finnlands meinen Tribut. Mein wiedererkennbarer ethno-futuristischer Stil und die skandinavische Mythologie verbinden den magischen Zauber von Märchen und Legenden mit modernem Minimalismus, Leuchtkraft und Fortschritt.“*

Im Programm enthalten:

- ✘ Begrüßungsgetränk
- ✘ Mai Niemi erzählt eine Kalevala-Modegeschichte. Die Designerin erläutert die magische und zeitlose Welt von Kalevala und erzählt, wie sie selbst zu einer Kalevala-Modekünstlerin wurde.
- ✘ Einführung in den Shop und optionale Einkaufsmöglichkeit mit 15 % Gruppenrabatt auf Shop-Produkte
- ✘ Abschiedsgeschenk mit persönlicher Kalevala-Bedeutung

örtlichen Getränk und einem Imbiss willkommen heißen.

✘ Wanderung auf dem Fuchspfad mit einem naturtherapeutischen Guide im Wald von Kettukallio zum Entspannen in der Natur und zum Genießen der Waldlandschaft. Die Teilnehmer hören die Sage vom schlauen finnischen Fuchs und singen traditionelle Lieder, die von alten Volksmusikinstrumenten begleitet werden.

✘ Mittagessen: Kalevala-Rindfleischintopf mit Brot und frischem Salat, zum Nachtisch das traditionelle finnische Blaubeergebäck *Rattan*, dazu Kaffee oder Tee

✘ Geschenkeladen

18:00 – 19:00

Transfer zurück nach Helsinki.

19:00

Ankunft am Hotel in Helsinki und freie Zeit in der Stadt

ZUSÄTZLICHER OPTIONALER BESUCH

Das Programm kann mit dem folgenden optionalen Zusatzbesuch in Helsinki verlängert werden:



GESUNDHEITSWANDERN IM NATURBAD KARNAINEN

www.kisakallio.fi

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: halber Tag
 Jahreszeit: Januar - Dezember
 Für wen geeignet: Gruppen
 (mind. 5, max. 40 Pers.)

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

Lagerfeuer, Kaffee- und
 Imbisspause am offenen Feuer,
 Begleitung durch Naturguide

OPTIONALE ZUSATZSERVICES:

- ✘ Mittag- oder Abendessen im Bootshaus von Kisakallio am Lohja-See
- ✘ Unterkunft im Kisakallio Hotel oder Luxus Villas

DAUER DES PROGRAMMS:

3 Stunden Wandern + 1 Stunde Mittagessen


ART DES TRANSPORTS:

individueller Transfer / Reisebus

HINWEIS:


Outdoor-Kleidung und gute Wanderschuhe empfohlen, außerdem Badebekleidung und Handtuch in der Badesaison von Mai bis Dezember

ORT

 Kaarina Karintie 4,
08360 Lohja

 Helsinki 50 km

 Kisakallio-Sportinstitut

 +358 19 31 511
sales@kisakallio.fi



BESCHREIBUNG

Karnaistenkorpi ist das größte zusammenhängende Erholungsgebiet in der Region Lohja. In dem etwa 200 ha großen Gebiet gibt es Täler, Moore, gemächlich dahinfließende Waldbäche und zwei idyllische Waldteiche. Es gehört heute zum finnischen Lebensgefühl, viel Zeit in der Natur zu verbringen um sich fit zu halten. Das Sportinstitut Kisakallio offeriert eine breite Palette an Sportarten, Aktivitäten, Bildungsmöglichkeiten und hervorragende Einrichtungen für Profi- und Amateursportler. Ein Aufenthalt im Karnainen Nature Spa mit Wanderungen hilft, den Blutdruck zu senken, den Cortisolspiegel zu reduzieren, das Immunsystem durch Erhöhung der natürlichen Killerzellen zu stärken, den Stresspegel zu senken und die Kreativität zu verbessern.

Die Besucher werden von einem der Naturexperten des Sportinstituts betreut. Die Mission des Instituts ist es, einen gesunden Lebenswandel sowie Spaß an Aktivitäten in der Natur zu propagieren und den Gästen finnische Lebensgewohnheiten zu vermitteln.

Der Karnainen Spa Trail ist kürzer als 3 km, mit Pausen aber braucht man dennoch etwa 3 Stunden. Es geht nicht darum, sich zu verausgaben, sondern Zeit zu haben, den verschiedenen Naturgeräuschen zu lauschen, sich in aller Ruhe hinzusetzen oder hinzulegen, Vögel und Schmetterlinge zu beobachten und still zu wandern. Das Ruhigwerden öffnet die Sinne und ermöglicht eine tiefere Wahrnehmung. Der Wanderführer wird während der Wanderung mehrere Pausen einlegen, damit sich die Gruppe auf bestimmte Aspekte der Naturerfahrungen konzentrieren kann.

PROGRAMM

09:00 Abfahrt von der Helsinkier Innenstadt oder vom Flughafen

09:45 Ankunft am Kisakallio-Sportinstitut. Begrüßungsgetränk und traditioneller finnischer Blaubeerkuchen aus Karnainen-Blaubeeren

10:15 Waldwandern mit Guide

- ✘ Einführung zum Waldspaziergang und zu den Vorteilen eines Spaziergangs im Naturbad, Ausschalten der Handys
- ✘ Beginn der Entschleunigungsphase, Entspannung, Genießen der Landschaft von Karnaistenkorpi
- ✘ Die Natur spüren – Geräusche, Gerüche, Vogelgezwitscher oder das weiche Moos
- ✘ So lautlos wie möglich wandern. Vielleicht zeigt sich ein Fuchs oder sogar ein Luchs?
- ✘ Weiter in Richtung Sonne gehend, Konzentration auf die Bewegung, die Schatten, die Dunkelheit und die Farben des Waldes
- ✘ Konzentriert den Wind und die Stimmen der Vögel hören. Genuss der Sinfonie der Natur
- ✘ Wasser und offenes Feuer spüren. Ein Bad im Waldteich nehmen, um die Sanftheit des Wassers zu fühlen. Die Stimmung wird durch das Aufwärmen am Lagerfeuer abgerundet (Schwimmen nur für Gäste, die mutig genug sind)
- ✘ Entspannen am offenen Feuer, die Aussicht genießen und Tee aus Blättern der Umgebung verkosten
- ✘ Fortsetzung der Wanderung mit Schwerpunkt auf der Sensibilisierung der Wahrnehmung. Fühlen der Rinde der Bäume, der Zapfen, der Nadeln und der Flechten
- ✘ Konzentration auf die Geruchswahrnehmung. Riechen des Waldes, des Bodens, der Pflanzen, Zerdrücken einiger Blätter oder Kiefernzapfen
- ✘ Felsen und Steine bieten Schutz für Tiere, Pflanzen und – falls nötig – auch für Menschen. Fühlen des Steins und Erleben seiner Kraft und Wärme
- ✘ Die Finnen ernten schon seit Tausenden von Jahren die Gaben des Waldes. Bevor das Abenteuer zu Ende geht, sollten noch ein paar Beeren oder Pilze gesammelt werden (in der Zeit von Mai - Oktober).





LECKERES VON DER INSEL LOHJANSAARI

www.visitlohja.fi

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: **ganztägig**
Jahreszeit: **12. Juni - 28.
August, an Samstagen**
Für wen geeignet: **Gruppen**
(mind. 10, max. 25 Pers.)

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

Reiseleitung, Mahlzeiten und
Besuche laut Programm

DAUER DES PROGRAMMS:

10 Stunden ab/an
Unterkunftsort

ART DES TRANSPORTS:

Reisebus oder individueller
Transfer

ORT



Pietiläntie 2, 08800
Lohja



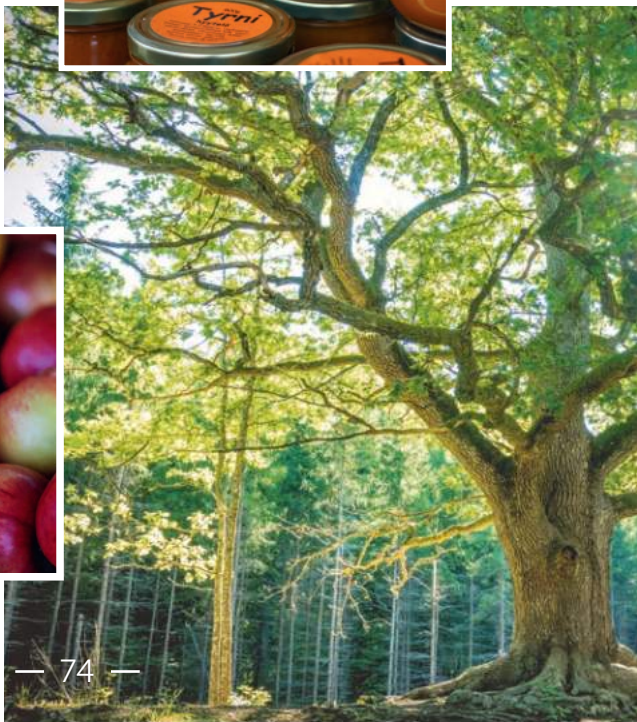
Helsinki 80 km



Ms. Virve Hahti



+358 44 369 1309
Visitlohja, tourist@lohja.fi



BESCHREIBUNG

Die Geschichte des Apfelanbaus in Lohja begann im 16. Jahrhundert, als der Gutsherr Erik Fleming Apfelbaumsetzlinge aus Tallinn mitbrachte. Viele beneideten Fleming um seine Äpfel, die er frisch von seinen eigenen Bäumen pflücken konnte. So tauchten die ersten Apfelbäume in den Hausgärten auf, von Herrenhäusern bis hin zu einfachen Bauernhäusern. Die Tradition des Apfelanbaus ist in ganz Lohja und insbesondere auf der Insel Lohjansaari bis heute präsent. Die Insel liegt in der Mitte des Lohjanjärvi, des größten Sees in Südfinnland. Sie ist bekannt für ihre Apfelhöfe und Tausende von Apfelbäumen, die im Herbst mit köstlichen frischen Äpfeln behangen sind. Das Apfelweingut Ciderberg ist einer der größten Apfelproduzenten in Lohja und bietet Besuchern die Möglichkeit, den Betrieb zu erkunden und die Erzeugnisse zu verkosten. Weitere regionale Köstlichkeiten sind auf dem Bauernmarkt der Insel zu finden, der im Sommer an jedem Samstag stattfindet. Die Tour wird von Virve Hahti geleitet, einer erfahrenen Reise- und Tourismusfachfrau und offiziellen Fremdenführerin. Auf dem Programm stehen Besuche zur Vorstellung des Landlebens und der verschiedenen Tätigkeitsfelder auf der Insel Lohjansaari.



PROGRAMM

Bauernmarkt auf der Insel Lohjansaari mit lokalen Erzeugnissen und Kunsthandwerk

Weingut Ciderberg. Die Besitzer stellen den Apfelanbau und die Erzeugnisse des Betriebs vor. Mittagessen und Weinverkostung auf dem Weingut. Vor dem Verlassen des Ciderberg-Weinbergs haben die Gäste Gelegenheit, Weine und andere landwirtschaftliche Produkte zu kaufen und Fotos zu machen.

Die Paavola-Eiche. Wanderung durch den schönen Paavola-Wald zu einem der berühmtesten Bäume Finnlands. Die Paavola-Eiche gehört zu den Top Ten der am meisten auf Instagram fotografierten Orte in Finnland.

Pause im Café Ö mit Kaffee und Zimtschnecke. Möglichkeit, örtliches Bier und Kaffee zu kaufen

Fruticetum. Die Besucher erfahren etwas über den Obst- und Beerenanbau in Finnland und sehen fast 500 verschiedene Apfel-, Beeren- und Obstbäume, die in Finnland gedeihen. Ende Juli und im August besteht auch die Möglichkeit, Früchte und Beeren zu pflücken.

Pferdehof Huhtasaari. Fahrt mit der Pferdekarre, Möglichkeiten zum Streicheln und Fotografieren der Tiere auf dem Hof



DER APFELKARNEVAL VON LOHJA



www.kettukallio.net

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: 2 Tage
 Jahreszeit: September (Der Apfelkarneval ist eine eintägige Veranstaltung Ende September.)
 Für wen geeignet: kleine Gruppen (mind. 8, max. 16 Pers.)

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

geführte Fahrten, geführter Besuch des Erlebnisbergwerks Tytyri, leichtes Mittagessen in Tytyri, Kaffeepause und Kunsthandwerk auf dem Erlebnisbauernhof Kettukallio, Abendessen am Lagerfeuer auf dem Erlebnisbauernhof Kettukallio, Rauchsauna & Hot Tub auf dem Erlebnisbauernhof Kettukallio, Übernachtung und Frühstück im Gasthaus Lohja, geführter Besuch des Apfelkarnevals in Lohja, Mittagessen, Besuch bei Familie Laine, Rücktransport

DAUER DES PROGRAMMS:

2 Tage, 1 Nacht

ART DES TRANSPORTS:

individueller Transfer / Reisebus

BESCHREIBUNG

Der Apfelkarneval wird einmal im Jahr während der Erntesaison in Südfinnland veranstaltet – üblicherweise ist das von Mitte bis Ende September. Während des Apfelkarnevals werden verschiedene Obst- und Gemüsesorten der Saison, Kunsthandwerk, regionale Speisen, Musik, Tanz und verschiedene andere kulturelle Programme angeboten. Die Apfelkarnevalstour findet in der Nähe des Stadtzentrums von Lohja im Garten und auf dem Feld des Museumsgeländes von Lohja statt. Es handelt sich um eine typisch finnische Veranstaltung, bei der sich Einheimische und Besucher treffen und bei der die Teilnehmer viele einheimische Köstlichkeiten und traditionelle Speisen probieren können. Lohja, wo über 200.000 Apfelbäume stehen, wird als die Stadt der Apfel bezeichnet, so dass dieses Event hervorragend in diese Region passt. Die Gastgeberin Terhi Korpjaakko und ihre Familie – ihr Mann und ihre drei Kinder – sind junge und aktive Unternehmer auf dem Erlebnisbauernhof Kettukallio. Sie renovieren ihr Anwesen mit großem Stolz und achten dabei auf den Erhalt der umliegenden Natur und die Bewahrung der Geschichte der Anlage.



ORT



Umgebung der Stadt Lohja



Helsinki 60 km bzw. 1 Stunde



Terhi Korpjaakko (Erlebnisbauernhof Kettukallio)



+358 44 988 5760

PROGRAMM

Tag 1

✘ **Start.** Transport von Helsinki nach Lohja um 9:30 Uhr. Die Busfahrt dauert 1 Stunde.

✘ **Bergwerk Tytyri.** Es geht über 100 Meter unter die Erde, wo die Bergmannsgeschichte sehr präsent ist. 1,5 Stunden Führung. Die Geschichte des Kalksteinabbaus und der Bergbau sind auch heute noch wichtige Bestandteile des Landlebens, denn der Kalkstein wird immer noch jedes Jahr auf den Feldern verarbeitet. Der Höhepunkt der Führung ist ein Kunstwerk aus Licht und mit der Musik von Jean Sibelius – die Finlandia inmitten des Abbaubeiets.

✘ **Mittagessen.** Leichtes Mittagessen in der Tytyri-Halle, einem Restaurant in 110 Metern Tiefe.

✘ **Erlebnisbauernhof Kettukallio.** Transport von Tytyri zum Erlebnisbauernhof Kettukallio. Dort befindet sich eine traditionelle finnische Rauchsaua, in der die Gäste Zeit verbringen können. Die Rauchsaua ist der Urtyp der finnischen Sauna. Direkt neben der Rauchsaua steht ein Hot Tub, in dem die Badegäste sitzen und sich entspannen können, während sie der Natur lauschen. Er bietet 8 Personen Platz.

✘ **Abendessen.** Das Abendessen wird auf offenem Feuer gekocht und in einer idyllischen lappländischen Hütte serviert. Das Abendessen besteht aus einem Vorspeisensalat mit finnischem Gemüse und einem Hauptgericht aus flambiertem Lachs, gebackenen Kartoffeln, gegrilltem Gemüse und Soße. Nach dem Essen gibt es Kaffee oder Tee.

✘ **Übernachtung.** Das Gasthaus Lohja ist ein gemütliches, kleines Familienhotel in der Nähe des Stadtzentrums von Lohja. Morgens wird ein typisches, leckeres Frühstück serviert.

Tag 2

✘ **Frühstück.** Einheimisches und schmackhaftes Frühstück am Morgen

✘ **Geführter Besuch beim Apfelkarneval in Lohja.** Auf dem Karnevalsgelände gibt es mehr als hundert Stände, an denen man Backwaren, Kunsthandwerk und natürlich alle möglichen Äpfel kaufen kann.

✘ **Mittagessen beim Apfelkarneval**

✘ **Freie Zeit, um die Veranstaltungen zu erleben.** Neben den Ständen gibt es auf dem Fest auch ein umfangreiches und

abwechslungsreiches Programm, darunter Theater und Musik. Auf dem Feld sind Vogelscheuchen ausgestellt, die an den finnischen Vogelscheuchenmeisterschaften teilnehmen. Das Museum bietet an den Karnevalstagen freien Eintritt, für die Kinder stehen Islandpferde zum Reiten bereit. Auf der Straße neben dem Museum kann man Alpakas, Oldtimer und Motorräder bewundern.

✘ **Wettbewerb „Miss Apple“.** Das Programm kulminiert in der Wahl der diesjährigen „Miss Apple“.

✘ **Besuch bei der Familie Laine.** Das Haus der Familie Laine befindet sich am Lohjanjärvi-See. Zeit zum Entspannen und Genießen von Aussicht und Atmosphäre:

- **Spaziergang am Seeufer.** Zuerst führt ein kurzer Spaziergang am Lohjanjärvi-See entlang. Es werden Geschichten über die schöne finnische Natur zu hören sein. Am Wegesrand wachsen viele Haselnusssträucher und Wildblumen. Im Wald oder am See wird leckerer Apfelsaft getrunken.
- **Garten.** Im Garten der Familie Laine gibt es viele Nutzpflanzen wie Apfelbäume, Beerensträucher, Salate, Tomaten, Erdbeeren usw.
- **Gemeinsames Zubereiten von Speisen.** Die Gastgeberin und ihre Gäste bereiten in ihrer Küche gemeinsam Pilzsuppe und Blaubeerkuchen zu. Das Sammeln von Pilzen und Beeren ist seit Urzeiten eine wichtige Beschäftigung der Einheimischen.
- **Postkarten schreiben.** Die Gäste können am Kamin sitzen und Postkarten an ihre Lieben zu Hause schreiben. Die Gastgeber werden die Karten später auf den Weg bringen.
- **Sauna.** Während des Tages besteht die Möglichkeit, im Haus der Familie Laine in die Sauna zu gehen und sich im Lohjanjärvi-See abzukühlen. Fast jedes finnische Haus hat eine Sauna. Die finnische Sauna steht auch auf der Liste des UNESCO-Erbes.
- **Essen bei Familie Laine.** Am Abend ist es an der Zeit, ein traditionelles finnisches Essen zu genießen und die zuvor gemeinsam zubereiteten Speisen zu verköstigen. Zum Abendessen gibt es Salat, verschiedene Fischarten, Kartoffeln und Soße. Zum Nachtschiff erwartet die Besucher Blaubeerkuchen mit Schlagsahne und Kaffee oder Tee.
- **Rückfahrt nach Helsinki.** Die Abfahrt erfolgt um 19 Uhr.



WEIHNACHTSTHEMATISCHER BESUCH BEI DER **FAMILIE** **LAINÉ** AM LOHJANJÄRVI-SEE

www.kettukallio.net

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: 2 Tage
Jahreszeit: Dezember
Für wen geeignet: kleine
Gruppen (mind. 8, max. 15 Pers.)

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

geführte Fahrten, geführter
Besuch des Erlebnisbergwerks
Tytyri und leichtes Mittagessen,
Kaffeepause und Kunsthandwerk
auf dem Erlebnisbauernhof
Kettukallio, Abendessen am
Lagerfeuer in Kettukallio,
Rauchsauna und Hot Tub in
Kettukallio, Übernachtung
und Frühstück im Gasthaus
Lohja, geführter Besuch des
Weihnachtsmarktes in Lohja,
traditioneller Weihnachtsbrei zum
Mittagessen, weihnachtlicher
Besuch bei der Familie Laine

ORT



Kohtolankatu 8C,
08100 Lohja



Helsinki 60 km
oder 1 Stunde Busfahrt



Familie Laine,
Riitta Laine



+358 44 977 8855
riitta.maria.laine@gmail.com



DAUER DES PROGRAMMS:

2 Tage, 1 Nacht

ART DES TRANSPORTS:

Reisebus / individueller Transfer /
Linienbus

BESCHREIBUNG

Dieses Angebot eröffnet den Besuchern die traditionellsten Möglichkeiten, zwei Tage wie richtige Finnen zu verbringen: Sauna, Rauchsauna, kulinarische Genüsse, ein alter traditioneller Weihnachtsmarkt und der Besuch der Familie Laine, mit der zusammen ein typisch finnischer Weihnachtsabend verbracht wird. Die Gäste treffen auf warmherzige Einheimische und probieren am Lagerfeuer Köstlichkeiten vom Lande. Die städtischen Finnen fahren im Hochsommer und zur Weihnachtszeit sehr gern aufs Land. Wenn letztere Möglichkeit nicht besteht, versuchen sie zu Hause ein schönes traditionelles Weihnachtsfest zu feiern. Den Heiligabend verbringt man gewöhnlich im Kreise der Familie und der engsten Angehörigen. Winterliche Landschaft, traditionelles Essen und klassische Weihnachtsprogramme sind die Zutaten für ein entspanntes Fest in Finnland.

Das Ehepaar Laine – das sind die Hausherrin Riitta und ihr Mann Jerri – hat zwei Söhne im Teenageralter. Das Haus der Familie befindet sich am Lohjanjärvi-See. Hier kann man sich entspannen und dabei Aussicht und angenehme Atmosphäre genießen. Gastgeberin Riitta Laine ist eine professionelle Gärtnerin und eine interessante Persönlichkeit. Sie ist auch als Naturführerin tätig.

PROGRAMM

Tag 1

✘ **Start.** Transport von Helsinki nach Lohja um 9:30 Uhr. Die Busfahrt dauert 1 Stunde.

✘ **Bergwerk Tytyri.** Es geht über 100 Meter unter die Erde, wo die Bergmannsgeschichte sehr präsent ist. 1,5 Stunden Führung. Die Geschichte des Kalksteinabbaus und der Bergbau sind auch heute noch wichtige Bestandteile Bestandteil des Landlebens, denn der Kalkstein wird immer noch jedes Jahr auf den Feldern verarbeitet. Der Höhepunkt der Führung ist ein Kunstwerk aus Licht und mit der Musik von Jean Sibelius – die Finlandia inmitten des Abbaubeiets.

✘ **Mittagessen.** Leichtes Mittagessen in der Tytyri-Halle, einem Restaurant in 110 Metern Tiefe.

✘ **Erlebnisbauernhof Kettukallio.** Transport von Tytyri zum Erlebnisbauernhof Kettukallio. Dort befindet sich eine traditionelle finnische Rauchs sauna, in der die Gäste Zeit verbringen können. Die Rauchs sauna ist der Urtyp der finnischen Sauna. Direkt neben der Rauchs sauna steht ein Hot Tub, in dem die Badegäste sitzen und sich entspannen können, während sie der Natur lauschen. Er bietet 8 Personen Platz.

✘ **Abendessen.** Das Abendessen wird auf offenem Feuer gekocht und in einer idyllischen lappländischen Hütte serviert. Das Abendessen besteht aus einem Vorspeisensalat mit finnischem Gemüse und einem Hauptgericht aus flambiertem Lachs, gebackenen Kartoffeln, gegrilltem Gemüse und Soße. Nach dem Essen gibt es Kaffee oder Tee.

✘ **Übernachtung.** Das Gasthaus Lohja ist ein gemütliches, kleines Familienhotel in der Nähe des Stadtzentrums von Lohja. Morgens gibt es ein typisches, leckeres Frühstück.

Tag 2

✘ **Frühstück.** Schmackhaftes Frühstück mit regionalen Erzeugnissen

✘ **09:00-14:00 Weihnachtsmarkt von Lohja.** Freizeit für Einkäufe und das Erkunden des Weihnachtsmarktes

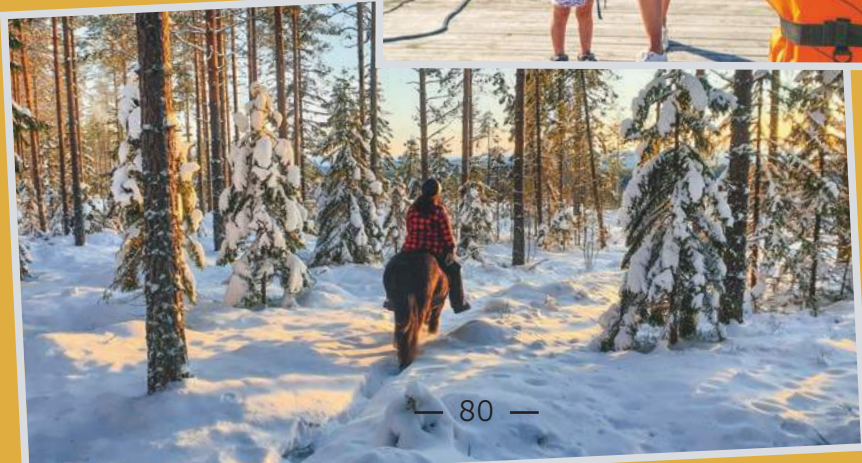
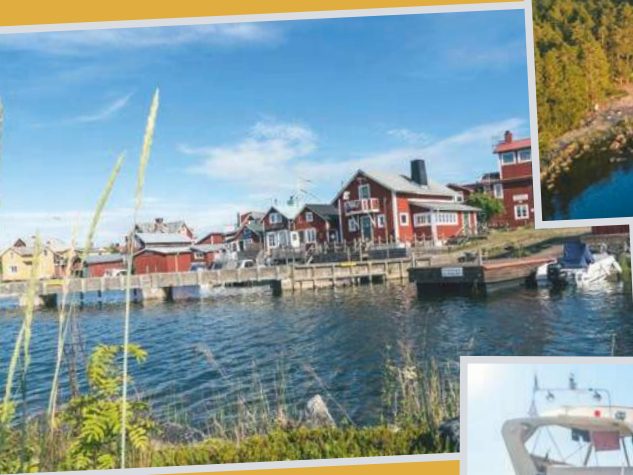
✘ **15:00-19:00 Besuch bei der Familie Laine mit Weihnachtsabend-Programm:**

- **Zubereitung der Mahlzeit.** Die Gäste kochen gemeinsam mit der Gastgeberin in der Küche der Familie eine Pilzsuppe.



- **Spaziergang am See.** Ein Spaziergang am Lohjanjärvi mit der Gastgeberin, die Geschichten über den finnischen Weihnachtsbaum und Traditionen erzählt.
- **Schmücken des Weihnachtsbaums und Schreiben von Postkarten.** Nach dem Spaziergang ist es an der Zeit, den Weihnachtsbaum zu dekorieren und am Kamin Weihnachtskarten an die Lieben daheim zu schreiben. Die Gastgeber verschicken die Karten später.
- **Sauna.** Es besteht die Möglichkeit, die Sauna zu benutzen. Zu nahezu jedem finnischen Haus gehört eine Sauna. Die finnische Sauna steht sogar auf der Liste des UNESCO-Kulturerbes!
- **Weihnachtsessen.** Am Abend ist es an der Zeit, ein traditionelles finnisches Weihnachtsessen zu sich zu nehmen. Es gibt Salat, verschiedene Fischarten, Kartoffeln, Schinken und Soße. Zum Nachtisch werden Kuchen und Kaffee oder Tee serviert.
- **Weihnachtsgeschenke.** Zum Abschluss des Abends werden die Gäste von der Familie Laine mit selbstgemachten Weihnachtsgeschenken bedacht.
- **Rückfahrt nach Helsinki.** Der Rücktransport nach Helsinki erfolgt um 19 Uhr.

Schweden





Destination SÖDERHAMN

SÖDERHAMN - eine aktive Schärengemeinde



Söderhamn ist eine Schärengemeinde mit einer langen und stolzen Geschichte. Mit ihrer guten Lage, nur 2 Stunden nördlich der Hauptstadt Stockholm, liegt die Stadt Söderhamn in jenem Teil Schwedens, in dem die Wälder von Hälsingland und die blauen Berge aufeinandertreffen.

Söderhamn zeichnet sich durch einen schönen Schärengarten mit vielen idyllischen Inseln, Buchten und kleinen Eilanden aus. Es bieten sich Möglichkeiten zum Baden, Bootsfahren und Angeln. Söderhamns Nähe zur Natur ist ein wichtiges Charakteristikum der gesamten Gemeinde mit ihren riesigen, unberührten Waldgebieten und der herrlichen

Naturlandschaft. Die vielen Parks der Stadt, die im Sommer ein wahres Farbenmeer bilden, sind wohlbekannt – eine Tour durch diese schönen Anlagen ist ein echtes Erlebnis! Söderhamn, das schon im frühen Mittelalter ein bedeutender Handelsplatz war, liegt am Ende des Söderhamnsfjärden (Bucht von Söderhamn). Zu Beginn des 17. Jahrhunderts wurde in hier eine Waffenfabrik errichtet. Diese belieferte das schwedische Militär mit Gewehren, woraufhin Söderhamn das Stadtrecht erhielt. Die Stadt liegt geografisch in Mittelschweden. Die Gemeinde misst 60 km von Nord nach Süd und erstreckt sich von der malerischen Küste bis zu 30 Kilometer ins Landesinnere.

Schweden

DURCH DEN WALD AUF DEM RÜCKEN EINES ISLANDPFERDS



www.halsingeridupplevelser.se

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: **halber Tag**
Jahreszeit: **Januar - Dezember**
Für wen geeignet:
Individualreisende / Gruppen
(max. 5 Pers.)

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

Mittagspicknick von in
der Region hergestellten
Lebensmitteln

DAUER DES PROGRAMMS:

4,5 Stunden

ART DES TRANSPORTS:

individueller Transfer

ORT



Ulva 445 821 98 Rengsjö



Stockholm 265 km,
Söderhamn 25 km



Karolina Svensk



+46 73 558 85 58
info@halsingeridupplevelser.se



BESCHREIBUNG

Wer sich für das Leben auf dem Land entscheidet, sucht oft die Verbundenheit mit der unberührten Natur und der Tierwelt. Kein anderes Pferd passt so gut in die Landschaften um Söderhamn wie das Islandpferd, das die bestgeeignete Rasse ist, wenn es um das Erkunden von unwegsamem Gelände geht. Seine Größe und Gewandtheit in Verbindung mit seinem erstaunlichen Gemüt waren die Gründe, warum schon die nordischen Wikinger das Pferd vor über 1.000 Jahren ins ferne Island brachten.

Karolina ist die Besitzerin und auch eine der Führerinnen. Sie lebt für ihre Pferde. Ihre Leidenschaft ist es, das weiterzugeben, was sie von den Islandpferden und von der Natur empfängt.

Erfahrene Guides bringen die Besucher auf dem Rücken der Pferde in die wilden, stillen und mystischen schwedischen Wälder. Reitkenntnisse sind nicht erforderlich, da die Islandpferde klein, sehr ruhig und ausgeglichen sind und für ihren weichen und gleichmäßigen Gang – den Tölt – bekannt sind. Der Weg führt die Reiter durch eine wunderschöne wilde Natur auf Waldwegen, so dass sie die Landschaft in Ruhe genießen können. Die Gegend ist reich an Wildtieren und es besteht die Chance, Tiere wie Luchs, den sehr seltenen und mythischen Vielfraß, Rehe, Eichhörnchen, Auerhähne, Hasen, Füchse oder Marder zu sehen.



PROGRAMM

✕ **Begrüßung durch die Führerin.** Einführende Worte zum Hof und zu den Islandpferden.

✕ **Reitvorbereitungen:**

- Auswahl der passenden Pferde für die Reiter und Reiterinnen
- Grundlegende Einweisung in das Reiten
- Vorstellung der Tierwelt Schwedens und praktische Hinweise, wie die Chancen auf eine Begegnung mit Wildtieren vergrößert werden können

✕ **Reiten im Wald**

- **Eine echte "Fika-Pause"** mit atemberaubender Fernsicht oder an einem gemütlichen Waldbach, an dem Forellen, die durch die Wasseroberfläche stoßen, beobachtet werden können. Die *Fika* ist eine schwedische soziale Tradition, bei der man in freundlicher, entspannter Atmosphäre und in Gesellschaft einen Kaffee und Snacks zu sich nimmt.
- **Rückkehr.** Die Pferde werden abesattelt und gemeinsam auf die Weide entlassen.

RADFAHREN UND WANDERN MIT AUFENTHALT IN EINER WELTKULTURERBE-STÄTTE



www.erik-anders.se

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: **3 Tage**
 Jahreszeit: **Mai - September**
 Für wen geeignet: **mind. 2**
Pers., max. 10 Pers.

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

2 Übernachtungen im geteilten
 Doppelzimmer, Frühstück,
 Kaffee mit hausgemachtem
 Kuchen bei der Ankunft,
 Abendessen an Tag 1, Führung
 auf dem Welterbe-Hof
 Erik-Anders

DAUER DES PROGRAMMS:

3 Tage

ART DES TRANSPORTS:

individueller Transfer

ORT



Asta 728, 826 61 Söderala



Stockholm 243 km,
 Söderhamn 7 km



einer der Guides



+46 72 728 79 41
info@erik-anders.se



BESCHREIBUNG

Eine 2,5-stündige Fahrt nördlich von Stockholm bringt die Gäste nach Asta, einem kleinen, malerischen Dorf in der Gemeinde Söderala in der Nähe des Naturreservats Ålsjön in der historischen Provinz Hälsingland. Die Bauernhäuser von Hälsingland wurden 2012 unter dem Namen "Dekorierte Bauernhäuser von Hälsingland" in die Welterbeliste der UNESCO aufgenommen. Die Nominierung betont die Einzigartigkeit dieser Gebäude. Die Bewohner von Hälsingland haben nicht nur mehr und größere Festräume gebaut als die Bauern anderswo, sie haben auch prächtig dekorierte Wohnräume, die bis heute erhalten geblieben sind.

Der Erik-Anders-Hof wurde nach Erik Andersson benannt, der den Hof in den 1820er Jahren errichten ließ. Heute befindet sich der Hof in Privatbesitz.

Auf dem Welterbe-Hof Erik-Anders können die Gäste eine Vorstellung vom ländlichen Leben der wohlhabenden Bauern in der Mitte des 19. Jahrhunderts bekommen. Sie verbringen drei gemütliche Tage auf dem Anwesen und lassen sich von der Umgebung – dem Ålsjön-Naturreservat, einem der besten Vogelbeobachtungsgebiete Schwedens – beindrucken.

PROGRAMM

Tag 1

✗ **Check-in** am Nachmittag. Im Bauernhof-Café werden Bio-Kaffee und hausgemachter Kuchen serviert. Möglichkeiten für nachmittägliche Aktivitäten:

- Wanderung zum Ålsjön-Naturreservat (in 15 Minuten zu Fuß erreichbar). Naturbeobachtung – Vögel, Pflanzen. Die Wanderung kann auch mit einem längeren Ausflug in den angrenzenden Wald mit atemberaubender Landschaft kombiniert werden. Sie dauert etwa 30 Minuten.
- Fahrradtour durch die reizvolle Landschaft und die malerischen Dörfer der Umgebung

✗ **Eine Abendmahlzeit**, die hauptsächlich aus lokalen Zutaten besteht, wird im Innenhof serviert.



Tag 2

✗ **Frühstück**. Zwischen 08:00 und 10:00 Uhr wird auf Erik-Anders' Hof ein Frühstück mit regionalem Charakter serviert.

✗ **Besichtigung des Hofes**. Um 10:00 Uhr findet eine Führung durch den Erik-Anders-Hof statt (ca. 50 min, auf Englisch). In stilicher Umgebung wird der Guide die Besucher in die Jahre zwischen 1825 und 1960 zurückversetzen und von der Geschichte des Hofes und den Dekorelementen erzählen.

✗ **Geführte Naturwanderung mit Mittagessen**. Die Wanderung auf verschlungenen Pfaden dauert etwa 5 Stunden und beinhaltet eine Mittagspause. Die Mahlzeit wird aus Zutaten der Region und der jeweiligen Jahreszeit gemeinsam mit dem Führer über offenem Feuer zubereitet.

✗ **Rückkehr zum Bauernhof** um 16:00 Uhr

✗ **Abendessen**. Einige authentische, erstklassige Restaurants, die die Gäste auf eigene Faust besuchen können. Beispiele: Albertina (www.albertina.se), Växbokrog (www.vaxbokrog.se) und Axmarbrygga (www.axmarbrygga.se), Trollharens Fisk (www.trollharensfisk.se)

Tag 3

✗ **Frühstück**. Von 08:00 bis 10:00 wird das Frühstück auf dem Erik-Anders-Hof serviert.

Auschecken bis 12 Uhr

BERGESBACKEN- BAUERNHOF



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: **halber Tag**
Jahreszeit: **Januar - Dezember**
Für wen geeignet:
Individualreisende /
Gruppen (max. 20 Pers.)

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

leichte Mahlzeiten, Kaffee/Tee

DAUER DES PROGRAMMS:

45 Minuten - 2 Stunden

ART DES TRANSPORTS:

individueller Transfer / Reisebus

ORT



Trönö-Berge 562,
826 95 Trönödal



Stockholm 260 km,
Söderhamn 22 km



Lisa Olsson



+46 706901081
lisaalexandraolsson@gmail.com



BESCHREIBUNG

Der Hof befindet sich in Trönö, ca. 20 km von Söderhamn entfernt. Trönö ist ein kleines Dorf, das eine schöne Kulisse für Kutschfahrten bietet.

Die Familie betreibt ein kleines Gehöft mit Schafen und Pferden. Bei den Pferden handelt es sich um Irish Cobs, die sich gut zum Reiten, für Kutsch- und Schlittenfahrten usw. eignen. Die Familie bietet Fahrten in die Umgebung an und beteiligt sich auch an Veranstaltungen an anderen Orten. Auf dem Hof wird Lamm-Chorizo hergestellt.

Eine Fahrt mit der Pferdekutsche durch das Dorf Trönö wird von den Gastgebern angeboten. Kaffee/Tee/Softdrinks und leichte Mahlzeiten werden offeriert. Probieren Sie die Chorizo vom Bauernhof, die aus frischem Fleisch hergestellt wird.

PROGRAMM

- ✘ Fahrt in einer Pferdekutsche
- ✘ Kaffee/Tee



Lettland





Destination ABAVA-FLUSSTAL



*Das Urstromtal
der Abava -
Weinberge und
idyllische Städtchen*



Das Urstromtal der Abava ist bis zu 2 km breit und bis zu 40 Meter tief. Es entstand durch die Bewegung von Gletschern während der letzten Eiszeit. Die Gegend ist voller wunderschöner Landschaften. Die Abava schlängelt sich durch Wälder und vorbei an alten Städtchen und abgelegenen Dörfern. Sie erfreut die Besucher mit rauschenden, kleinen Wasserfällen und geheimnisvollen Höhlen an ihren Ufern. Dort befinden sich auch mehrere Burghügel. Das Urstromtal der Abava ist zudem der einzige Ort in Lettland, an dem Wein angebaut wird. Die Besucher des Ortes Sabile können Cidre und Weine aus der näheren und weiteren Umgebung verkosten. Das Wahrzeichen der kleinen Stadt Kandava ist eine Steinbrücke über den Fluss. Die Wiesen der Umgebung weisen im Sommer eine besonders große Artenvielfalt auf. Auch Nutztiere werden hier in der freien Natur gehalten. In Püre gibt es eine Schokoladenfabrik, in der man sich für Führungen und Verkostungen anmelden kann.

DER CIDRE VON SABILE

www.sabilessidrs.lv
www.gardeners.lv

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: **halber Tag**
 Jahreszeit: **Januar - Dezember**
 Für wen geeignet: **Gruppen**

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

Betriebsführung,
 Produktverkostungen und
 Snacks

DAUER DES PROGRAMMS:

ca. 1-3 Stunden

ART DES TRANSPORTS:

individueller Transport,
 Reisebus

ORT



Rīgas iela 22, Sabile,
 Bezirk Talsi, Lettland



Riga 109 km



Baiba Circene



+ 371 61 301 707
visit@sabilessidrs.lv





BESCHREIBUNG

Das Unternehmen "Sabile Cidre" befindet sich im Herzen des Städtchens Sabile. Jeden Herbst liefern die Landwirte aus der Region Kurzstiel Äpfel an, aus denen hier Saft zur Cidreherstellung gewonnen wird. Die Anlage ist auch eine öffentliche Veranstaltungsstätte. Im Sommer organisieren die Firma und die Gemeindeverwaltung von Sabile dort Konzerte und kulturelle Events.

Für Baiba und Aldis Circenis aus Riga fing das Leben in Sabile vor mehr als 20 Jahren an, als sie in der Nähe eine "Oase der Ruhe" zwischen Linden und Eichen erwarben. Sie begehen lettische Feste, bieten Kurse zur Landarbeit an und haben nach langen Überlegungen darüber, was sie mit ihrer enormen Apfelernte anfangen sollten, den ersten Sabiler Apfelwein hergestellt. Voraussetzung dafür war ein gepflegter Garten mit alten und großen Apfelbäumen. Parallel dazu haben die beiden sowohl Tradition als auch Herstellung von Cidre direkt vor Ort in den altherwürdigen Anbaugebieten in England und Frankreich studiert.

Besucher können an einer Führung durch die Fabrik teilnehmen und erfahren, wie dort Apfelschaumwein hergestellt wird. Die Besitzerin erzählt, warum sie ihren Beruf wechselte und Cidremeisterin wurde. Im Sabiler Cidre Haus, das sich direkt neben der Fabrik befindet, können die Besucher den Apfelschaumwein probieren und zum Mitnehmen kaufen.

PROGRAMM

- ✘ **Ankunft in der Apfelschaumweinfabrik "Sabile Cidre"** und Treffen mit einem ihrer Vertreter
- ✘ **Informationen über die Geschichte** der Welt des Apfelschaumweins, Fakten, Hintergründe und die Geschichte der Firma; außerdem Vorstellung der Technologien zur Cidreherstellung in Lettland und anderswo auf der Welt
- ✘ **Rundgang durch die Fabrik**, Besichtigung der Anlagen und Informationen über die Herstellung von Cidre vom Apfel bis zum Korken der abgefüllten Flasche
- ✘ **Besuch des "Sabiler Cidre Hauses"**, etwa 300 Meter von der Fabrik, um die Produktion der Anlage kennenzulernen und in gemütlicher und ungezwungener Atmosphäre Cidre zu verkosten. Es werden Gespräche über Apfelschaumwein und seine Variationen, über das Städtchen Sabile, die Kultur des Cidregenusses und die dazu passenden Speisen geführt.
- ✘ **Möglichkeit zum Kauf** von Sabile-Cidre

TRADITIONELLER BAUERNHOF INDĀNI

www.celotajs.lv/en/e/lauku_seta_indani

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: halber Tag
Jahreszeit: Mai - September
Für wen geeignet: Gruppen

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

Bauernhofbesichtigung,
Erfrischungspause
mit hausgemachten
Köstlichkeiten.

OPTIONALE ZUSATZLEISTUNGEN:

Übernachtung und Sauna

DAUER DES PROGRAMMS:

2 Stunden

ART DES TRANSPORTS:

Linienbus Riga - Kuldīga bis
zur Halstelle Kandava (ca.
1,5 Stunden). Abholung und
Transfer zum traditionellen
Bauernhof Indāni (ca. 15 min).



BESCHREIBUNG

Das Gehöft befindet sich im Urstromtal der Abava. Hier können die Besucher das echte lettische Bauernleben hautnah kennenlernen. Auf dem Hof gibt es Ziegen, Schafe, Pferde, Gänse, Hühner, Kaninchen und weitere Tiere. Mit der Wiederherstellung des Gehöfts wurde 1991 begonnen. Damals befanden sich hier nur eingestürzte Scheunenwände und ein überwucherter Obstgarten. Die Familie Ezeriņa nahm den Wiederaufbau in Angriff, um ihrer ältesten Tochter Signe den Traum vom Leben auf dem Land und vom eigenen Pferd zu erfüllen. Heute betreibt diese Tochter, die Gastgeberin Signe Ezeriņa, nun ihren eigenen Bauernhof und versorgt ihre Familie mit frischen Produkten wie Eier, Milch, Käse, Gemüse und Obst. Sie teilt die Erfüllung ihres Traums mit ihren Gästen und lässt sie am echten Landleben teilhaben. Bei einer zweistündigen Führung erfahren die Gäste mehr über den Hof, können Tiere beobachten und die von der Gastgeberin hergestellten Spezialitäten probieren. Nach gesonderter Absprache ist eine Übernachtung möglich, um noch mehr vom Landleben zu erfahren, einen Saunabesuch mit Birken- und Wacholderruten zu unternehmen und anschließend im nahe Teich zu schwimmen.

PROGRAMM

- ✕ Rundgang über den Bauernhof, bei dem das Leben auf dem Lande vorgestellt wird
- ✕ Erfrischungspause mit Kräutertee und Honig sowie Verkostung von Karottenkuchen und anderem traditionellen Backwerk



ORT



Indāni, Gemeinde
Kandava, Bezirk Tukums



Riga 95 km



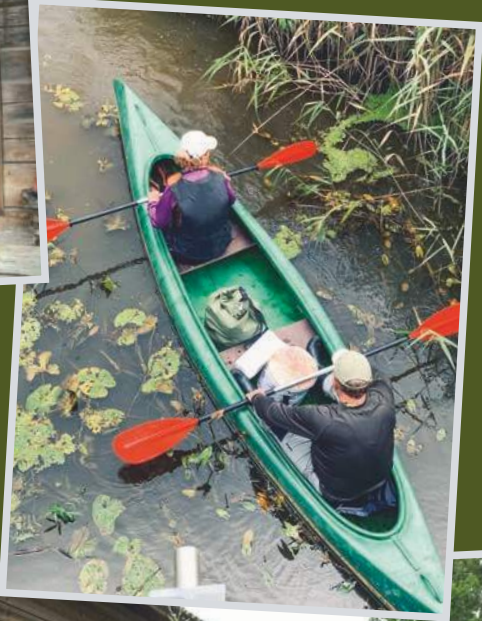
Signe Ezeriņa



+371 29 259 272
indani91@inbox.lv



Lettland





Destination SĒLIJA

Sēlijas
unentdeckte
Inseln



Sēlija ist eine historische Region in Lettland. Sie liegt am linken Ufer des Flusses Daugava und reicht bis an die Grenzen zu Litauen und Belarus.

Charakteristisch für die Region sind malerische kleine Bauernhöfe, Kirchen verschiedener Konfessionen, Hügel und Feuchtgebiete, kleine Städte und Dörfer, ein regionaler Dialekt und traditionelle Speisen wie mit Fleisch gefüllte Kartoffelknödel, Quarkpfannkuchen und Bibergeil – eine alte Naturmedizin. In der Region Sēlija ist das gesellschaftliche Leben stark traditionell geprägt. Nachbarn, Familien und Freunde treffen sich zu wichtigen Anlässen und Veranstaltungen wie Tanzabenden im Freien, Bierverkostungen als Teil des Brauprozesses und dem "Schweinebegräbnis" – dem Schlachten eines Hausschweins, bei dem die Nachbarn zu einem Festmahl mit Fleisch und Sauerkraut eingeladen werden. In Sēlija verbinden sich historische Traditionen gut mit der Moderne.

Einst lebten die Menschen in Siedlungen, die von Wäldern, Mooren und Wiesen umgeben waren. Diese Siedlungen wurden "Inseln" genannt. Jede hatte einen Namen, z. B. "Insel der Vögel" oder "Insel der Schwäne". Jede "Insel" hatte ihre eigenen Gesetze und Traditionen. In der Gemeinde Dviete kann man während der Frühjahrsflut, die als "fünfte Jahreszeit" bezeichnet wird, die sogenannten Inseln als erhöhte Areale erkennen, auf denen Bauernhöfe stehen. Heute kann man 17 dieser "Inseln" besuchen und dabei die besondere Identität der Region Sēlija erleben.

DIE TRADITIONEN DER REGION SĒLIJA AUF DEM LANDHOF **GULBJI**

www.celotajs.lv/en/e/selu_seta_gulbji

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: halber Tag
Jahreszeit: April - Oktober
Für wen geeignet: Gruppen
(mind. 10, max. 50 Pers.)

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

Besichtigung des Gehöfts,
Mittagessen, thematischer
Workshop (nach vorheriger
Auswahl aus einem Angebot)

DAUER DES PROGRAMMS:

3-5 Stunden

ART DES TRANSPORTS:

individueller Transfer /
Reisebus

ORT



Gulbji, Gemeinde
Rubene, Bezirk
Jēkabpils



Riga 170 km



Rita und Juris Skrējāns



+371 26416231
gulbjumajas@inbox.lv



BESCHREIBUNG

Das selonische Gehöft Gulbji ist einer der wenigen Orte in Lettland, an denen man einen für die historische Region Sēlija (Selenland) typischen Bauernhof mit seinen charakteristischen Gebäuden sehen kann. Gulbji liegt relativ weit entfernt von größeren Straßen und besiedelten Gebieten. Das Gehöft befindet sich inmitten von Wäldern, naturbelassenen Wiesen und sanften Hügeln. Auf dem Grundstück gibt es einen See, eine Quelle und Teiche; auf dem Hof werden Gemüse, Obst und Beeren angebaut und Milchprodukte hergestellt. Die Gastgeberin pflegt eine schöne Staudensammlung und einen Ziergarten. Die Familie züchtet außerdem Bienen für die Honigproduktion und stellt Kräutertees und Saunaartikel wie Peelings, Öle und Saunabüschel her.

Die Gastgeber leben hier in der 6. Generation. Rita ist Gärtnerin von Beruf, Juris ist Handwerksmeister. Vor über 15 Jahren kehrten sie in das Stammhaus ihrer Familie zurück. Rita und Juris sind der Meinung, dass der besondere, einzigartige Wert des Hauses in seinem selenländischen Geist liegt, einer Atmosphäre, die in allem präsent ist – in den von den Vorfahren hergestellten Haushaltsgegenständen, den überlieferten Rezepten sowie in den Traditionen und Bräuchen, die über Generationen hinweg weitergegeben wurden.

Während des Besuchs führen die Gastgeber die Besucher über das Gehöft und erklären ihnen die Lebensweise der Selonen anhand der traditionellen Anlage mit ihren Gebäuden, dem Garten und der Landwirtschaft. Nach dem Mittagessen besteht die Möglichkeit, an einem der Meisterkurse teilzunehmen, die traditionelles selonisches Handwerk, kulinarische Spezialitäten oder das Thema der typisch selonischen Feste zum Inhalt haben.



PROGRAMM

- ✘ **Begrüßung durch die Gastgeber.** Besichtigung des Hofes und der Gebäude, Begutachtung der Sammlung von Werkzeugen und Haushaltsgegenständen aus der Vergangenheit
- ✘ **Rundgang durch den Ziergarten,** die Gärtnerin und den Kräutergarten. Die Gastgeberin spricht über das Anlegen und Pflegen eines Gartens in ländlicher Umgebung und die Verwendung von Heilkräutern.
- ✘ **Mittagessen – traditionelle selonische Gerichte.** Die Gastgeberin erläutert die Traditionen der selonischen Küche, die beliebtesten Rezepte und Kochmethoden.
- ✘ **Thematischer Workshop nach vorheriger Wahl:** Käseherstellung, Butterherstellung, Herstellung von Seilen aus Flachsfasern, Bau eines Holzzauns, Herstellung von Puzuri (Weihnachtsschmuck aus Stroh), Feste der Selonen



FLUSSFAHRT IM BOOT VON SĒLIJA BOATS

www.facebook.com/selijaslaivas,
www.selija.com

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: halber Tag
Jahreszeit: April - Oktober
Für wen geeignet:
Individualreisende /
Gruppen (mind. 1,
max. 50 Pers.)

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

Ein Besuch auf einem Bauernhof zum Kennenlernen der Geschichte des Bootfahrens, Rudertraining und Transport am Ende der Aktivitäten auf dem Fluss. Naturguides leiten eine Bootsfahrt auf dem Fluss, bei der die Besucher etwas über das Ökosystem, die Flora und die Fauna erfahren.

DAUER DES PROGRAMMS:

bis zu 4 Stunden

ART DES TRANSPORTS:

individuelle Transfers/
Reisebus/ÖPNV

ORT



Skārdupītes,
Bezirk Aknīste



Rīga 145 km



Santa und Ričards Šmits



+371 20 034 392,
selijaslaivas@gmail.com



BESCHREIBUNG

Die Organisation "Sēlija-Boote" befindet sich auf dem Gehöft Skārdupītes, das etwa 5 km von der Stadt Aknīste entfernt ist und an der Landstraße P73 Vecumnieki-Nereta-Subate liegt. Das Gebiet wird gerade für den Aktivtourismus mit dem Ziel erschlossen, dass die Besucher in den nahe gelegenen Wäldern und Feuchtwiesen spazieren gehen, alles über die Geschichte der Schifffahrt erfahren, Boote und Fahrräder ausleihen, auf gut ausgestatteten Zeltplätzen übernachten und nach einer intensiven Wanderung eine leckere Mahlzeit am Lagerfeuer zubereiten können.

Im Jahr 2018 zogen Santa und Ričards Šmits von der Hauptstadt Riga nach Aknīste, wo Santa geboren und aufgewachsen ist. Die beiden sind echte Lokalpatrioten und Fans aktiver Freizeitgestaltung. Sie möchten auch andere für den aktiven Lebensstil begeistern, den sie selber leben. Um dieses Ziel nach und nach zu erreichen, gründeten sie die Organisation "Sēlija-Boote". Die örtliche Gemeinschaft richtet immer wieder Events aus, um die Natur sauber zu halten, eine geeignete Infrastruktur für den Bootssport zu schaffen, gut besuchte Bildungswanderungen zu veranstalten und Finanzmittel zu beschaffen, so dass der Lokalpatriotismus in Sēlija gefördert werden kann.

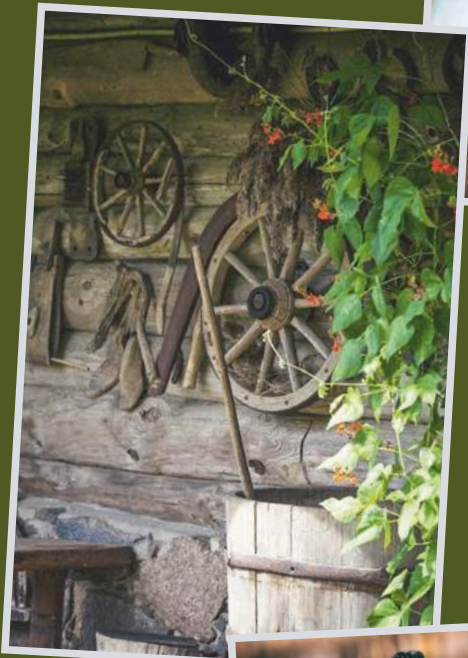


PROGRAMM

- ✘ **Ankunft auf dem Gehöft Skārdupītes**
- ✘ **Besichtigung des Anwesens**, begleitet von Erzählungen über die Entwicklung der Bootskultur, Vorstellung der Bootstypen und Erläuterung ihrer Unterschiede und ihrer Ursprünge, Geschichten über die Kulturgeschichte des Ortes und seiner Umgebung (max. 1 Stunde)
- ✘ **Einweisung in das Bootfahren** (inkl. Sicherheitshinweise; 20 Minuten)
- ✘ **Bootsfahrt auf dem Dienvidsusēja-Fluss** zwischen Skārdupīte und Kazukrogs (ca. 1 Stunde), mit der Möglichkeit zur Verlängerung der Fahrt nach Elkšņi (ca. 3 Stunden – der bekannte Alīda-Kaffee kann nach vorheriger Anmeldung probiert werden)
- ✘ **Sammeln von Kräutern für den Tee in den Feuchtwiesen oder am Fluss** (Wasserminze) mit Anweisungen, welche Kräuter geeignet sind (max. 30 Minuten)
- ✘ **Transport** zur Anlegestelle von Kazukrogs oder Elkšņi



Lettland





Destination NORD-VIDZEME



*Nord-Vidzeme:
Ausgewogenheit
zwischen Urbanität
und Natur*



Der nördliche Teil der kulturhistorischen Region von Vidzeme grenzt an Estland. Die Städte im Norden Vidzemes haben einen sehr individuellen Charme und eine besondere Mentalität. Die Hochschule Vidzeme befindet sich in Valmiera, einer entwicklungsorientierten Stadt und Stätte des Wissens, der Talente und des Unternehmergeists. Smiltene liegt in einer ruhigen Umgebung mit niedrigen Häusern und einem wunderschönen Landschaftsbild, das von Hügeln, Tälern, Wäldern, Parks und zahlreichen Seen geprägt ist. Das kleine Limbaži ist eine der ältesten Städte in Lettland. Die Wandmalereien im alten Rathaus und das Silbermuseum sind nur zwei der Sehenswürdigkeiten des Ortes. Das Biosphärenreservat Nord-Vidzeme wurde vom UNESCO-Programm "Der Mensch und die Biosphäre" zu einem geschützten Umweltgebiet von internationaler Bedeutung erklärt. Das Reservat ist Lettlands größtes Schutzgebiet und umfasst etwa 6 % des lettischen Territoriums.

DIE BIERGESCHICHTE VON VALMIERMUIŽA

www.valmiermuiza.lv

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: halber Tag
Jahreszeit: Januar - Dezember
Für wen geeignet:
Individualreise / Gruppen
(max. 20 Pers.)

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

Exkursion zum Thema
Bierbrauen von der Antike bis
zur Gegenwart, Bierdegustation
mit Snacks

DAUER DES PROGRAMMS:

etwa 2 Stunden

ART DES TRANSPORTS:

individueller Transport/
Reisebus/ÖPNV



BESCHREIBUNG

Valmiermuiža liegt an der nördlichen Grenze der Stadt Valmiera. Im 15. und 16. Jahrhundert gab es hier Adelssitze, die allesamt Brauereien und Gaststätten besaßen. In Valmiermuiža existierte eine Schlossschänke, in der Bier gebraut und verkauft wurde. Die Letten durften Bier für den Hausgebrauch herstellen und hielten so die traditionelle Braukunst in Lettland am Leben.

In Valmiermuiža wird nach wie vor naturtrübes Bier gebraut, um die althergebrachten Traditionen des Gutes fortzuführen und die Jahrhunderte alte Geschichte des Bierbrauens in Lettland zu bewahren. Als Besucher kann man eine Reihe von Brauereigerätschaften begutachten und die Brautechniken von einst und heute vergleichen. Natürlich darf bei einem Besuch auch eine ausgefallene und unterhaltsame Bierverkostung nicht fehlen.

Der Inhaber Aigars Ruņģis wurde in Valmiera geboren, ist hier aufgewachsen und tief in seiner Heimat verwurzelt. Auch deshalb beschloss er, in Valmiermuiža eine Brauerei zu eröffnen, die auf eine lange Geschichte und ein erfolgreiches Unternehmertum zurückblicken kann. Seit dem Jahr 2009 hat sich die Belegschaft der Brauerei erheblich vergrößert. Jeden Tag des Jahres stellen ihre Angestellten Bier und andere Erfrischungsgetränke her. Sie begrüßen jeden neugierigen Gast, der in der Brauerei oder im brauereieigenen Laden auftaucht, mit Warmherzigkeit und Gastfreundschaft. Die Mitarbeiter sind auch sehr gern bereit, Auskunft über das Thema Bier zu geben und Verkostungen anzubieten.

PROGRAMM

- ✕ Ankunft und Begrüßung durch einen der sympathischen Geschichtenerzähler von Valmiermuiža
- ✕ Die Story von der Vergangenheit und der Wiedergeburt des Anwesens
- ✕ Infos zu den Komponenten des Bieres, Gemeinsamkeiten und Unterschiede bei der Zubereitung und Verwendung heute und damals
- ✕ Erste Kostproben des Bieres und Hinweise, wie man es am besten genießt
- ✕ Betrachtung alter Braugerätschaften und Infos zu ihrer Verwendung
- ✕ Möglichkeit, eine handbetriebene Schrotmühle zu betätigen
- ✕ Weitere Verkostungen mit Geschichten aus der Welt der Biere und zur Suche nach neuen Geschmacksrichtungen



ORT



Dzirnavu iela 2,
Valmiermuiža,
Bezirk Valmiera



Riga 111 km



Aigars Ruņģis



+371 20264269
info@valmiermuiža.lv



TROMMELN AUF DEM LANDHOF DZIRNUPES

www.dzirnupes.lv, www.facebook.com/dzirnupes

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: halber Tag
Jahreszeit: Mai - Oktober
Für wen geeignet:
Individualreisende /
Gruppen (mind. 2, max.
10 Pers.)

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

Besichtigung des Bauernhofs,
Mahlzeiten mit Kräutertee,
Erklärungen zur Herstellung
von Wurzeltrommeln, Musik
mit Trommeln und anderen
Schlaginstrumenten, die vom
Besitzer hergestellt wurden



DAUER DES PROGRAMMS:

4 Stunden

ART DES TRANSPORTS:

individueller Transport/
Reisebus/ÖPNV



BESCHREIBUNG

Dzirnupes ist ein traditioneller Bauernhof im ländlichen Vidzeme, 15 km vom Städtchen Limbaži entfernt. In den Sommermonaten bieten die Eigentümer ihren Gästen die Möglichkeit, in einem romantischen, 1924 errichteten Getreidespeicher zu übernachten. Er ist im ethnografischen Stil mit antiken Möbeln, weiteren Einrichtungsgegenständen und Werkzeugen versehen. Auch eine Sauna gehört dazu. Auf dem Hof gibt es einen Teich und einen kleinen Fluss zum Angeln oder Bootfahren, eine Pergola und einen Picknickplatz, einen Volleyballfeld, einen kleinen Garten mit diversem Angebauten, dazu ringsum blühende Wiesen. Auch einige Haustiere sind hier anzutreffen – eine Ziege, ein paar Gänse und Hühner sowie eine Katze.

Dzirnupes wird von Juris und Sandra Palelionis geführt. Ihre erwachsenen Kinder helfen mit, wenn sie Zeit haben. Juris ist ein Percussions-Meister, dessen Spezialität Trommeln aus Baumstümpfen sind. Sie werden aus Tannen-, Linden- und Weidenbäumen geschnitzt. Die Stümpfe werden mit klingendem Ziegen- oder Biberfell bespannt. Juris stellt auch andere Musikinstrumente und Souvenirs her, darunter Hörner, Schlaginstrumente, Pfeifen und Quirle.

Den Gästen wird der Hof vorgestellt, sie probieren Leckeres vom Lande, trinken Kräutertee, erfahren Details zur Herstellung von Stumpftrommeln und musizieren am Ende gemeinsam mit ihren Gastgebern.

PROGRAMM

- ✘ Treffen mit den Besitzern Sandra und Juris zu einem Spaziergang über den Hof
- ✘ Kräutertee und Snacks, zubereitet von Sandra, serviert in der Pergola oder im Getreidespeicher
- ✘ Parallel dazu Infos zur Herstellung von Stumpftrommeln
- ✘ Danach Musik mit Trommeln und anderen Schlaginstrumenten, die von den Besitzern hergestellt werden



ORT



Dzirnupes, Šķirstiņi,
Gemeinde Viļķenes,
Bezirk Limbaži



Riga 100 km



Sandra und
Juris Palelionis



+371 22 495 916
dzirnupes@gmail.com



BIRKENSAFT-ABENTEUER BEIM UNTERNEHMEN **BIRZĪ**

www.birzi.lv

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: halber Tag
 Jahreszeit: Mai - Oktober
 Für wen geeignet:
 Individualreisende /
 Gruppen (mind. 10,
 max. 50 Pers.)

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

Informationen zum
 Thema Birkensaft von den
 Besitzern, Verkostung,
 Pflanzen eines Baumes im
 Birkensaftpark, Herstellung
 von Saunabüschelein aus
 Birkenzweigen

DAUER DES PROGRAMMS:

1-1.5 Stunden

ART DES TRANSPORTS:

individueller Transport /
 Reisebus

ORT



Kainaži, Gemeinde Branti,
 Bezirk Smiltene



Riga 125 km



Līvija, Ervins und
 Nora Labanovski



+371 29199982
 birzi@birzi.lv



BESCHREIBUNG

Der Kainaži-Hof ist fast 150 Jahre alt und liegt zwischen Smiltene und Rauna. Er ist von hundertjährigen Eichen umgeben und befindet sich an einem ruhigen Ort, weit weg von großen Straßen. Ein Park mit mehr als 300 verschiedenen Ahorn-, Birken- und Walnussbaumarten gehört zum Hof. Seit vielen Jahren produziert und vermarktet die Familie Labanovskis verschiedene Arten von Birken- und Ahornsafte. Die Eigentümer haben sich mit der kanadischen Tradition der Sirupherstellung vertraut gemacht und arbeiten seit mehreren Jahren erfolgreich in diesem Bereich. Die Produkte von Birzi sind biologisch zertifiziert. Līvija und Ervins tauschten das Leben in Riga gegen das Leben auf dem Lande ein, um ihre Ideen zur Gründung eines Unternehmens für den Verkauf von Säften zu verwirklichen. Ervins' Eltern haben ihm ihr Wissen über den Flüssigkeitskreislauf der Bäume und über die wertvollen Eigenschaften der gewonnenen Säfte weitergegeben. Er befasste sich außerdem mit den kanadischen Technologien zur Saftverarbeitung. Seine Schwester Nora kombiniert ihre Arbeit in Riga mit der Mitarbeit im Betrieb und genießt das Landleben. Die Besitzer ermöglichen es Besuchern, die Verarbeitungslinie und den Saft-Park zu besichtigen. Die Gäste können einen Baum pflanzen und Birkensaft in verschiedenen Varianten probieren, von frischem bis zu prickelndem Saft mit verschiedenen Geschmacksrichtungen. Es gibt auch Birkensaft-Sirup. Besonders im Juni, wenn die Blätter der Birken frisch und voller Energie sind, werden die Gäste ermutigt, bei der Herstellung von Birkensaft zu helfen. Das kräftige Aroma der Birkenblätter lässt sich wunderbar erspüren! Zum Abschluss darf sich jeder seine Birkenrute mit nach Hause nehmen. Ein besonderes Angebot ist das Mittagessen für Besuchergruppen im Freien.



PROGRAMM

- ✘ Begrüßung durch die Eigentümer
- ✘ Erkundung der Birzi-Produktionslinie, Informationen über das Unternehmen, die Saftgewinnung, die Verarbeitungsräume, den Saftkeller und das Zuckerhaus
- ✘ Besuch des "Parks der Bäume", wo jeder Gast ein Loch gräbt und dann eine Birke oder einen Ahorn pflanzt. Die Besucher geben "ihrem" Baum einen Namen und binden ein Namensschild um den Baum.
- ✘ Verkostung und Verkauf von Birzi-Produkten





Destination GAUJA- NATIONALPARK



Der Gauja-Nationalpark ist der größte und älteste Nationalpark in Lettland. Unter Schutz stehen die reiche Natur des Gauja-Urstromtals und ihre Umgebung sowie die große Vielfalt an Pflanzen-, Vogel- und Insektenarten, die hier anzutreffen ist. Die Ursprünge des Urstromtals der Gauja liegen mehr als 350 Millionen Jahre in der Vergangenheit, aber das heutige, von Schluchten geprägte Gelände wurde durch das Schmelzwasser der Gletscher am Ende der Eiszeit geformt. Die Gauja, der längste Fluss Lettlands (452 km), schlängelt sich durch den Nationalpark. Der Fluss diente einst als Handelsweg und die alten Liven bauten ihre Siedlungen an seinen Ufern. Im 13. Jahrhundert wurden mächtige Steinburgen errichtet, die von steilen Hängen und tiefen Tälern umgeben waren. Um diese Burgen herum entwickelten sich die Städte und das soziale und kulturelle Leben.

Heute ist der Nationalpark ein Ort, an dem die Zeugen der Vergangenheit direkt neben modernen und behaglichen Gästehäusern, Landhäusern, Bauernhöfen, Restaurants und Freizeiteinrichtungen existieren. Besucher können in alten Burgen die Aura des Mittelalters erahnen, an einem der uralten heiligen Stätten einen Energiekick erhalten oder die Heilwirkung von Quellwasser erfahren. Sie können Bäume berühren, die einst von Königen gepflanzt wurden, die Echos ihrer Stimmen von Sandsteinfelsen widerhallen lassen oder auf Naturpfaden in die ausgedehnten Wälder vordringen. Für all dies sollte man Zeit einplanen und sich von Geschmack, Geruch und Farben verzaubern lassen. Am besten geht das unmotorisiert – ob zu Fuß, mit dem Fahrrad, auf dem Pferderücken oder mit dem Boot auf den sanften Wellen der Gauja.

Besucher können den Gauja-Nationalpark auf verschiedene Weise erkunden:

- ✘ auf Spaziergängen über Naturlehrpfade (mehr als 30 im Park)
- ✘ auf Workshops oder bei der Mithilfe auf dem Bauernhof, um das echte lettische Landleben kennenzulernen
- ✘ bei der Beschäftigung mit der lettischen Handwerkskunst und die Herstellung eigener lettischer Souvenirs
- ✘ bei der Verkostung von einheimischen Bieren, Kräutertees, Süßigkeiten, Brot und Weinen
- ✘ auf malerischen Bootsfahrten auf dem Gauja-Fluss mit seinen Sandsteinklippen und Felsen
- ✘ bei der Besichtigung von alten Schlössern, Burgen und Herrenhäusern
- ✘ durch aktive Urlaubsaktivitäten wie Radfahren, Bogenschießen, Skifahren, Laufen oder Wandern mit Huskys oder Reiten
- ✘ beim Sammeln von Pilzen, Beeren und Teekräutern oder das Angeln



DAS LEBEN SPÜREN MIT UND INMITTEN DER NATUR

www.wildnesscollective.com

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: **2 Tage**
 Jahreszeit: **Mai - Ende September**
 Für wen geeignet: **Gruppen**
 (mind. 4, max. 14 Pers.)

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

Degustation von lokalem Wein und Bier + Frühstück + Unterkunft

DAUER DES PROGRAMMS:

2 Tage

ART DES TRANSPORTS:

individueller Transfer / Reisebus

ÖPNV:

Linienbus Riga - Valmiera bis Bushaltestelle Straupe (ca. 85 min), zu Fuß 7 km

ORT



Līčupes, Gemeinde Straupe, Region Cēsis
 Wild'nness Retreat and Studio



Riga 81 km



Yvonne & Eli



+371 27269995



BESCHREIBUNG

Wild'nness Retreat and Studio bietet ein wahrhaft authentisches Erlebnis von Lettland, bei dem man mitten im Gauja-Nationalpark auf 13,5 ha Privatwald wieder mit der Wildnis in Kontakt kommt. Der Gauja-Nationalpark gehört zu den 10 schönsten Orten in Lettland. Die Letten sind dafür bekannt, dass sie fast alles, was sie auf den Wiesen oder in den Wäldern finden, für die Zubereitung ihrer Gerichte verwenden. Manchmal wird die lettische Landschaft auch als „Restaurant der Natur“ bezeichnet.

Die Gastgeberinnen Yvonne und Eli verliebten sich in die lettische Natur und Kultur und wanderten 2017 aus Kanada aus, um in Lettland ihren Traum zu leben – der Natur nahe zu sein. Mit und in der Natur zu leben und zu arbeiten ist ihre Passion. Und sie haben einen Raum geschaffen, in dem andere willkommen sind, um sich wohlfühlen und sich zurückzuziehen. In ihrem Atelier stellen sie in Handarbeit eine breite Palette von Kunsthandwerksprodukten her – Seifen, Schmuck, Möbel, Wohndekoration und vieles mehr. Alles wird aus Naturprodukten gefertigt, die sie häufig im Wald oder am Straßenrand finden oder die von Bauern und Jägern ausrangiert und im Atelier der beiden recycelt werden.

Dieses Angebot steht für einen erholsamen Urlaub, bei dem die Verbundenheit mit der Natur und das Wohlbefinden in wunderschöner Umgebung im Vordergrund stehen. Durch das entspannte Beisammensein mit Yvonne und Eli werden die Gäste ein Teil der Lebensphilosophie der beiden Frauen.



PROGRAMM

Tag 1

✕ **Ankunft im Wild'nness Retreat and Studio.** Die Gastgeber (englischsprachig) stellen den Ort vor und zeigen ihr Studio und ihre Unterkunft.

✕ **Verkostung von Speisen und Getränken.** Geselliges Beisammensein mit den Gastgebern - Verkostung von lokalem Bier und Wein, Käse und lokalen Produkten

✕ **Unterbringung** in einer Hütte oder einem Glamping-Zelt

Tag 2

✕ **Zubereitung des Frühstücks** aus Produkten, die auf den Bauernhöfen der Umgebung angebaut werden (Eier, Speck, Brot usw.)

✕ **Freie Zeit**, um die Ruhe und die Umgebung zu genießen: Sammeln von Pflanzen auf der Wiese (Zitronenmelisse, Minze, Kamille, Weißdornbeeren, Flieder, Erdbeerblätter, Blaubeerblätter, Brennnesselblätter usw.) und Zubereitung von Kräutertee

PILZSAMMEL- UND KOCH-WORKSHOP IM GAUJA-NATIONALPARK

www.karlamuiza.lv

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: **ganztägig**

Jahreszeit: **August - Ende
September**

Für wen geeignet: **Gruppen
(mind. 8, max. 20 Pers.)**

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

geführtes Pilzsammeln +
Abendessen-Kochworkshop

ART DES TRANSPORTS:

Reisebus

ÖPNV:

Linienbus Riga - Cēsis bis
Busbahnhof Cēsis (ca. 110 min),
Weiterfahrt mit dem Linienbus
Cēsu AO - Cēsu AO bis zur
Bushaltestelle Kārļi (ca. 20 min).
Zu Fuß bis zum Kārļamuiza-
Landhotel (ca. 450 m / 5 min)

PILZSAMMELN:

verschiedene Orte innerhalb des
Nationalparks

PILZSAMMEL-WORKSHOP UND ABENDESSEN:

Kārļamuiza-Landhotel

ORT



Kārļa muiža, Kārļi,
Gemeinde Drabeši,
Bezirk Cēsis



Riga 75 km



Baiba Stepiņa



+371 26165298
info@karlamuiza.lv



BESCHREIBUNG

Kārlamuiža ist eine gemütliche Landunterkunft in der Nähe der Stadt Cēsis im Tal des Flusses Amata. Das Gästehaus befindet sich in der Nähe eines Landschaftsparks und eines Naturpfads.

Das Pilzesammeln ist eine nationale Leidenschaft der Letten. Schließt man sich als Besucher dieser Leidenschaft an, kommt man Traditionen, Lebensweise und Mentalität der Einheimischen sehr viel näher. Das Waldgelände an den für diese Aktivität ausgewählten Pilzstellen ist leicht begehbar und mit Moos, Laub und kleinen Pflanzen bedeckt. Gelegentlich gibt es Büsche, einige umgestürzte Bäume oder feuchte Stellen. Der 1973 gegründete Gauja-Nationalpark war der erste Nationalpark Lettlands und hat eine große Bedeutung für den Ökotourismus.

Die beliebtesten Speisepilze sind Pfifferlinge und Steinpilze. Die Arten, die für die gemeinsame Mahlzeit gesammelt werden, sind die folgenden: Pfifferlinge, Täublinge und verschiedene Steinpilze, Hasen-Röhrling (*Gyroporus castaneus*), Netzstieliger Hexen-Röhrling (*Boletus luridus*), Schaf-Porling (*Albatrellus ovinus*), Goldgelbe Koralle (*Ramaria aurea*), Korallenzahn (*Hericium coralloides*), Riesenschirmpilz (*Macrolepiota procera*), Mosaikschichtpilz (*Xylobolus frustulatus*) und Dunkelgezonter Feuerschwamm (*Phellinus nigrolimitatus*).

Hinweis: Aus Gründen des Komforts und der Sicherheit wird empfohlen, dass die Teilnehmer Outdoor-Kleidung und -schuhe tragen.



PROGRAMM

- ✘ Die Fahrt von Riga zum Kārlamuiža-Landhotel im Gauja-Nationalpark dauert ca. anderthalb Stunden.
- ✘ Ankunft im Kārlamuiža-Landhotel. Treffen mit dem Pilzguide (englischsprachiger, professioneller Naturführer, Besitzer von zwei Hunden, die für die Pilzsuche ausgebildet sind), Einweisung und Vorbereitung des Pilzsammelns. Lunchpakete und Pilzsammelausrüstung – Körbe, Messer und Regenmäntel – werden jedem Teilnehmer zur Verfügung gestellt.
- ✘ Fahrt zur Pilzsammelstelle (ca. 15 min)
- ✘ Mittagessen an einem Picknickplatz unter freiem Himmel an der Gauja (ca. 30 min)
- ✘ geführtes Pilzsammeln im Wald (ca. 1 Stunde)
- ✘ Rückfahrt zum Hotel (ca. 30 min)
- ✘ Sortieren der Pilze gemeinsam mit dem Pilzguide zur Bestimmung der gefundenen Arten
- ✘ Kochen eines Abendessens mit dem Chefkoch im Kārlamuiža-Landhotel (ca. 2 Stunden). Das Kochen wird vor der Gruppe mit Erläuterungen zum Rezept demonstriert. Neben den Pilzen werden auch andere Gerichte zum Abendessen angeboten.

MANDALA-TEE-WORKSHOP AUF DEM BAUERNHOF OZOLIŅI

www.ozolini.lv

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: halber Tag
Jahreszeit: Juni - August
Für wen geeignet:
Individualreisende /
Gruppen (mind. 2, max. 20)

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

Besichtigung von Bauernhof
und Pflanzenernte,
Zubereitung einer
individuellen Teemischung

DAUER DES PROGRAMMS:

1 - 1,5 Stunden

ART DES TRANSPORTS:

individueller Transport /
Reisebus

ORT



Annas Ozoliņi,
Gemeinde Zaube,
Bezirk Cēsis



Riga 97 km



Brigita Lūkina,
Evita Lūkina



+371 26428082
laukuteja@ozolini.lv



BESCHREIBUNG

Der Hof ist von biologisch wertvollen Wiesen und Wäldern umgeben und verfügt über einen eigenen Waldsee. Die nächsten Nachbarn sind 2 km entfernt. Es handelt sich um einen der ersten Betriebe in Lettland, in dem nach der Wiedererlangung der Unabhängigkeit mit der Teeproduktion begonnen wurde, wobei ausschließlich lettische Wild- und Gartenpflanzen verwendet werden. Seit mehr als 20 Jahren ist die Marke Lauku tējas ("Landtees") in den Regalen der Geschäfte zu finden.

Die Familie Lukin zog in den späten 1970er Jahren von Riga nach Annas Ozoliņi. Als Kind verbrachte Brigita die Sommer auf dem Land. Das Wissen ihrer Großmutter über die Kräuter und Pflanzen in der Umgebung des Hofes brachte sie auf die Idee, Kräutermischungen herzustellen. Heute werden auf dem Hof Öko-Tees hergestellt, wobei das Wissen der Vorfahren angewandt wird. Die Kräuter werden gesammelt und nach alten Methoden zubereitet, wobei die Fermentation zum Einsatz kommt. Die Besucher werden mit den Pflanzen und der Teezubereitung vertraut gemacht, indem sie am Mandala-Tee-Workshop teilnehmen und ihren eigenen Tee zum Mitnehmen kreieren. Die Teilnahme an einer Kräutermeditation ermöglicht es jedem und jeder, die für ihn oder sie am besten geeigneten Kräuter für die Zubereitung des Tees auszuwählen.

Nach vorheriger Absprache kann die Teilnahme der Gäste an einigen Saisonarbeiten in der Teeherstellung (wie dem Pflanzen, Ernten, Sortieren, Vorbereiten zum Trocknen, Fermentieren und Verpacken) arrangiert werden.



PROGRAMM

✘ Ankunft auf dem Bauernhof, Treffen mit den Gastgeberinnen Brigita und Evita

✘ Spaziergang über den Hof, Kennenlernen der Pflanzen und Sammeln für die Zubereitung des eigenen Tees. Der Vorteil des Sommers besteht darin, während des Spaziergangs beste Kräuter für einen frisch zu brühenden Tee sammeln zu können.

✘ Tee-Workshop:

- Meditation, bei der die Teilnehmer mit geschlossenen Augen stehen oder sitzen, tief und ruhig atmen und die ganze Aufmerksamkeit in den Körper fließen lassen, um die Intention zu erkennen – wofür brauche ich genau jetzt den Tee? Zur Entspannung, zur Energiegewinnung, wegen eines bestimmten Gesundheitsproblems?
- Die gewünschten Pflanzen werden aus 12 Möglichkeiten ausgewählt: Mit dem ganzen Körper sehen, riechen und fühlen – 3 bis 5 Pflanzen werden selektiert, die die Intention unterstützen.
- Herstellung eines Tee-Mandalas: Aus den ausgewählten Pflanzen wird ein Kreis gebildet, um die Proportionen der Teemischung zu bestimmen. Das Mandala ist eine uralte Form der Heilung, der Kreis ein Symbol für das Universum.
- Zubereitung der fertigen Teemischung zum Mitnehmen – sie wird in den Beutel gegeben und mit dem Namen und der Zusammensetzung der Mischung versehen.



Veranstaltungen





*Der Besuch regionaler
Veranstaltungen ist
eine gute Gelegenheit,
die Menschen vor Ort
wirklich kennenzulernen
und in das Landleben
einzutauchen*

Bauernmärkte, örtliche Ausstellungen und Erntefeste haben eine lange Tradition und finden in allen ländlichen Gebieten statt. Landwirte und lokale Lebensmittelhersteller verkaufen ihre eigenen Produkte und bieten Verkostungen an. Handwerksmeister sind mit ihren Kunstwerken präsent. Der wahre Geist des ländlichen Raumes zeigt sich auch in den Gesangs- und Tanzdarbietungen der örtlichen Gruppen.

Lokale Bauernmärkte finden in der Regel an Wochenenden, an jedem zweiten Wochenende oder zu anderen regelmäßigen Zeiten statt. Es gibt auch Märkte, die bestimmten Feierlichkeiten gewidmet sind, wie z. B. die Weihnachtsmärkte.

Feste sind in der Regel mit der Jahreszeit verbunden, z. B. dienen Frühlingsfeste oft der Präsentation von Gartenpflanzen und regionalen Lebensmitteln sowie Kunsthandwerk, während Erntefeste im Herbst die größte Auswahl an lokalen Spezialitäten und hausgemachten Erzeugnissen bieten.

Eine relativ neue Tradition sind die Tage der Hauscafés. Bei diesen einzigartigen Pop-up-Veranstaltungen können die Besucher die leckersten örtlichen Köstlichkeiten probieren, die die Anbieter normalerweise nur im privaten Rahmen servieren.

Mittsommer ist in allen unseren Ländern eine besondere Zeit, die die Menschen mit ganz speziellen Traditionen, Liedern, Tänzen und festlichen Speisen begehen.

Der Besuch von regionalen Veranstaltungen kann in die Ausflugsprogramme der jeweiligen Destinationen aufgenommen werden, um einen besonders authentischen Einblick in das Landleben zu vermitteln.

LANDCAFÉ-TAGE

Für ein bis zwei Tage verwandeln sich Bauernhöfe und andere Orte, die im Alltag normalerweise nichts mit Handel und Gastronomie zu tun haben, in Pop-up-Cafés. Während dieser Tage bereitet jeder Bauernhof seine eigenen Spezialitäten zu – mal eine Suppe, mal einen Auflauf, einen Kuchen, ein Brot oder eine ganze Mahlzeit – und bietet diese den Besuchern samt Kaffee oder Tee an. Jeder Hof präsentiert sich mit seinem Namen und stellt das angebotene Produkt mit seinen Besonderheiten und seiner Entstehungsgeschichte vor. Um ein breiteres Publikum und vor allem Familien mit Kindern anzusprechen, werden verschiedene kulturelle Aktivitäten organisiert: Basteln, Spiele, Musizieren usw.

Die Gastronomie in unseren Ländern orientiert sich an Naturprodukten aus einer gesunden Umwelt. Die Frühlings- und Sommersaison zeichnet sich durch leichtere Gerichte wie Gemüse, Milchprodukte und Fisch, gegrilltes Fleisch, Waldbeeren und Pilze aus. In der kalten Jahreszeit dominieren Fleischgerichte mit Beilagen aus Gemüse und Getreide sowie fermentiertes und eingelegtes Gemüse.



Lettland

Lettland hat eine Fülle kulinarischer Traditionen, da es am Schnittpunkt zwischen Europas Westen und seinem Osten liegt und so im Laufe der Jahrhunderte Einflüsse aus den unterschiedlichsten Regionen ihren Einfluss auf die Küche des Landes genommen haben. Die lettische Gastronomie ist ausgesprochen saisonbezogen, denn jede der vier ausgeprägten Jahreszeiten hält besondere Produkte und Leckerbissen bereit. Auf der lettischen Speisekarte finden sich viele Gerichte aus Wäldern und Gewässern, von Wiesen oder aus den Gärten.

Die Hauscafé-Tage finden in Lettland in

Veranstaltungen

den Sommer- und frühen Herbstmonaten statt, wenn die neue Ernte eintrifft: von Erdbeeren und Himbeeren im Juli über Frühkartoffeln Ende August bis hin zu Pilzen im September und der großen Vielfalt an verschiedenen Gurken im Oktober. Die Hauscafé-Tage motivieren die einheimischen Produzenten und Hofbesitzer zu vereinten Anstrengungen und zu Kreativität, denn alle möchten ihre Angebote auf die bestmögliche Weise präsentieren und mit anderen teilen. Die besten Rezepte und sympathischsten Präsentationen tragen dabei zur Bekanntheit und Attraktivität des jeweiligen Reiseziels bei.

www.majaskafejnicas.lv



Estland



In Estland finden in den Sommer- und Herbstmonaten im ganzen Land zu unterschiedlichen Terminen – meist an Wochenenden – die sogenannten Hauscafé-Tage statt. Dann laden die Einheimischen Besucher aus nah und fern auf ihre Höfe ein, um sie in Restaurants und Cafés, die nur für einen Tag geöffnet sind, zu bewirten. Manchmal werden Pop-up-Cafés sogar in Scheunen oder an anderen ungewöhnlichen, aber urgemütlichen Orten installiert. Dort können die Besucher dann hausgemachte Gerichte aus regionalen Zutaten verkosten. In allen Gegenden, in denen die Hauscafé-Tage stattfinden, gibt es eine Vielzahl von Anbietern, die sich mit typischen Speisen der jeweiligen Region, die oft nach alten Familienrezepten hergestellt werden, an der Aktion beteiligen.

www.maainfo.ee/cafedaysestonia

Finnland - Lohja

Der Lohja-Café-Tag wird traditionell am ersten Donnerstag im Juni gefeiert. Mit ihm werden der Beginn der Café-Saison und die ausgeprägte Café-Kultur in Lohja gewürdigt. Die Café-Kultur in der Region ist vielfältig und Reisende finden unter den 30 verschiedenen Cafés rund um die Stadt Lohja mit Sicherheit ihr eigenes Lieblingscafé. Wir empfehlen Besuche im hübschen, nostalgischen Café Liisa mit benachbartem Souvenirladen, im Café St. Honoré mit seinen köstlichen Kuchen und Torten sowie im Café Lauri, in dem die Gäste im Stil eines mitteleuropäischen Cafés verwöhnt werden. Ein unvergessliches Erlebnis bietet das schwimmende Café Kaljaasi in der Mitte des Lohjanjärvi-Sees. Neben all den Cafés gibt es in Lohja auch zwei örtliche Kaffeeröstereien, so dass man Lohja zu Recht als ein echtes Café-Städtchen bezeichnen und den Lohja-Café-Tag ausgiebig zelebrieren kann.

Weitere Informationen zu den Cafés in Lohja auf www.visitlohja.fi

Veranstaltungen

MITTSOMMER

Mittsommer wird in unseren Ländern zwischen dem 18. und 25. Juni gefeiert, in jedem Land zu einem etwas anderen Datum. In Finnland, Schweden, Estland und Lettland ist es das wichtigste traditionelle Fest des Sommers. Jedes Land hat seine eigenen authentischen Traditionen, die mit Sonne und Fruchtbarkeit zu tun haben. Allen gemeinsam sind jedoch die besonderen Festessen, das Pflücken von Wildblumen, das Anfertigen von Blumenkränzen und die Feiern bis tief in die Nacht – an einem Lagerfeuer oder unter dem Maibaum.

Finnland

Das Mittsommerfest in Finnland findet jedes Jahr an einem anderen Datum statt, etwa im Zeitraum vom 18. bis zum 25. Juni. Zu den üblichen Feierlichkeiten gehören Lagerfeuer, Sommerkonzerte und andere Aktivitäten. Meistens fahren die Menschen in ihre Sommerhäuser aufs Land, um Mittsommer zu begehen.



Estland

Mittsommer oder Johanni (*Jaanipäev*, wie er in Estland genannt wird) ist eines der archaischsten Feste im nördlichen Baltikum. Ende Juni ist die perfekte Zeit für einen Urlaub in der aufblühenden Natur, wenn sich die Tage bis in den Morgen hinein verlängern und die Nacht kaum wahrnehmbar ist.

SOMMERSONNENWENDE

Aufgrund seiner nördlichen Lage kennt man in Estland im Sommer das Phänomen der "weißen Nächte", in denen die Sonne spät untergeht und die Nacht allenfalls dämmerig ist. Mittsommer fällt genau mit dem längsten Tag des Jahres auf der Nordhalbkugel zusammen – der Sommersonnenwende am 20./21. Juni. Die Mittsommerfeiern beginnen



Schweden

In Schweden ist Mittsommer einer der wichtigsten Feiertage. Die Mittsommernachtsfeier findet immer an einem Freitag zwischen dem 19. und 25. Juni statt und wird in der Regel auf dem Lande begangen. Während des Mittsommers treffen sich die Menschen mit Freunden und Familie. Sie pflücken Blumen und basteln Kränze für den

Maibaum. Der Maibaum wird an einem offenen Ort aufgestellt, an dem Kinder und Erwachsene traditionelle Kreistänze aufführen. Eine weitere Tradition ist das Tragen eines Blumenkranzes im Haar und das Singen von Liedern beim Schnapstrinken. Ein typisches Mittsommeressen ist eingelegter Hering, der mit neuen Kartoffeln, Schnittlauch und saurer Sahne serviert wird. Der Legende nach träumt man von seinem zukünftigen Geliebten, wenn man zu

Mittsommer sieben verschiedene Blumen unter sein Kopfkissen legt.

am Vorabend des 23. Juni und enden am 24. Juni. Die Esten schlafen während dieser hellen Zeit kaum und sitzen draußen im Schein der unzähligen Feuer und der Dämmerung. Der Johannistag hat seinen Ursprung in alten Volkstraditionen und markiert den Beginn der Heusaison. Der Tag wurde lange vor der Ankunft des Christentums in Estland begangen und obwohl das Fest später einen christlichen Namen erhielt, sind die heidnischen Traditionen bis heute lebendig. Seit mehr als 100 Jahren fallen die Mittsomerfeiern mit dem Tag des Sieges zusammen, an dem an den Sieg der estnischen und lettischen Truppen über die deutschen Verbände im Unabhängigkeitskrieg am 23. Juni 1919 erinnert wird.

ABERGLÄUBISCHE LEGENDEN

Der Mittsomerabend ist eng mit dem Volksglauben verknüpft. Kinder bleiben bis zum Morgengrauen auf, während junge Verliebte durch den Wald wandern, um einen glücksbringenden Farn zu finden, der nur in dieser Nacht blühen soll. Wer gar ein Glühwürmchen findet, kann mit großem Glück rechnen. Jungen Frauen, die einen Blick in die Zukunft werfen wollen, wird geraten, neun verschiedene Blumensorten zu sammeln und sie in der Nacht unter ihre Kopfkissen zu legen, was zu einem weissagenden Traum führen soll, der ihnen den zukünftigen Ehepartner offenbart. Die noch abenteuerlustigeren Jungen und Mädchen wagen in der Hoffnung auf zukünftigen Reichtum einen Sprung über das Lagerfeuer oder schwingen auf der großen Holzschaukel des Dorfes hinauf in ungeahnte Höhen. Zu den gemäßigeren Traditionen gehören Singen, Tanzen und das Erzählen alter Volksmärchen.

Heute ist Mittsomer ein nationaler Feiertag, der die Stadtbewohner in Heerscharen auf das Land kommen lässt. Man verbringt den Tag meist mit Freunden beim Grillen im Garten oder bei einem Picknick in der Natur. Die Tradition der Dorffeste mit Musikkapellen, die an großen Lagerfeuern aufspielen, ist seit Jahrhunderten ungebrochen und stellt in vielen kleinen Städten und auf den Dörfern den Höhepunkt der Feierlichkeiten dar.



Lettland

Die Sommersonnenwende ist das Fest in Lettland mit den meisten Traditionen. Es wird gefeiert, wenn die Sonne ihren Scheitelpunkt am Himmel erreicht hat und auf den längsten Tag die kürzeste Nacht des Jahres folgt. Die Natur blüht zu dieser Zeit überall auf. Da die Sommersonnenwende nicht jedes Jahr am selben Tag stattfindet, feierten die alten Letten das Fest in Anlehnung an den Lauf der Sonne; das Fest begann am 21. Juni. Heute wird der Abend der Sommersonnenwende in Lettland am 23. Juni gefeiert. Dieser Tag, der in Lettland *Jāņi* genannt wird, ist ein offizieller Feiertag. Diejenigen, die die authentischen Traditionen pflegen, halten sich jedoch bis heute an den Sonnenkalender.

Das Mittsomerfest ist ein fester Bestandteil des ländlichen Lebens. Es gibt Gemeinden und Bauernhöfe, die Besucher willkommen heißen und ihnen die archaischen Traditionen gern erklären, so dass die Gäste ein echter Teil der Feierlichkeiten werden und ein authentisches Mittsomerfest mit Liedern, Tänzen und alten Ritualen miterleben können.

DAS ÅLAND-FRÜHLINGSFEST IM MAI

www.alandgronskar.ax

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: 2 Tage
Jahreszeit: Frühjah
Für wen geeignet:
Individualreisende / Gruppen

DAUER DES PROGRAMMS:

samstags 11.00 - 20.00,
sonntags 11.00 - 17.00

ART DES TRANSPORTS:

individueller Transfer /
Reisebus

ORT



Ålandinseln
www.alandgronskar.ax/en/



Das åländische Frühlingsfest findet jedes Jahr zur Zeit der Apfelblüte und des Frühjahrsspargels am letzten Maiwochenende statt. Offene Bauernhöfe, Restaurants und Cafés heißen die Besucher auf ganz Åland willkommen. Mit Hilfe der Veranstaltungswebsite und der Programmkarte können die Besucher die versteckten Perlen der åländischen Landschaft erkunden und den Frühling mit regional hergestellten Lebensmitteln und Kunsthandwerk begrüßen.

Verschiedene Brauereien erwarten ihre Gäste, der beste Hamburger-Koch der Ålandinseln wird gekürt, in einer lokalen Molkerei kann man handgemachten Käse probieren, eine Imkerei kann besucht werden, Lämmer können gestreichelt werden, eine Schweins-Safari findet statt, frisch geernteter Spargel kann begleitet von einem guten Getränk genossen werden und bei einer Wanderung können essbare Frühjahrspflanzen aus der Natur kennengelernt werden. Alles, was auf dem Frühlingsfest zum Verkauf angeboten wird, wird auch hier produziert. Alle teilnehmenden Restaurants folgen dem åländischen Kochmanifest. Das bedeutet, dass sie Speisen servieren, die ausschließlich aus saisonalen und vor Ort erzeugten Zutaten bestehen.

Alle Veranstaltungen und Höfe sind auf der Karte mit einer eigenen Nummer gekennzeichnet, so dass die Besucher den Weg leicht finden können. Die bequemste Art der Fortbewegung ist das Auto, aber der Hauptsponsor der Veranstaltung, die Fährgesellschaft Eckerö Linjen, wird am Samstag auch eine Bustour zu den verschiedenen Standorten des Frühlingsfestes organisieren. Auch viele Reiseveranstalter aus Finnland organisieren Fahrten zum Frühlingsfest. Die Tour beginnt am Hauptbusbahnhof in Mariehamn und hält im Laufe des Tages an einigen sorgfältig ausgewählten Standorten.

DAS ÅLAND-ERNTEFEST IM SEPTEMBER

www.skordefest.ax

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: 3 Tage
(Freitag - Sonntag)
Jahreszeit: Herbst
Für wen geeignet:
Individualreisende / Gruppen

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

örtliche Guides / Touren
können organisiert werden

ART DES TRANSPORTS:

individueller Transfer /
Reisebus



Gäste, die keine lokalen
Reiseführer in Anspruch nehmen,
können ihren Weg leicht finden:

- ✘ Sie laden die App *Åland Harvest festival* von Skördefestens Vänner r.f. aus dem App Store oder von Google Play herunter und installieren sie, durchsuchen die Teilnehmer des Festivals, markieren diejenigen, die sie interessieren und legen ihre eigene Route fest. Die App kostet 10 Euro und ist dem gedruckten Programmheft gleichwertig.
- ✘ Bei jedem Bauernhof/Restaurant/Pop-up (Pläpp-App) gibt es einen Link zur Karte.
- ✘ Bei der Anfahrt zum Festivalgelände weisen Schilder und Laternen den Besuchern den richtigen Weg.

ORT



Ålandinseln
<https://skordefest.ax/en/travel/>

Das jährliche Erntefest wird seit 2003 veranstaltet und bietet großartige Gelegenheiten, die åländische Landschaft zu erkunden, verschiedene Bauernhöfe zu besuchen, etwas über das Landleben zu erfahren und vor Ort einzukaufen. Alles, was auf dem åländischen Erntefest zum Verkauf angeboten wird, wird auch auf den Ålandinseln produziert. Das åländische Erntedankfest wird vom Verein Skördefestens Vänner ("Freunde des Erntefestes") organisiert.

Die Landwirte, die die Besucher einladen, sind eine Mischung aus Agrarproduzenten und Kunsthandwerkern. Drei Tage lang bieten sie gerade geerntetes Gemüse, frisches Lamm- und Rindfleisch, sorgfältig zubereitete Speisen aus regionalen Produkten und viel schönes Kunsthandwerk an. Alle Restaurants auf dem Erntefest folgen dem åländischen Kochmanifest. Das bedeutet, dass sie Speisen servieren, die ausschließlich aus saisonalen und vor Ort erzeugten Zutaten bestehen.



KÖKARVECKAN-FESTWOCHE

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Jahreszeit: Ende Juli/
Anfang August**
Für wen geeignet:
Individualreisende / Gruppen

ANREISE:

Fähre von Finnland, Pargas (2,5 Stunden) oder von Långnäs, Hauptinsel Åland (2,5 Stunden)

ENTFERNUNG VON DER HAUPTSTADT:

Mariehamn 83 km,
Helsinki 281 km

WEBSEITEN:

Kökar (kokar.ax)
Brudhäll (brudhall.com)
Peders Aplagård (aplagarden.ax)
Die Klosterruinen und die Insel Hamnö
www.kokar.ax/klosterruinerna-och-hamnoe?lang=en
www.skinnars.fi/en/
balticwings.org
www.havspaviljongen.ax/en/

PROGRAMM

Die Besucher können während der Kökarveckan-Festwoche folgende Aktivitäten erleben:

- ✗ Folkloresegeln mit dem Boot "Tjutt-tjutt"
- ✗ Wandern auf Kalen mit einem erfahrenen Guide
- ✗ Besuch verschiedener Kunstaustellungen
- ✗ Besichtigung einer Traktorenausstellung
- ✗ Ausprobieren des Schießsimulators
- ✗ Live-Konzerte in der Umgebung der Schären
- ✗ Tanzen zu den Klängen traditioneller Musik

ORT



Insel Kökar, Ålandinseln

Im äußersten Süden der Ålandinseln liegt die Inselgruppe Kökar, die aus einer größeren Insel besteht, die von Tausenden von kleineren Eilanden umgeben ist. Die Hauptinsel hat etwa 250 Einwohner und ist seit circa 3.000 Jahren besiedelt. An der Kökarveckan-Festwoche beteiligen sich engagierte Inselbewohner – Einzelpersonen, Vereine und Unternehmer, die im Verbund Besucher zu den verschiedenen Events und Aktivitäten am Meer einladen. Die Gäste können an einem Dorfspaziergang teilnehmen, sich an kreativen Workshops beteiligen, mit anderen Besuchern und Einheimischen Spaß haben und bei einem Gesangsabend den Ton angeben. Traditionelle Sommertänze, während die Sonne am Horizont untergeht, gehören selbstverständlich ebenfalls zum Programm.

- ✗ Treffen mit bekannten einheimischen Autoren
- ✗ kirchliche Zeremonien im Freien
- ✗ Spielen im gut ausgestatteten Disc-Golf-Park auf Kökar
- ✗ Probefahrt mit einem Bagger
- ✗ Mitfahrt in einem Feuerwehrauto
- ✗ Teilnahme an der Flohmarkt-Rallye
- ✗ Birdwatching-Wanderung
- ✗ Bootsfahrt nach Källskär
- ✗ Teilnahme an einer Dorfführung
- ✗ Verkostung von regionalen Spezialitäten
- ✗ Traktorfahrten
- ✗ Einkaufen in den örtlichen Geschäften



DER APFELKARNEVAL VON LOHJA

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebotstyp: halber Tag
 Jahreszeit: September (Der Apfelkarneval ist eine nur eintägige Veranstaltung Ende September jeden Jahres.)
 Für wen geeignet: kleine Gruppen (mind. 8, max. 16 Pers.)

ENTHALTENE LEISTUNGEN:

geführter Besuch des Apfelkarnevals von Lohja

ART DES TRANSPORTS:

individueller Transfer / Reisebus

ORT



Umgebung der Stadt Lohja



Helsinki 60 km (1 Stunde)

Mit über 200.000 Apfelbäumen wird Lohja als die „Stadt der Äpfel“ bezeichnet. Der Apfelkarneval findet einmal im Jahr während der Hochsaison der Äpfel in Südfinnland statt. Normalerweise ist dies die Zeit von Mitte bis Ende September. Der Apfelkarneval präsentiert eine Vielfalt an Obst und Gemüse der Saison, Kunsthandwerk, regionale Speisen, Musik, Tanz und verschiedene Kulturprogramme. Die Apfelkarnevalstour findet in der Nähe des Stadtzentrums von Lohja im Garten und auf dem Gelände des Lohja-Museums statt. Es handelt sich um eine typisch finnische Veranstaltung, bei der Einheimische und Besucher einander begegnen. Die Gäste haben die Möglichkeit, traditionelle Gerichte und viele regionale Delikatessen zu probieren. Neben den Ständen gibt es auf dem Fest auch ein buntes und abwechslungsreiches Programm, darunter Theater, Musik und Auftritte von „Der glückliche Schmied“. Auf dem Feld stehen Vogelscheuchen, die an den finnischen Vogelscheuchenmeisterschaften teilnehmen. Am Karnevalstag ist der Eintritt ins Museum frei und Kinder können auf Islandpferden reiten. Auf der Straße neben dem Museum können die Besucher Alpakas, Oldtimer und Motorräder bewundern. Das Programm findet seinen Höhepunkt in der Wahl der neuen „Miss Apple“.



CIDRE-FESTE

Apfelerntefest von Ārlavciems

www.abavas.lv

Das Apfelerntefest von Ārlavciems findet im September statt und wird von der Abavas-Weinkellerei organisiert. Das Familienweingut ABAVA wurde von Mārtiņš und Liene Barkāns gegründet. Es handelt sich um ein modernes Unternehmen, das hochwertige Getränke aus in Lettland angebauten Früchten und Beeren herstellt. Der Weinberg der Kellerei umfasst 3,5 Hektar und wird von Jahr zu Jahr erweitert. Die Eigentümer sind stolz auf eine breite Palette von Traubensorten, von denen sie jedes Jahr einige ernten und eine begrenzte Menge Traubenwein herstellen. Das Weingut wurde im Jahr 2010 gegründet und hat sich vergleichsweise schnell zu einem der führenden Weingüter Lettlands entwickelt.

Das Apfelerntefest richtet sich an alle, die die ländliche Umgebung mit ihrer frischen Luft und Ruhe schätzen und gerne mit Freunden, Verwandten und Familie im Garten aktiv sind. Während der Veranstaltung können die Besucher die speziellen Ārlavciems-Äpfel pflücken, miteinander feiern, Open-Air-Konzerte genießen, bei verschiedenen Workshops und sportlichen Aktivitäten mitmachen, sich im Apfelgartenkino entspannen und an vielen anderen Programmen teilnehmen.



Weinfest von Sabile

Das Weinfest von Sabile ist seit vielen Jahren eine Tradition. Jedes Jahr versammeln sich hier in der letzten Juliwoche fast alle Winzer Lettlands. Mit der zunehmenden Zahl von Cidre-Herstellern hat sich dieses Fest allmählich auch zu einer Apfelweinmesse entwickelt, die zur Bereicherung der touristischen Angebots in der Region Kurzeme beiträgt.

BAUERNMARKT IN STRAUPE

www.strauestirdzins.lv

Auf diesem Markt werden Produkte von einheimischen Landwirten und privaten Erzeugern verkauft, die traditionelle und saisonale Lebensmittel anbieten. Neben Gemüse, Obst, frischem und geräuchertem Fleisch können die Besucher auch Käse, Brot, Torten, selbstgemachten Wein und verschiedene Haushalts- und Gartenartikel erwerben.

Der Bauernmarkt von Straupe ist Teil der internationalen Earth Markets Alliance. Dies bedeutet, dass die Produkte, die auf dem Markt verkauft werden, nach der Slow-Food-Philosophie hergestellt werden. Sie werden ehrlich und unter Berücksichtigung der ökologischen Nachhaltigkeit und der Biodiversität erzeugt. Für die Verbraucher ist der Markt ein Geschmacksparadies mit hochwertigen Produkten, die mit viel Kreativität zubereitet werden.



DIE MESSE FÜR ANGEWANDTE TRADITIONELLE VOLKSKUNST IN RIGA

www.brivdabasmuzejs.lv/en/

Die Messe für traditionelle angewandte Volkskunst, die jedes Jahr im Juni stattfindet, ist das bekannteste und beeindruckendste Ereignis im Ethnografischen Freilichtmuseum Lettlands in Riga. Das Museum veranstaltet die Schau, zu der die talentiertesten Kunsthandwerker, Sänger und Tänzer aus ganz Lettland anreisen, schon seit über 50 Jahren.





NÜTZLICHE LINKS

Informationen zu den Landtourismus-Destinationen
Finnland-Schweden-Estland-Lettland finden Sie auf

countryholidays.info

Unter den folgenden Links finden Sie mehr Informationen zu
FINNLAND, ÄLAND, SCHWEDEN, ESTLAND und LETTLAND:

www.visitfinland.com/de – offizielle Tourismuswebseite Finnlands

www.visitsweden.de – offizielle Tourismuswebseite Schwedens

www.visitestonia.com/de – offizielle Tourismuswebseite Estlands

www.latvia.travel/de – offizielle Tourismuswebseite Lettlands

www.visitaland.com/de/ – offizielle Tourismuswebseite der Åland-Inseln

VERWENDETE FOTOS: Projektpartner "Ländliches Leben", Kaisa Äärmaa, Sven Zacek, Martin Mark, Toomas Tuul, Helen Kùlvik, Irina Tammis, TaaVID Meedia, Kùllike Pihlap, Ülo Soomets, Marnek Tugevus, Kadi Ruumet, Kristi Ilves, Ahto Sooaru, soomaa.com, Malle Kolnes, Timo Tintse, Taavi Bergmann, Kristi Ilves, Silver Tõnisson, Tarmo Haud, Tuija Hyttinen, Tommi Huusko, Hannu Lehtinen, Peep Reismann, Valgejõe Veinivilla, Wandlust, Hara sadam, Viimikud, Andris Jermuts, Visit Åland, Fotografin Rebecka Eriksson, Visit Åland / Pinja Papinsaari, Ester Laurell at Källskär, Peter Sjöberg, Flyfoto Åland, Therese Andersson, Blick, Nina Lindfors, Karlby, Kökar, Terhi Korpijaakko, Markku Levula, Milja Viljamaa, Jussi Taipale, Markku Oksanen, Jan Turunen, Jakob Dahlström, Emma Stjernstedts, Ginta Ziverte



countryholidays.info

ISBN 978-9934-606-34-2



9 789934 606342